

LANA GROSSA

classici

AUSGABE 26

Deutschland € 8,00

Österreich € 8,50

Schweiz CHF 12,00

THE NEW CHIC

Im Fokus:
Strukturen, Streifen und
zarte Ajour-Muster





all the
good
things

Everybody's Darlings

Ob gestreift, strukturiert oder leicht transparent:
Hier kommen Modelle für jede Figur – und
unterschiedlichste Anlässe.

COOL, CHIC UND WUNDERBAR ZEITLOS

**Edle Garne,
schlichte Silhouetten und
ausdrucksvolle, oft simple
Muster: Kann man Luxus
schöner buchstabieren?**





TOP SOLO LINO

Ein warmer Zimt-Ton,
zwei Rechtecke im
Vollpatent und betonte
Abnahmen für den
Ausschnitt – so einfach
geht chic und zeitlos.
Das Top besteht aus
einem Leinengarn,
dessen Fasern zu
80 Prozent recycelt
wurden. Dazu gibt es
eine Anleitung bis
Größe 48/50.



1





2



SETASURI

Zweifädig verstricktes
Flauschgarn und
ein großzügiges
Ajour-Zopfmuster:

Der klassische Polo-
Sweater – hier mit
femininem Twist.
Die simple Silhouette
macht ihn relativ
unkompliziert.



POLO - SWEATER



3



CARDIGAN LINARTE



Der honiggelbe Strukturmuster-Cardigan (Anleitung bis Größe 48/50) hat eine gerade Passform mit dezentem V-Neck. Die vordere Blende wird mitgestrickt und im Nacken an den Halsausschnitt genäht.

4

Umschläge und glatt
rechts gestrickte
Maschen ergeben
hier ein modernes
Lochrippenmuster.
Dazu gesellt sich eine
gerade Silhouette
und ein sommerlicher
Tunika-Ausschnitt.
Anleitung bis
Größe 48/50.

PULLOVER SOTTILE





Ein rundes, weich gefülltes Garn (neu) macht den glatt rechts gestrickten Cardigan gleichzeitig leicht und voluminös. Sommerlich wirkt er durch die verkürzten Ärmel und Blockstreifen in Orange/Rosa.

CARDIGAN PROMESSA





6

Stark oversized oder
zeitlos-locker?
Bei diesem Pullover
entscheidet die
von Ihnen gewählte
Größe über den
Look. Seine
Anleitung läuft bis
Größe 48/50. Unser
Model trägt eine
44/46.



PULLOVER LANDLUST BAUMWOLLE

Garnneuheit Campo wurde hier kraus rechts verstrickt, was seine Struktur perfekt unterstreicht. Auch der Farb-Cocktail aus Rosé, Orange und Narzisse macht die klassische Jacke neu und ausdrucksvoll.

JACK E CAMPO



8

Unsere
Neuinterpretation
des Marine-Pullovers
punktet mit reiner
Seide, Blockstreifen
statt Ringeln und
Schwarz anstelle von
Navy. Sein zeitgemäßes
Volumen wird von
einem Halbpatent-
muster betont.

PULLOVER SETAPURA





CARDIGAN PROMESSA

Beim glatt rechts gestrickten Cardigan bringt ein Dominomuster schwarze Streifen auf Zack. Abgerundet wird das schlanke Anfänger-Piece von überschnittenen Power-Schultern.

9

10





Fransen sorgen für Schwung, Allure und Hippie-Appeal. Hier schmücken sie einen weißen Baumwoll-Leinen-Cardigan aus Lochmuster und glatt rechts gestrickten Reihen. (Anleitung bis Größe 48/50). Das dazu passende Top finden Sie auf Seite 22.



CARDIGAN LINISSIMO



Polo-Kragen,
leuchtendes
Jadegrün und ein
schnörkelloses
Rippenlochmuster
sorgen bei diesem
Cardigan für
modernen Chic.
Gestrickt wird
doppelfädig – so
kommen Sie
zügig voran.

11



TOP LINISSIMO

12

Knipst die Sonne an und funktioniert auch bei Nacht: Schmales, luftig gemustertes Top (kraus rechts/Lochmusterreihen) aus einem Leinengemisch in strahlendem Weiß. Mit dem Cardigan von Seite 18/19 avanciert es zum spektakulären Twin-Set.





13

Dieses elegante
Top-down-Shirt
(Anleitung bis Größe
48/50) wird zweifädig
aus verschiedenen
Garnen gestrickt.
Das Ergebnis:
Sommerleichter
Flausch, betont
durch ein sinnliches
Farbenspiel aus Creme
und Zartrosa.

SHIRT SETAPURA & SILKHAIR





Das Dilemma mit klassisch gestrickten Streifen-Pullovern: Die Muster von Ärmeln und Rumpf landen selten auf gleicher Höhe. Wer, wie hier, top-down arbeitet, bekommt das Problem schwerelos in den Griff. Obendrein entfallen die Nähte. Praktisch, oder?

15

TOP CAMPO

Diagonal platzierte Lochmuster und amerikanische Schultern machen das glatt rechts gestrickte Top zu einem Wow-Teil für Tag und Nacht.



Hier haben wir das
Top von der linken
Seite durch lange
Ärmel ergänzt. Auch
das Garn ist das
gleiche, nur strahlt es
diesmal in zeitlosem
Weiß. Anleitung bis
Größe 48/50.



PULLOVER CAMPO

16



CARDIGAN COTTON WOOL, ELASTICO & LANDLUST BAUMWOLLE

Bei diesem Modell sorgt eine voluminös-elastische Garnmischung für ein Plus an Struktur und Tragekomfort. Schöne Randerscheinung: gestreifte Säume in Goldgelb und Altrosa.



17



18



PULLOVER LINISSIMO

Beim erdbeerroten Kastenpullover zaubert das Wellenmuster schwungvolle Säume.

Die Einzelteile sind kerzengerade, so häkelt es sich hübsch unkompliziert (Anleitung bis Größe 48/50).





19



Der Hoodie im Phantasiemuster hat eine extraweite Form und gestreifte College-Blenden. Den Halsausschnitt ziert ein I-Cord-Rand, aus dem die Maschen für die Kapuze aufgenommen werden. Für den Kordelzug den Kapuzenrand nach innen klappen und festnähen.



20 | **CARDIGAN** **ALTA MODA COTOLANA**

Noch wenig Erfahrung im Ajour-Bereich?
Dank kerzengerader Einzelteile können
Sie sich bei diesem Cropped-Cardigan voll
und ganz dem Muster widmen.



PRETTY POINTELLE

Hello Sunshine

*Luftige Ajour-Muster, sexy Cut-Outs
und Farben, die an Eiscreme
erinnern: Diese Teile bringen den
Sommer effektiv auf den Punkt.*



21 | **PULLOVER** ALTA MODA COTOLANA

Diese Seite: Der korallenrote V-Neck wird glatt rechts und im Wellenmuster (Säume) gestrickt. Gerade eingesetzte Ärmel optimieren den lässigen Look.

Rechte Seite: Für ein Plus an Raffinesse und Struktur wird hier quer und kraus rechts gestrickt. Der Farbton „Antikrot“ untermalt den Nostalgie-Look des Tops.



23 | **PULLOVER**
PROMESSA & DODICI



24 | **TOP** **SOLO LINO**

Linke Seite: Ein ungewöhnlicher Mix aus Curry und Fliegerrosa macht diesen Klassiker interessant. Sein plastisches Halbpatentmuster wird durch voluminöse Garne betont.

Diese Seite: Das pudrige Ajour-Zackenmuster-Top besteht aus doppelt verstricktem Leinengarn. Praktisch: Durch den blickdichten Brustbereich lässt es sich unkompliziert stylen. Anleitung bis Größe 48/50.





25 | **SHIRT**
LANDLUST SOMMERSEIDE



26 | PULLOVER SETAPURA

Linke Seite: Mit einem U-Boot-Ausschnitt und Mini-Ärmeln lenkt dieses Modell den Blick auf die Schultern. Gestrickt wird im Wechsel glatt rechts und glatt links – aus einem bedruckten Seidengemisch (Anleitung bis Größe 48/50).

Diese Seite: Beim kleinen Ajour-Muster-Pulli sorgt natürlich genopptes Seidengarn (neu) für einen griffigen Touch. Die glatt rechts gestrickten Partien garantieren saubere Nähte an Armkugeln und Seiten.

27 | **CARDIGAN COTTON WOOL**

Ein entspannter Kimono-Schnitt und Garn mit weichem Merino-Anteil machen diesen Cardigan urgemütlich. Das Modell (Anleitung bis Größe 48/50) besteht aus einfachen Teilen.

Die Längsblende vorne wird mitgestrickt.





28 | **PULLOVER**
SETAPURA





29 | PULLOVER CAMPO

Linke Seite: Teegrünes, dezent genopptes Seidengarn (neu) verleiht diesem Ajour-Muster-Pulli natürlichen Charme und eine griffige Haptik. Tunika-Ausschnitt und Ärmelsäume werden im Wellenmuster umhäkelt.

Diese Seite: Was von vorne wie ein klassischer Pullover aussieht, entzückt im Rücken mit einem Schlitz, der vom Nacken bis zur Taille reicht. Dazu gesellt sich ein zartes Grün, das Sommerbräune perfekt inszeniert.



30 | **SHIRT** **ELASTICO & ECOPUNO**

Lochmuster- und kraus gestrickte Reihen werden hier von zwei unterschiedlichen Garnen hervorgehoben. Eines davon ist hochelastisch und hält den luftigen Pulli in Form.





31 | **CARDIGAN** **SETASURI & CAMPO**

Diese Seite: Knielanger Cardigan mit seitlichen Nahttaschen und einer breiten Rippenblende im Vorderteil. Für das flauschig-lebhafte Strickbild sorgt die doppelfädige Machart mit unterschiedlichen Garnen (Anleitung bis Größe 48/50).

Rechte Seite: Die klassische Mustermix-Jacke wird durch plastische Biesen aufgelockert. Sein elastisches Garn hält die Bündchen in Schach.







33 | **PULLOVER ELASTICO**

Cropped, oversized und dezent strukturiert beweist dieser Pulli, dass Ajour-Muster auch sportlich können. Bemerkenswert sind auch die Details: Rollränder für die Kanten und ein rückwärtiger Schlitz.





35 | **CARDIGAN** **ALTA MODA COTOLANA & BELLA**

Linke Seite: Beim langen Häkel-Cardigan aus verschiedenen Stäbchen sorgen Rippstrick-Blenden für einen sauberen Rahmen. Das Modell (Anleitung bis Größe 48/50) besteht aus einem neuen Baumwollschlauchgarn mit weicher Merino-Seele.

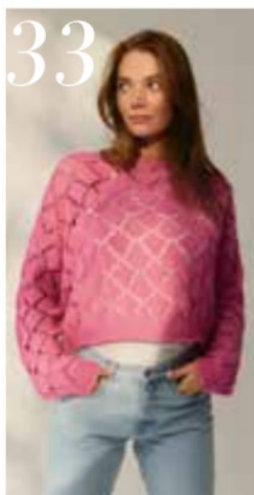
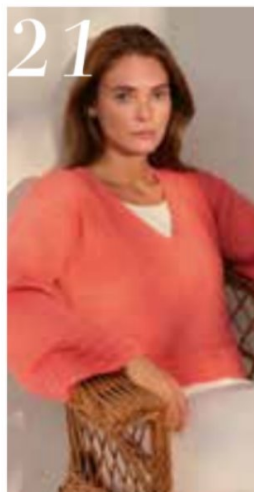
Diese Seite: Dieser Cardigan wird glatt rechts und glatt links gestrickt. Weitere Pluspunkte: die schenkellange Wohlfühlform und schmeichelnde Raglanärmel (Anleitung bis Größe 48/50).

LANA GROSSA classici

Ausgabe 26

MODELLÜBERSICHT

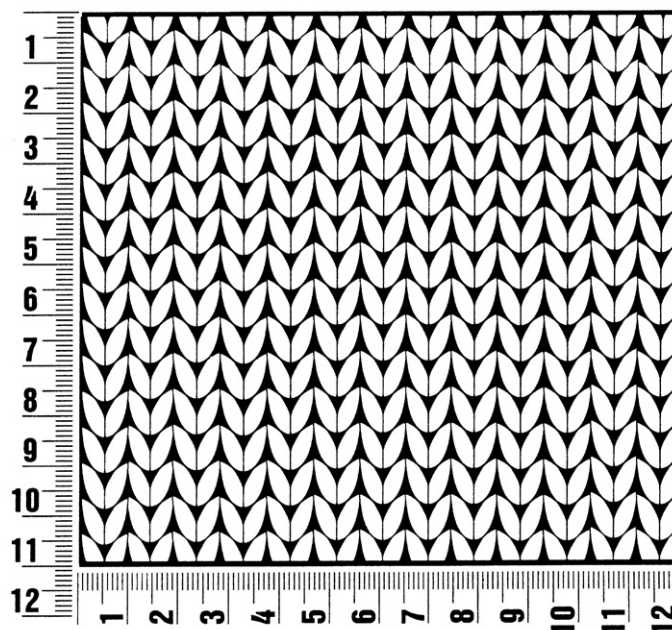




Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten
abn = abnehmen
beids = beidseitig
ca. = circa
cm = Zentimeter
D-Stb = Doppelstäbchen
Fb = Farbnummer
fe-M = feste M
folg = folgende

g = Gramm
Hinr = Hinreihe
Kett-M = Kettmasche
Krebs-M = Krebsmasche
li = links
LL = Lauflänge
Luft-M = Luftmasche
m = Meter
M = Masche

Nd = Nadel
Nr = Nummer
R = Reihe
Rand-M = Randmasche
Rd = Runde
re = rechts
Rückr = Rückreihe
Stb = Stäbchen
str = stricken

U = Umschlag
usw. = und so weiter
verschr = verschränkt
wdh = wiederholen
zun = zunehmen
zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de
Fotograf: Susan Buth, www.susanbuth.com



© Lana Grossa GmbH

Modell 01 – Classici 26

TOP
SOLO LINO

TOP · SOLO LINO

Modell 01 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Solo Lino** (80% rec. Leinen (Viskose), 20% Leinen, Lauflänge 120 m/50 g), **400 (450 – 500 – 550) g** Zimt (**Fb. 26**); Stricknadeln Nr. 4 und 4,5, sowie 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

Vollpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdth.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 8 M der Hinr) Kettenrandm, 1 rechte Patent-M, 1 M li, 1 rechte Patent-M, 1 M li, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 8 M der Hinr) 3 M re zusstr., 1 M li, 1 rechte Patent-M, 1 M li, 1 rechte Patent-M, Kettenrandm.

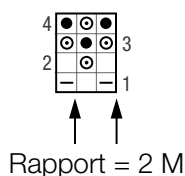
Maschenprobe: Vollpatent mit Nadeln Nr. 4: 16 M und 50 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 91 (99 – 107 – 115) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, wie folgt str.: Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdth., 1 M re, Kettenrandm. Mit Nadeln Nr. 4 im Vollpatent weiterarb.: Kettenrandm, lt. Strickschrift den Rapport stets wdth., lt. Strickschrift enden, Kettenrandm. In 33 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 21 (22 – 23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 13 x 2 M (12 x 2 M und 2 x 3 M – 8 x 2 M und 6 x 3 M – 4 x 2 M und 10 x 3 M) beids. abk. In 58 (59 – 60 – 61) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 29 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 45 (46 – 47 – 48) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die Arbeit wie folgt teilen: 1. Hälfte: 1 x 46 (50 – 54 – 58) M, 2. Hälfte: 1 x 45 (49 – 53 – 57) M. Mit den M der 1. Hälfte = linke Vorderteilhälfte beids. mit Kettenrandm weiterarb. und für die Ausschnittsschräge am linken Rand in der 8. R 1 x 2 M abn., dann in jeder 6. R 8 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 21 (22 – 23 – 24) cm Armausschnitthöhe die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Nun die zuvor stillgelegten M der 2. Hälfte wieder in Arbeit nehmen, an der Teilungsstelle 1 M zun. und diese als Kettenrandm str. Die Abnahmen für die Ausschnitt- und die Schulterschräge wie bei der linken Vorderteilhälfte, jedoch gegengleich arb.

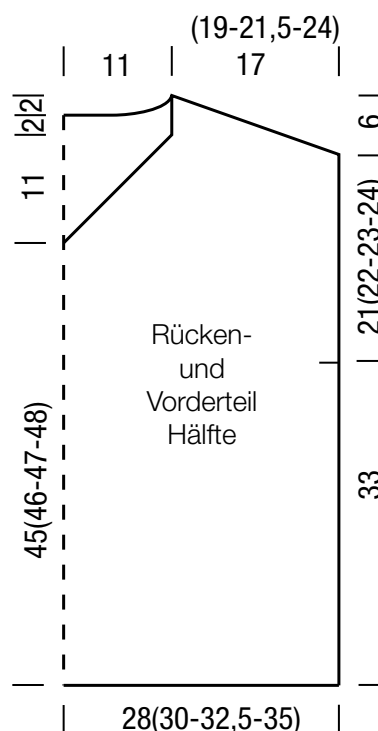
Fertigstellen: Teile leicht anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für eine bessere Stabilität den rückw. Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 3,5 mit 1 R Kettm behäkeln, dabei darauf achten, dass der Halsausschnitt nicht ausgedehnt wird sondern eher leicht eingehalten wird. Seitennähte bis zur Armausschnittmarkierung schließen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.





© Lana Grossa GmbH

Modell 02 – Classici 26

POLO-SWEATER SETASURI

POLO-SWEATER · SETASURI

Modell 02 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Setasuri** (69% Alpaka (Suri), 31% Seide, Lauflänge 212 m/25 g), **250 (275 – 300) g** Hellbeige (**Fb. 58**); Stricknadeln Nr. 4 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4 und 4,5, 40 cm lang, 1 Zopfnadel, sowie 2 Perlmutterknöpfe von UNION KNOFF, Art. 46286, Fb 14, Ø 20 mm.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Blendenmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R (= Hinr):** Kettenrandm, 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, * 1 M li, 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh., Kettenrandm. **2. R (= Rückr):** Kettenrandm, 1 M li, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Kettenrandm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Rauten-Zopfmuster: Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. **Rücken- und Vorderteil:** Die 1. – 120. R 1 x arb. **Ärmel:** Die 1. – 98. R 1 x arb.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Rauten-Zopfmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 18,5 M und 22,5 R = 10 x 10 cm. Glatt li mit Nadeln Nr. 5: 14,5 M und 22,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 93 (99 – 105) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 (6 – 7) cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 8 M zun. = 101 (107 – 113) M. Mit Nadeln Nr. 5 im Rauten-Zopfmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 0 (3 – 6) M glatt li, lt. Strickschrift die 1. – 99. M arb., 0 (3 – 6) M glatt li, Knötchenrandm. Die 1. – 120. R 1 x arb. In 38 (39 – 40) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 57 (58 – 59) cm Gesamthöhe, bzw. nach 120 R Rauten-Zopfmuster, alle M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb., jedoch in der 1. R, = Rückr, die M für das Rippenmuster wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Danach wie beim Rückenteil weiterarb. In 37,5 (38,5 – 39,5) cm Gesamthöhe, bzw. in der 73. R Rauten-Zopfmuster, für den Poloausschnitt mittl. 9 M abk. und von nun an beide Vorderteilhälften getrennt beenden. Mit der linken Vorderteilhälfte geradeaus weiterarb. Nach 14 cm ab der Teilung für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 4 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 5 x 1 M abn. In 57 (58 – 59) cm Gesamthöhe, bzw. nach 120 R Rauten-Zopfmuster, die restl. 35 (38 – 41) M gerade abk. Rechte Vorderteilhälfte gegen gleich beenden.

Ärmel: 45 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 5 (6 – 7) cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 6 M zun. = 51 M. Mit Nadeln Nr. 5 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 10 M glatt li, 29 M Rauten-Zopfmuster, s. Strickschrift, 10 M glatt li, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 13. R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 10. und 12. R 7 x 1 M beids. zun. = 67 M. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

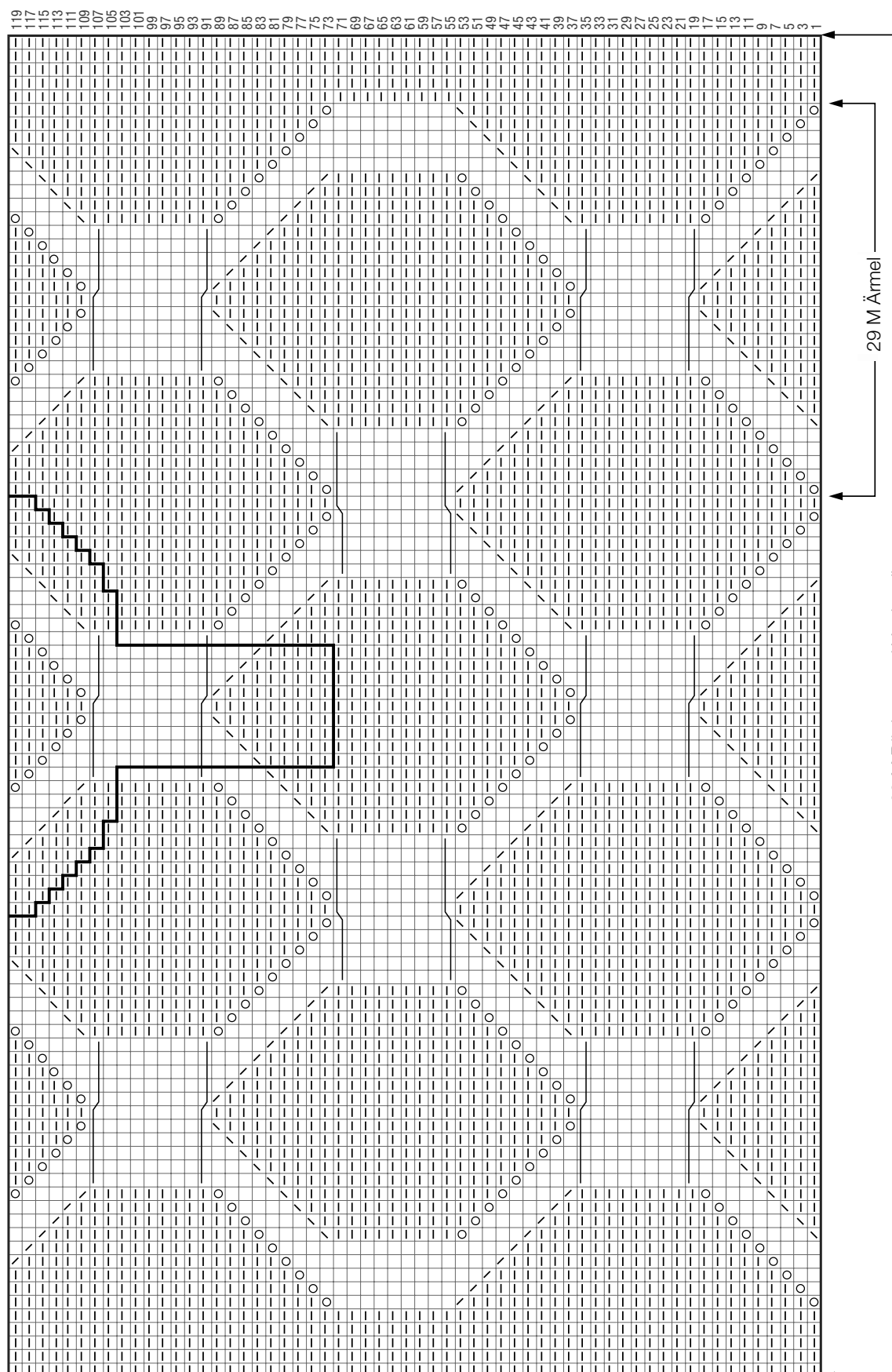
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für die Verschlussblenden am Poloausschnitt je 11 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Blendenmuster str., dabei in die Übertritt-Blende 2 Knopflöcher wie folgt einstr.: Kettenrandm, 3 M Blendenmuster, 2 M re zusstr., 1 U, 4 M Blendenmuster, Kettenrandm. In der folg. Rückr den U im Blendenmuster str. Das 1. Knopfloch nach 2,5 cm, das 2. Knopfloch nach weiteren 10 cm einstr. Nach insgesamt 14 cm M abk., wie sie erscheinen. Blenden in den Poloausschnitt nähen, dabei die Übertritt-Blende an die rechte Vorderteilhälfte nähen und die Schmalseite über die Schmalseite der anderen Blende legen und am Ausschnitt annähen. Für den Kragen aus dem rückw. Halsausschnitt 37 M, aus dem Halsausschnitt am Vorderteil und über die je 5 M der Polo-Blenden je 28 M doppelfädig auffassen = insgesamt 93 M. Mit Rundstricknadel Nr. 4 in offener Arbeit im Blendenmuster mit Kettenrandm arb. Nach 4 cm mit Rundstricknadel Nr. 4,5 weiterarb. Nach insgesamt 12 cm M locker abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 19 cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

POLO-SWEATER · SETASURI

Modell 02 – Classici 26



Strickschrift



POLO-SWEATER · SETASURI

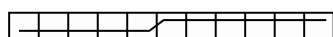
Modell 02 – Classici 26

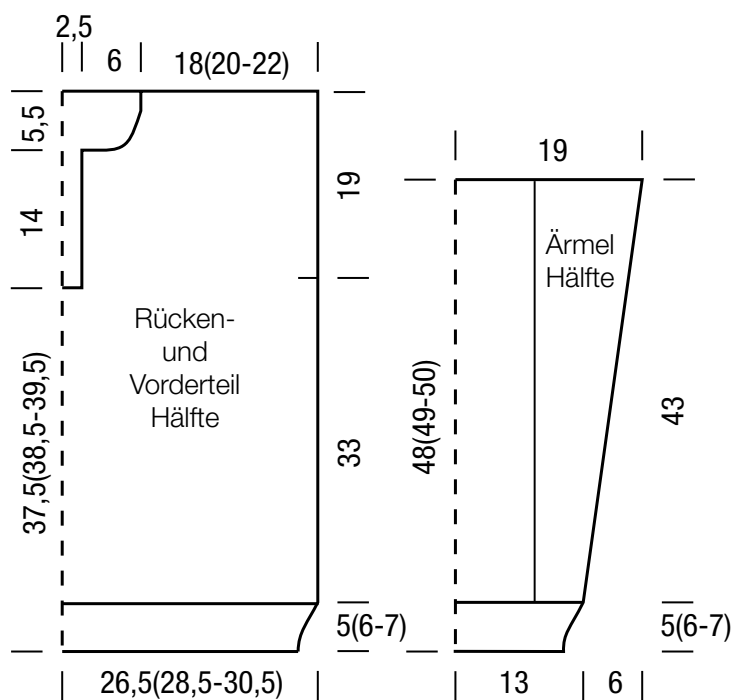


Zeichenerklärung:

-  = 1 M re
-  = 1 M li
-  = 1 Umschlag
-  = 2 M re zusstr.
-  = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)

 = 5 M auf 1 Zopfnaedel vor die Arbeit legen, 6 M re str., dann die M der Zopfnaedel re str.

 = 6 M auf 1 Zopfnaedel hinter die Arbeit legen, 5 M re str., dann die M der Zopfnaedel re str.



ПУЛОВЕР

ДЖЕМПЕР ПОЛО • **Setasuri**
Размеры: 42/44, 46/48 и 50
 Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 250 (275–300) г светло-бежевой (цв. 58) пряжи **Setasuri** (69% альпака сури, 31% шелка, 212 м/25 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 4 и № 5, круговые спицы № 4 и № 4,5 длиной 40 см, 1 вспомогательная спица для кос; 2 перламутровые пуговицы диаметром 20 мм.

ВНИМАНИЕ: постоянно вязать сложенной вдвое нитью!

Резинка: попеременно 1 лиц., 1 изн.

Узор для планок: число петель кратно 2 + 1 + кром. 1-й р. (= лиц. р.): кром. петля края цепочкой, 1 п. снять как изн. (нить за спицей), * 1 изн., 1 п. снять как изн. (нить за спицей), постоянно повторять от *, кром. петля края цепочкой. 2-й р. (= изн. р.): кром. петля края цепочкой, 1 изн., * 1 лиц., 1 изн., постоянно повторять от *, кром. петля края цепочкой. 1-й и 2-й р. постоянно повторять.

Изнаночная гладь: лиц. р. – изн. п., изн. р. – лиц. п. **Узор с ромбами и косами:** вязать по схеме, на которой приведены только лиц. ряды. В изн. рядах провязывать петли по рисунку.

Спинка и перед: 1–120 р. выполнить 1х.

Рукава: 1–98 р. выполнить 1х.

Кром. петля с узелком: в лиц. и изн. рядах провязывать кром. петлю лиц.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей).

Плотность вязания: 18,5 п. и 22,5 р. узора с ромбами и косами, сложенная вдвое нить, спицы № 5 = 10 x 10 см; 14,5 п. и 22,5 р. изн. глади, спицы № 5 = 10 x 10 см.

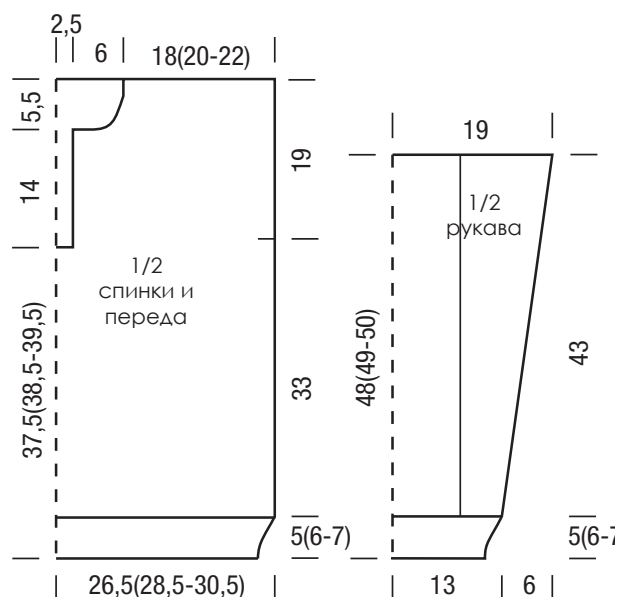
Спинка: на спицы № 4 набрать сложенной вдвое нитью 93 (99–105) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли след. образом: кром. петля с узелком, * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, 1 изн., кром. петля с узелком. Через 5 (6–7) см равномерно прибавить в последнем изн. ряду 8 п. = 101 (107–113) п. Затем вязать спицами № 5 узором с ромбами и косами: кром. петля с узелком, провязать 0 (3–6) п. изн. гладью, 1–99 п. согласно схеме, 0 (3–6) п. изн. гладью, кром. петля с узелком. 1–120 р. выполнить 1х. Через 38 (39–40) см от начального ряда отметить с обеих сторон начало пройм. Через 57 (58–59) см от начального ряда или после 120 р. узора с ромбами и косами все петли закрыть.

Перед: вязать, как спинку, но в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли для резинки след. образом: кром. петля с узелком, * 1 лиц., 1 изн., постоянно повторять от *, 1 лиц., кром. петля с узелком. Затем продолжить вязать, как спинку. Через 37,5 (38,5–39,5) см от начального ряда или в 73-м р. узора с ромбами и косами закрыть для выреза поло средние 9 п. и обе стороны закончить раздельно. Продолжить вязать левую половину прямо. Через 14 см от разделения работы закрыть с левого края для выреза горловины 1 x 4 п., затем закрыть в каждом 2-м р. 1 x 2 п. и 5 x 1 п. Через 57 (58–59) см от начального ряда или после 120 р. узора с ромбами и косами закрыть оставшиеся 35 (38–

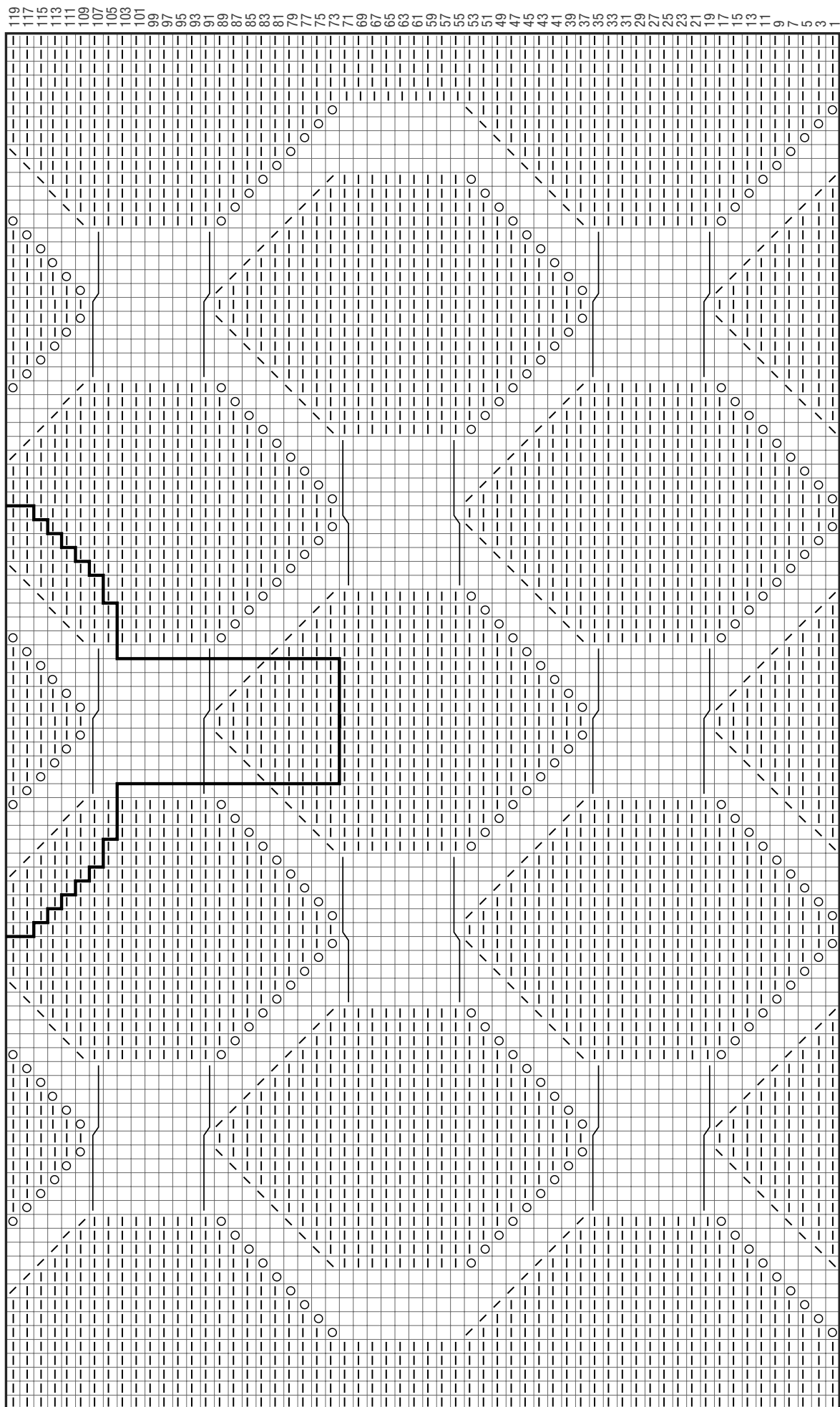
41) п. Правую половину переда закончить симметрично.

Рукава: на спицы № 4 набрать 45 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли, как для спинки. Через 5 (6–7) см равномерно прибавить в последнем изн. ряду 6 п. = 51 п. Затем продолжить вязать спицами № 5 и распределить петли след. образом: кром. петля с узелком, провязать 10 п. изн. гладью, 29 п. узором с ромбами и косами согласно схеме, 10 п. изн. гладью, кром. петля с узелком. Для скосов прибавить с обеих сторон в 13-м р. 1 x 1 п., затем прибавить с обеих сторон попеременно в каждом 10-м и 12-м р. 7 x 1 п. = 67 п. Через 48 (49–50) см от начального ряда все петли закрыть. 2-й рукав связать так же.

Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы. На спицы № 4 набрать по вырезу поло по 11 п. для планок застежки и вязать узором для планок, при этом в планке правой полочки выполнить 2 отверстия для пуговиц след. образом: кром. петля края цепочкой, провязать 3 п. узором для планок, 2 п. вместе лиц., 1 накид, 4 п. узором для планок, кром. петля края цепочкой. В след. изн. ряду провязать накид узором для планок. 1-е отверстие выполнить через 2,5 см, 2-е отверстие – через след. 10 см. Через 14 см от начала планки закрыть петли по рисунку. Притачать планки к вырезу поло, при этом планку правой полочки расположить сверху и совместить короткую сторону с короткой стороной второй планки. На круг. спицы № 4 набрать для воротника сложенной вдвое нитью 37 п. по вырезу горловины спинки, по 28 п. по вырезу горловины переда и по 5 п. по планке выреза поло = всего 103 п. и вязать узором для планок рядами в прямом и обратном направлении, выполняя с обеих сторон кром. петлю края цепочкой. Через 4 см продолжить вязать спицами № 4,5. На высоте воротника 12 см петли свободно закрыть по рисунку. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 19 см. Выполнить боковые швы и швы рукавов. Пришить пуговицы.



схема



29 М рукава

99 М спинка и перед

ПУЛОВЕР

ОБРАЗЕЦ

Плотность вязания

Сделайте образец! Для этого свяжите узор выбранной модели размером 12 x 12 см. Затем посчитайте число петель и рядов на участке размером 10 x 10 см. Если в инструкции указано меньшее число петель, то вяжите плотнее или используйте более тонкие спицы (на ½ номера меньше, чем указано). Если число петель получится больше, то вяжите либо свободнее, либо возьмите более толстые спицы.

Имейте в виду, что вязанные вещи получаются по-разному. Поэтому указанная на мотках пряжи плотность вязания не является обязательной. Кроме того, плотность вязания приводится всегда на основе вязания лицевой гладью. Поэтому в идеальном случае нужно обязательно связать образец в выбранном узоре, чтобы понравившаяся Вам модель не только красиво выглядела, но и подошла по размеру.

Основные обозначения:

□ = 1 п. лиц.

▢ = 1 п. изн.

⊙ = 1 накид

⌞ = 2 п. лиц. вместе

⌋ = 1 протяжка (= 1 п. снять лиц., соедин. п. лиц., протянуть снятую п.)

 = 5 п. на вспом. сп. перед работой,
6 п. лиц., п. от вспом. сп. лиц.

 = 6 п. на вспом. сп. за работой,
5 п. лиц., п. от вспом. сп. лиц.



© Lana Grossa GmbH

Modell 03 – Classici 26

CARDIGAN LINARTE

CARDIGAN · LINARTE

Modell 03 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linarte** (40% Viskose, 30% Baumwolle, 20% Leinen, 10% Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **600 (650 – 700 – 750) g** Honiggelb (**Fb. 326**); Stricknadeln Nr. 4,5.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Randm, * 1 M li abh., 1 M re, 1 U, die abgehobene M über die gestrickte M und den U ziehen, ab * stets wdh., Randm. **2. R:** Alle M und U li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Blendenmuster linkes Vorderteil (= 14 M): M-Zahl teilbar durch 2. **1. R (= Rückr):** * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh. **2. R (= Hinr):** * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh. **3. R (= Rückr):** * 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab * stets wdh. Die 2. und 3. R stets wdh.

Blendenmuster rechtes Vorderteil (= 14 M): M-Zahl teilbar durch 2. **1. R (= Rückr):** * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh. **2. R (= Hinr):** * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh. **3. R (= Rückr):** * 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh. Die 2. und 3. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: 14 M Blendenmuster, 3 M li zusstr. **Linker Rand:** 3 M li zusstr., 14 M Blendenmuster.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 3 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M li abh., 1 M re, 1 U, die abgehobene M über die gestrickte M und den U ziehen, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 3 M der Hinr) Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt und 1 M re herausstr., 1 M li abh., 1 M re, 1 U, die abgehobene M über die gestrickte M und den U ziehen, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 24 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 134 (142 – 150 – 158) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr,

M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 6 cm im Grundmuster mit Knötchenrandm weiterstr. In 40 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 21 (22 – 23 – 24) cm Armausschnittthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (6 – 6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M und 6 x 6 (5 x 6 M und 2 x 7 – 1 x 6 M und 6 x 7 – 5 x 7 M und 2 x 8) beids. abk. In 67 (68 – 69 – 70) cm Gesamthöhe die restl. 42 M abk.

Linkes Vorderteil: 80 (84 – 88 – 92) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. In der 1. R, = Rückr M wie folgt einteilen: 14 M Blendenmuster linkes Vorderteil, 65 (69 – 73 – 77) M Rippenmuster, dabei mit 2 M li, 2 M re beginnen und mit 1 M li enden, Knötchenrandm. In dieser Einteilung 6 cm str., dabei in der letzten Rückr innerhalb des Rippenmusters 1 M zun. = 81 (85 – 89 – 93) M. Nun M neu einteilen: (Hinr) Knötchenrandm, 66 (70 – 74 – 78) M Grundmuster, 14 M Blendenmuster linkes Vorderteil. Für die Ausschnittschräge in der 15. R Grundmuster am linken Rand am Übergang von Grundmuster zu Blendenmuster 1 x 2 M abn., dann in jeder 14. R noch 9 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 61 (65 – 69 – 73) M. In 40 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 21 (22 – 23 – 24) cm Armausschnittthöhe die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Für die Halsblende mit den restl. 15 M noch 9 cm geradeaus weiterstr., dann M abk., wie sie erscheinen.

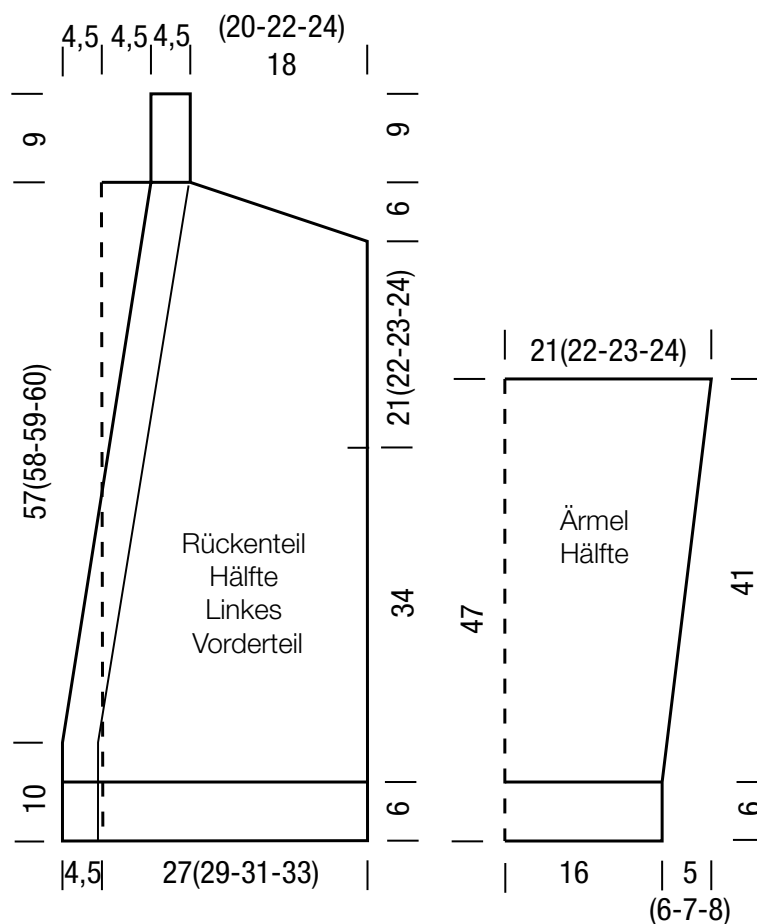
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 78 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 6 cm im Grundmuster mit Knötchenrandm weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 17. (15. – 13. – 13.) R 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 16. R 4 x 2 M und in der folg. 14. R 1 x 2 M (in jeder 14. R 5 x 2 M und in der folg. 12. R 1 x 2 M – in jeder 12. R 7 x 2 M – abw. in jeder 10. und 12. R 6 x 2 M und in jeder 10. R 2 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 102 (106 – 110 – 114) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. In 47 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten beider Halsblenden miteinander verbinden. Halsblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (22 – 23 – 24) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

CARDIGAN · LINARTE

Modell 03 – Classici 26





© Lana Grossa GmbH

Modell 04 – Classici 26

PULLOVER SOTTILE

PULLOVER · SOTTILE

Modell 04 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Sottile** (85% Baumwolle, 15% Schurwolle (Merino), Lauflänge 250 m/50 g), **250 (300 – 350 – 400) g** Orange (**Fb. 2**); Stricknadeln Nr. 4.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Lochrippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm, gilt nur für den M-Anschlag! **Hinweis:** Nach der 1. R befindet sich pro Rapport 1 M mehr auf der Nadel. **1. R (Hinr):** Randm, * 1 U, 4 M re, ab * stets wdh., 1 U, Randm. **2. und 4. R (Rückr):** Randm, den 1. U mit der folg. M li zusstr., alle übrigen M und U li str. **3. R (Hinr):** Randm, * 1 U, bei den folg. 3 M zuerst die 3. M re str. und auf der linken Nadel lassen, dabei die rechte Nadel vor der 1. und 2. M vorbeiführen, danach die 1. und 2. M re zusstr. und jetzt die M von der linken Nadel gleiten lassen, dann bei den folg. 2 M zuerst die 2. M re verschränkt str. und auf der linken Nadel lassen, dabei mit der rechten Nadel hinter der 1. M vorbeistechen, dann die 1. M re str. und beide M von der linken Nadel gleiten lassen, ab * stets wdh., 1 U, Randm. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. – 4. R stets wdh.

Nahtrandm: In Hinr re, in Rückr li str.

Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Nahtrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Nahtrandm.

Maschenprobe: Lochrippenmuster mit Nadeln Nr. 4: 25 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 114 (122 – 130 – 138) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Lochrippenmuster weiterarb., dabei mit Kettenrandm, 1 M glatt li, 1 M glatt re beginnen, den Rapport 27 (29 – 31 – 33) x arb., 1 M glatt re,

1 M glatt li, Kettenrandm. Nach der 1. Hinr sind 142 (152 – 162 – 172) M, nach der folg. Rückr sind 141 (151 – 161 – 171) M auf der Nadel. In 12 cm Gesamthöhe beids. das Schlitzende markieren und am Anfang der Hinr nach der Kettenrandm 2 M re zusstr., am Ende der Hinr 1 einfachen Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) vor der Kettenrandm arb. = 140 (150 – 160 – 170) M in der Hinr und 139 (149 – 159 – 169) M in der Rückr. Von nun an beids. Nahtrandm arb. In 48 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 19 (20 – 21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (7 – 8 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 6 M und 2 x 7 M (4 x 7 M und 1 x 8 M – 5 x 8 M – 5 x 9) beids. abk. In 72 (73 – 74 – 75) cm Gesamthöhe die restl. 63 M abk.

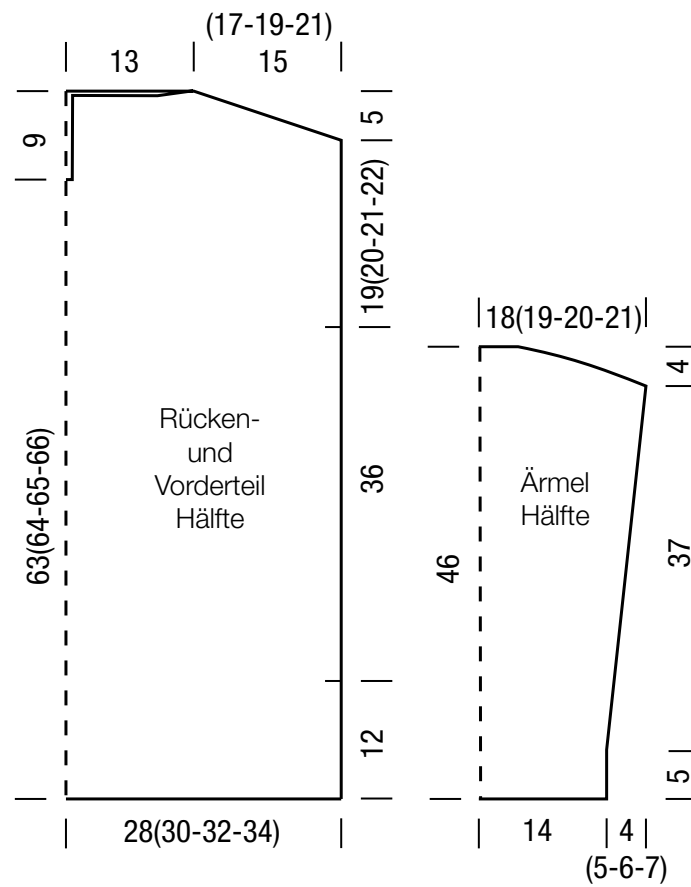
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 63 (64 – 65 – 66) cm Gesamthöhe für den Schlitz in der Hinr die beiden mittleren M verkreuzen und die Arbeit in 2 Hälften teilen = je 70 (75 – 80 – 85) M. Die M der linken Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der rechten Vorderteilhälfte weiterstr., dabei am Schlitzrand Kettenrandm, 1 M glatt li, 1 M glatt re, restl. M im Lochrippenmuster, 1 M glatt re, Nahtrandm. Nach 4 cm die Schulterschräge am linken Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 72 (73 – 74 – 75) cm Gesamthöhe die restl. 32 M abk. Die M der linken Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Ärmel: 56 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Lochrippenmuster weiterarb., dabei mit Nahtrandm, 1 M glatt re beginnen, den Rapport 13 x arb., 1 M glatt re, Nahtrandm. Nach der 1. Hinr sind 70 M, nach der folg. Rückr sind 69 M auf der Nadel. Für die Ärmelschräge in der 13. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 5 x 1 M und in jeder 8. R 4 x 1 M (in jeder 8. R 9 x 1 M und in jeder 6. R 2 x 1 M – in jeder 6. R 14 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 17 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 89 (93 – 99 – 105) M nach einer Rückr. In 42 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 6 (6 – 8 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 6 M und 1 x 7 M (1 x 6 M und 3 x 7 M – 4 x 7 M – 2 x 7 M und 2 x 8 M) beids. abk. In 4 cm Armkugelhöhe die restl. 27 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Ärmel beids. der Schulternäht je 19 (20 – 21 – 22) cm annähen. Seitennähte ab Schlitzmarkierung schließen, dann Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · SOTTILE

Modell 04 – Classici 26



ПУЛОВЕР

Размеры: 42/44, 46/48, 50/52 и 54/56
Данные для размеров 46/48, 50/52 и 54/56 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 250 (300–350–400) г оранжевой (цв. 2) пряжи **Softile** (85% хлопка, 15% шерсти мерино, 250 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 4, n.

Лицевая гладь: лиц. р. – лиц. п., изн. р. – изн. п.

Изнаночная гладь: лиц. р. – изн. п., изн. р. – лиц. п.

Резинка с дырочками: число петель кратно 4 + кром. только для начального ряда.

ВНИМАНИЕ: после 1-го ряда в каждом раппорте на спице будет на 1 п. больше. 1-й р. (лиц. р.): кром., * 1 накид, 4 лиц., постоянно повторять от *, 1 накид, кром. 2-й и 4-й р. (изн. р.): кром., провязать 1-й накид со след. петлей вместе изн., все остальные петли и накиды провязывать изн. 3-й р. (лиц. р.): кром., * 1 накид, для след. 3 п. провязать сначала 3-ю п. лиц. и оставить ее на левой спице, проводя правую спицу перед 1-й и 2-й п., затем 1-ю и 2-ю п. провязать вместе лиц. и только теперь сбросить петли с левой спицы, затем для след. 2 п. провязать сначала 2-ю п. лиц. скрещ. и оставить ее на левой спице, проводя правую спицу за 1-й п., провязать 1-ю п. лиц. и сбросить обе петли с левой спицы, постоянно повторять от *, 1 накид, кром. 1–4 р. выполнить 1х, затем 3–4 р. постоянно повторять.

Кром. петля для шва: в лиц. рядах провязывать кром. петлю лиц., в изн. рядах – изн.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей). Выделенные прибавления: с правого края: кром. петля для шва, 1 лиц., вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ. С левого края: вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ., 1 лиц., кром. петля для шва.

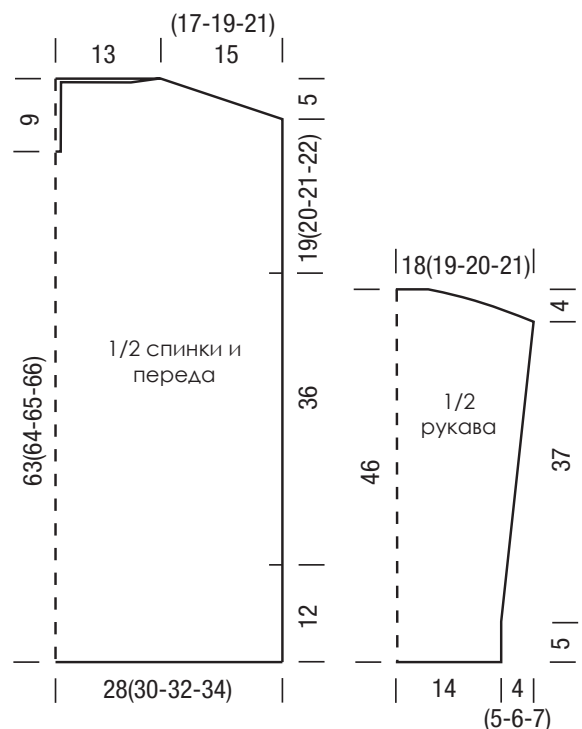
Плотность вязания: 25 п. и 24 р. резинки с дырочками, спицы № 4 = 10 x 10 см.

Спинка: на спицы № 4 набрать 114 (122–130–138) п. и провязать 1 изн. ряд изн. Затем вязать резинкой с дырочками, при этом начать с кром. петли края цепочкой, провязать 1 п. изн. гладью, 1 п. лиц. гладью, раппорт выполнить 27 (29–31–33)х, провязать 1 п. лиц. гладью, 1 п. изн. гладью, кром. петля края цепочкой. После 1-го лиц. ряда на спице будет 142 (152–162–172) п., после след. изн. ряда – 141 (151–161–171) п. Через 12 см от начального ряда отметить с обеих сторон окончание разреза и провязать в начале лиц. ряда после кром. петли края цепочкой 2 п. вместе лиц., в конце лиц. ряда выполнить перед кром. петлей края цепочкой 1 простую протяжку (= 1 п. снять как лиц., след. петлю провязать лиц. и протянуть ее через снятую петлю) = 140 (150–160–170) п. в лиц. ряду и 139 (149–159–169) п. в изн. ряду. Отсюда выполнять с обеих сторон кром. петлю для шва. Через 48 см от начального ряда отметить с обеих сторон начало пройм. Через 19 (20–21–22) см от начала пройм закрыть с обеих сторон для плечевых скосов 1 x 6 (7–8–8) п., затем закрыть с обеих сторон в каждом 2-м р. 3 x 6 п. и 2 x 7 п. (4 x 7 п. и 1 x 8 п. – 5 x 8 п. – 5 x 9 п.). Через 72 (73–74–75) см от начального ряда закрыть оставшиеся 63 п.

Перед: вязать, как спинку. Через 63 (64–65–66) см от начального ряда перекрестить для разреза обе средние петли и разделить работу на 2 половины = по 70 (75–80–85) п. Петли левой половины отложить и продолжить вязать правую половину, провязывая со стороны разреза кром. петлю края цепочкой, 1 п. изн. гладью, 1 п. лиц. гладью, а остальные петли – резинкой с дырочками, 1 п. лиц. гладью, кром. петля для шва. Через 4 см выполнить с левого края плечевой скос, как описано для спинки. Через 72 (73–74–75) см от начального ряда закрыть оставшиеся 32 п. Включить в работу петли левой половины и вязать симметрично.

Рукава: на спицы № 4 набрать 56 п. и провязать 1 изн. ряд изн. Затем вязать резинкой с дырочками, при этом начать с кром. петли для шва, провязать 1 п. лиц. гладью, раппорт выполнить 13х, провязать 1 п. лиц. гладью, кром. петля для шва. После 1-го лиц. ряда на спице будет 70 п., после след. изн. ряда – 69 п. Для скосов прибавить, выполняя выделенные прибавления, с обеих сторон в 13-м р. 1 x 1 п., затем прибавить с обеих сторон в каждом 10-м р. 5 x 1 п. и в каждом 8-м р. 4 x 1 п. (в каждом 8-м р. 9 x 1 п. и в каждом 6-м р. 2 x 1 п. – в каждом 6-м р. 14 x 1 п. – попеременно в каждом 4-м и 6-м р. 17 x 1 п.) = 89 (93–99–105) п. после изн. ряда. Через 42 см от начального ряда закрыть с обеих сторон для оката рукава 1 x 6 (6–8–9) п., затем закрыть с обеих сторон в каждом 2-м р. 3 x 6 п. и 1 x 7 п. (1 x 6 п. и 3 x 7 п. – 4 x 7 п. – 2 x 7 п. и 2 x 8 п.). На высоте оката 4 см закрыть оставшиеся 27 п. 2-й рукав связать так же.

Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 19 (20–21–22) см. Выполнить боковые швы от отметки для разреза, затем выполнить швы рукавов.





Modell 05 – Classici 26

CARDIGAN PROMESSA

CARDIGAN · PROMESSA

Modell 05 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Promessa** (70% (Bio) Baumwolle, 30% Rec. Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **350 (400 – 450) g Rosa (Fb. 5)** und **250 (300 – 350) g Orange (Fb. 4)**; Stricknadeln Nr. 5 und 7, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 100 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Streifenfolge: 10 R Rosa, * 19 R Orange, 19 R Rosa, ab * stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M re, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 7: 18 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 118 (122 – 126) M mit Nadeln Nr. 5 in Rosa anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. In der 11. R gleichmäßig verteilt 0 (2 – 4) M gleichmäßig verteilt zun. = 118 (124 – 130) M. Mit Nadeln Nr. 7 glatt re nach Streifenfolge weiterarb. Die Streifenfolge insgesamt 3 x arb., dann in Orange das Teil beenden. In 35 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 24 (25 – 26) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 6 M und 2 x 7 M (5 x 7 M – 3 x 7 M und 2 x 8 M) beids. abk. In 62 (63 – 64) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 24 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 6 M und 1 x 3 M abk.

Linkes Vorderteil: 55 (55 – 59) M mit Nadeln Nr. 5 in Rosa anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. In der 11. R gleichmäßig verteilt 0 (3 – 2) M zun. = 55 (58 – 61) M. Mit Nadeln Nr. 7 glatt re nach Streifenfolge weiterarb. Die Streifenfolge insgesamt 3 x arb., dann in Orange das Teil beenden. In 32 (33 – 34) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 4. R 12 x 1 M, dann in jeder 6. R 4 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 35 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. Die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

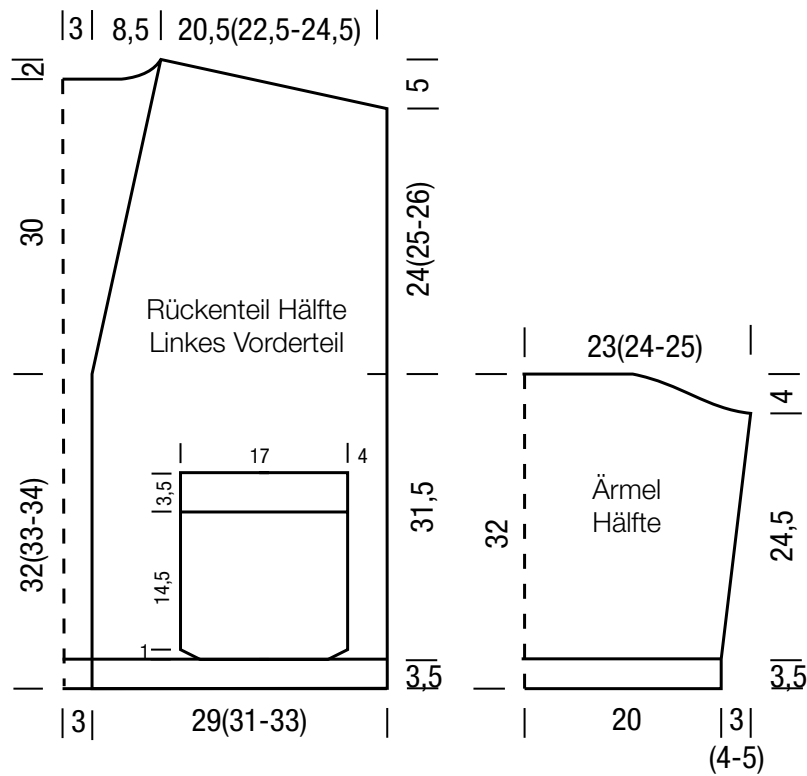
Ärmel: 74 M mit Nadeln Nr. 5 in Rosa anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 11 R, = 3,5 cm, mit Nadeln Nr. 7 glatt re nach Streifenfolge weiterarb. Die Streifenfolge 1 x arb., dann in Orange das Teil beenden. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 4 x 1 M (in jeder 8. R 5 x 1 M und in der folg. 6. R 1 x 1 M – in jeder 6. R 8 x 1 M) beids. zun. = 84 (88 – 92) M. In 28 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 6 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M, 1 x 4 M und 1 x 5 M beids. abk. In 4 cm Armkugelhöhe die restl. 44 (48 – 52) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Tasche: 30 M mit Nadeln Nr. 7 in Rosa anschlagen und glatt re arb., dabei mit 1 Rückr beginnen. Für die Rundung in der 2. R Hinr 1 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 32 M. Nach 9 R Rosa, 19 R Orange, dann 9 R in Rosa. Mit Nadeln Nr. 5 im Rippenmuster in Rosa weiterarb., dabei in der Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, Knötchenrandm. Nach 9 R Rippenmuster M abk., wie sie erscheinen. 2. Tasche ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 67 (71 – 75) M aus den Ausschnittschrägen je 60 M und aus dem rückw. Halsausschnitt 46 M auffassen = insgesamt 300 (308 – 316) M. Mit Rundstricknadel Nr. 5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 2 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., Kettenrandm. Nach 6 cm M abk., wie sie erscheinen. Taschen lt. Schnittzeichnung auf die Vorderteile nähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 24 (25 – 26) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

CARDIGAN · PROMESSA

Modell 05 – Classici 26



КАРДИГАН

КАРДИГАН

Размеры: 42/44, 46/48 и 50

Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 350 (400–450) г розовой (цв. 5) и 250 (300–350) г оранжевой (цв. 4) пряжи **Promessa** (70% органического хлопка, 30% полиамида восста-новленного, 125 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 5 и № 7, круговые спицы № 5 длиной 100 см.

Резинка: попеременно 2 изн., 2 лиц.

Лицевая гладь: лиц. р. – лиц. п., изн. р. – изн. п.

Чередование полос: провязать 10 р. розовой, * 19 р. оранжевой, 19 р. розовой нитью, постоянно повторять от *.

Кром. петля с узелком: в лиц. и изн. рядах провязывать кром. петлю лиц.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей).

Выделенные убавления: с правого края: кром. петля с узелком, 2 лиц., 2 п. провязать вместе лиц. С левого края: 1 простая протяжка (= 1 п. снять как лиц., след. петлю провязать лиц. и протянуть ее через снятую петлю), 2 лиц., кром. петля с узелком.

Выделенные прибавления: с правого края: кром. петля с узелком, 2 лиц., вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ. С левого края: вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ., 2 лиц., кром. петля с узелком.

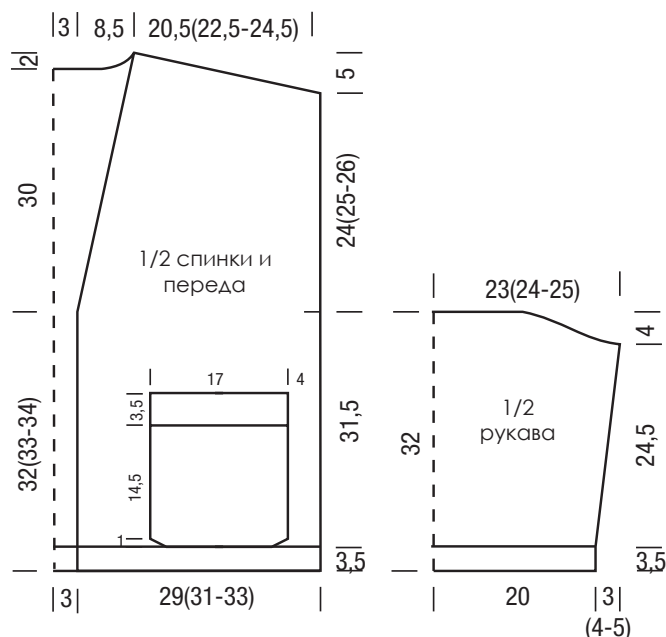
Плотность вязания: 18 п. и 24 р. лиц. глади, спицы № 7 = 10х10 см. Спинка: на спицы № 5 набрать розовой нитью 118 (122–126) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли след. образом: кром. петля с узелком, 1 изн., * 2 лиц., 2 изн., постоянно повторять от *, 2 лиц., 1 изн., кром. петля с узелком. В 11-м р. равномерно прибавить 0 (2–4) п. = 118 (124–130) п. Далее вязать спицами № 7 лиц. гладью согласно чередованию полос. Чередование полос выполнить 3х и закончить деталь оранжевой нитью. Через 35 см от начального ряда отметить с обеих сторон начало проймы. Через 24 (25–26) см от начала проймы закрыть с обеих сторон для плечевых скосов 1х6 (6–7) п., затем закрыть с обеих сторон в каждом 2-м р. 3х6 п. и 2х7 п. (5х7 п. – 3х7 п. и 2х8 п.). Через 62 (63–64) см от начального ряда закрыть для выреза горловины средние 24 п., затем закрыть в каждом 2-м р. 1х6 п. и 1х3 п.

Левая полочка: на спицы № 5 набрать розовой нитью 55 (55–59) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли след. образом: кром. петля с узелком, 2 изн., * 2 лиц., 2 изн., постоянно повторять от *, 2 лиц., 1 изн., кром. петля с узелком. В 11-м р. равномерно прибавить 0 (3–2) п. = 55 (58–61) п. Далее вязать спицами № 7 лиц. гладью согласно чередованию полос. Чередование полос выполнить 3х и закончить деталь оранжевой нитью. Через 32 (33–34) см от начального ряда убавить, выполняя выделенные убавления, с левого края для скоса выреза горловины 1х1 п., затем убавить в каждом 4-м р. 12х1 п. и в каждом 6-м р. 4х1 п. Через 35 см от начального ряда отметить с правого края начало проймы. Плечевой скос

выполнить с пра-вого края, как описано для спинки.

Правая полочка: вязать симметрично левой полочке. Рукава: на спицы № 5 набрать розовой нитью 74 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли, как для спинки. Через 11 р. = 3,5 см продолжить вязать спицами № 7 лиц. гладью согласно чередованию полос. Чередование полос выполнить 1х и закончить деталь оранжевой нитью. Для скосов прибавить с обеих сторон в 11-м (9-м – 7-м) р. 1х1 п., затем прибавить с обеих сторон в каждом 10-м р. 4х1 п. (в каждом 8-м р. 5х1 п. и в след. 6-м р. 1х1 п. – в каждом 6-м р. 8х1 п.) = 84 (88–92) п. Через 28 см от начального ряда закрыть с обеих сторон для оката рукава 1х6 п., затем закрыть с обеих сторон в каждом 2-м р. 1х5 п., 1х4 п. и 1х5 п. На высоте оката рукава 4 см закрыть оставшиеся 44 (48–52) п. 2-й рукав связать так же. **Карман:** на спицы № 7 набрать розовой нитью 30 п. и вязать лиц. гладью, начиная с 1 изн. ряда. Для за-кругления прибавить, выполняя выделенные прибав-ления, с обеих сторон во 2-м р. 1х1 п. = 32 п. После 9 р. розовой и 19 р. оранжевой нитью провязать еще 9 р. розовой нитью. Затем продолжить вязать спицами № 5 розовой нитью резинкой, при этом в лиц. ряду рас-пределить петли след. образом: кром. петля с узелком, * 2 лиц., 2 изн., постоянно повторять от *, 2 лиц., кром. петля с узелком. После 9 р. резинки закрыть петли по рисунку. 2-й карман связать так же.

Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы. На круг. спицы № 5 набрать по краям застежки полочек по 67 (71–75) п., по 60 п. по скосам выреза горловины и 46 п. по вырезу горловины спинки = всего 300 (308–316) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, 2 изн., * 2 лиц., 2 изн., постоянно повторять от *, кром. петля края цепочкой. Через 6 см закрыть петли по рисунку. Пришить на полочки карманы согласно выкройке. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 24 (25–26) см. Выполнить боковые швы и швы рукавов.





Modell 06 – Classici 26

PULLOVER
LANDLUST BAUMWOLLE

PULLOVER · LANDLUST BAUMWOLLE

Modell 06 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Baumwolle** (100% Baumwolle (Bio), Lauflänge 115 m/50 g), **500 (550 – 600 – 650) g** Altrosa (**Fb. 17**); Stricknadeln Nr. 3 und 5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Wenn 1 M abgenommen wird: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Knötchenrandm, 3 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) 2 M re zusstr., 3 M re, Knötchenrandm. Wenn 2 M abgenommen werden: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 7 M der Hinr) Knötchenrandm, 3 M re, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 7 M der Hinr) 3 M re zusstr., 3 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 4 M der Hinr) Knötchenrandm, 3 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 4 M der Hinr) Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 3 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 19 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 146 (154 – 162 – 170) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 7 cm in der letzten Rückr die jeweils 2 M re 36 (38 – 40 – 42) x re zusstr. = 110 (116 – 122 – 128) M. Mit Nadeln Nr. 5 glatt re mit Knötchenrandm weiterarb. In 56 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der

Armausschnitte markieren. In 72 (73 – 74 – 75) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 36 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M und 1 x 4 M abn. In 74 (75 – 76 – 77) cm Gesamthöhe die restl. je 28 (31 – 34 – 37) Schulter-M gerade abk.

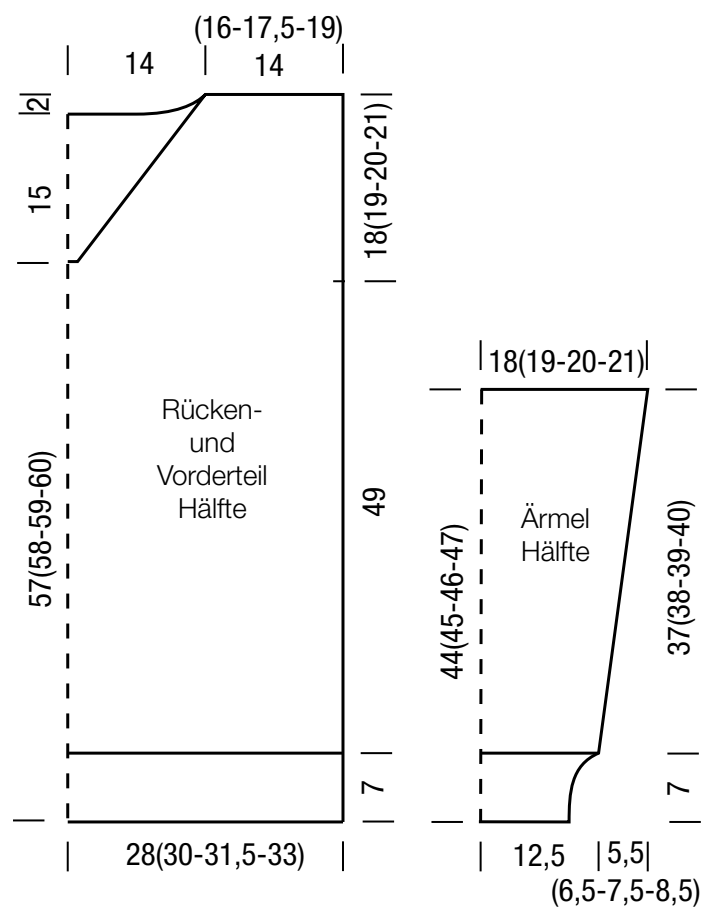
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 57 (58 – 59 – 60) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die beiden mittl. M stilllegen. Die 54 (57 – 60 – 63) M der 2. Hälfte stilllegen. Mit den 54 (57 – 60 – 63) M der 1. Hälfte, = linke Vorderteilhälfte, weiterarb. und für die Ausschnittsschräge am linken Rand in jeder 2. R * abw. 1 x 1 M und 1 x 2 M abn., ab * noch 7 x wdh., dann in der folg. 2. R noch 1 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 26 abgenommene M. In 74 (75 – 76 – 77) cm Gesamthöhe die restl. je 28 (31 – 34 – 37) Schulter-M gerade abk. Die zuvor stillgelegten 54 (57 – 60 – 63) M der 2. Hälfte, = rechte Vorderteilhälfte, wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Ärmel: 50 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 5 glatt re weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 7. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 8. und 10. R 7 x 1 M und in jeder 8. R 2 x 1 M (in jeder 8. R 10 x 1 M und in der folg. 6. R 1 x 1 M – abw. in jeder 6. und 8. R 13 x 1 M – in jeder 6. R 15 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 70 (74 – 78 – 82) M. In 44 (45 – 46 – 47) cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt, einschließlich der 2 stillgelegten rechten M in der Vorderteilmite, 168 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 in Rd im Rippenmuster str. dabei die M so einteilen, dass in der vorderen Mitte 2 M re liegen und diese 2 M markieren. Für die Ausschnittspitze in der 2. Rd beids. der markierten M 1 x 1 M wie folgt abn.: Die M vor der 1. markierten M und die markierte M re zusstr., die 2. markierte M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen. Diese Abnahmen in jeder 2. Rd noch 5 x wdh., es wurden 12 M abgenommen. In der folg. Rd M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 18 (19 – 20 – 21) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · LANDLUST BAUMWOLLE

Modell 06 – Classici 26





© Lana Grossa GmbH

Modell 07 – Classici 26

**JACKE
CAMPO**

JACKE · CAMPO

Modell 07 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Campo** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 165 m/50 g), **200 (250 – 250) g Orange (Fb. 14), 150 (200 – 200) g Rosé (Fb. 21) und 50 (100 – 100) g Narzisse (Fb. 12)** Stricknadeln Nr. 3 und 3,5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang und 7 Perlmutterknöpfe von UNION KNOFF, Art. 46286, Fb. 14, Ø 18 mm.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Streifenfolge: * 4 R Orange, 4 R Narzisse, 4 R Orange, 14 R Rosé, ab * stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Kraus re mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 36 R = 10 x 10 cm.

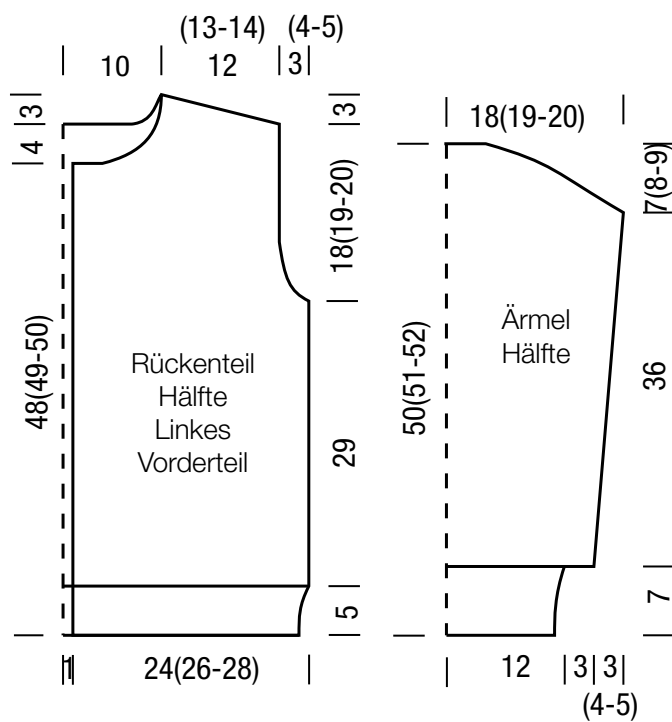
Rückenteil: 110 (118 – 126) M mit Nadeln Nr. 3 in Orange anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 2 M zun. = 112 (120 – 128) M. Mit Nadeln Nr. 3,5 kraus re mit Knötchenrandm und nach Streifenfolge weiterarb. In 34 cm Gesamthöhe, bzw. nach 4 Höhenrapporten Streifenfolge, für die Armausschnitte 1 x 2 (2 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 (7 – 8) x 1 M beids. abn. = 98 (102 – 106) M. In 18 (19 – 20) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 4 M und 3 x 5 M (5 x 5 M – 4 x 5 M und 1 x 6 M) beids. abk. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe, **gleichzeitig mit Beginn der 1. Schulterabnahme**, für den Halsausschnitt die mittl. 32 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 4 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: 55 (59 – 63) M mit Nadeln Nr. 3 in Orange anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 3,5 kraus re mit Knötchenrandm und nach Streifenfolge weiterarb. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 6 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 8 x 1 M abn.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 54 M mit Nadeln Nr. 3 in Orange anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 7 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 14 M zun. = 68 M. Mit Nadeln Nr. 3,5 kraus re mit Knötchenrandm und nach Streifenfolge weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 22. (15. – 13.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 18. R 5 x 1 M (abw. in jeder 12. und 14. R 8 x 1 M – abw. in jeder 10. und 12. R 10 x 1 M) beids. zun. = 80 (86 – 90) M. In 43 cm Gesamthöhe, bzw. nach 5 Höhenrapporten Streifenfolge, für die Armkugel 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 12 (13 – 14) x 2 M und 1 x 3 M beids. abk. In 7 (8 – 9) cm Armkugelhöhe die restl. 18 (20 – 20) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 96 (100 – 104) M in Orange auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 2 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., Kettenrandm. Nach insgesamt 1 cm Blendenbreite in die Verschlussblende des rechten Vorderteils wie folgt 6 Knopflöcher einstr.: Jeweils in einer Linksrippe 2 M abk. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch in der 2. (3. – 4.) Linksrippe ab unterem Jackenrand, die folg. 5 Knopflöcher in der jeweils folg. 4. Linksrippe arb. Nach insgesamt 2,5 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Aus dem Halsausschnitt, einschließlich der Schmalseiten der Verschlussblenden, insgesamt 104 M in Orange auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei die M wie bei den Verschlussblenden einteilen. Am Ende der 1. R (= Rückr) das 7. Knopfloch wie folgt einstr.: Die 4. und 5. letzte M abk., 2 M li, Kettenrandm. In der folg. Hinr die abgeketteten M wieder anschlagen. Nach insgesamt 2,5 cm Blendenbreite alle M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 08 – Classici 26

PULLOVER SETAPURA

PULLOVER · SETAPURA

Modell 08 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Setapura** (100% Seide, Lauflänge 200 m/50 g), **300 (350 – 400) g Creme (Fb. 15)** und **250 (300 – 350) g Schwarz (Fb. 16)**; Stricknadeln Nr. 3 und 1 Rundstricknadel Nr. 3, 60 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Halbpatent: (Schmale Rippe = Vorderseite) M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Streifenfolge: * 44 R Creme, 44 R Schwarz, ab * stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Halbpatent mit Nadeln Nr. 3: 28 M und 44 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 175 (187 – 199) M mit Nadeln Nr. 3 in Schwarz anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 4 cm im Halbpatentmuster mit Knötchenrandm nach Streifenfolge weiterstr. In 24 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 24 (25 – 26) cm Armausschnittthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (5 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 5 M und 8 x 4 M (9 x 5 M und 2 x 4 M – 3 x 6 M und 8 x 5 M) beids. abk. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 51 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 4 M und 1 x 2 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 37 (38 – 39) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt aus der Mittel-M 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr. und Arbeit je zur Hälfte teilen = 88 (94 – 100) M je Hälfte. Die M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterstr. und für die Ausschnittschräge am linken Rand in jeder 2. R 36 x 1 M abn. Die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Die zuvor stillgelegten M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Ärmel: 97 M mit Nadeln Nr. 3 in Schwarz anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 4 cm im Halbpatentmuster mit Knötchenrandm nach Streifenfolge weiterstr. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 3 x 1 M und in jeder 8. R 16 x 1 M (in jeder 8. R 18 x 1 M und in jeder 6. R 3 x 1 M – abw. in jeder 6. und 8. R 23 x 1 M) beids. zun. = 137 (141 – 145) M. In 44 cm Gesamthöhe, bzw. nach 2 Höhenrapporten Streifenfolge, alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

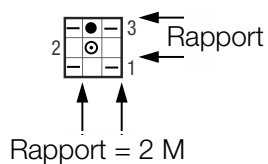
Fertigstellen: Teile anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus den Ausschnittschrägen je 52 M und aus dem rückw. Halsausschnitt 74 M, = 178 M, in Creme auffassen, dabei in der vorderen Mitte beginnen und enden. Mit Rundstricknadel Nr. 3 in offener Arbeit im Rippenmuster str. dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 2,5 cm M abk., wie sie erscheinen. Blendenschmalseite der rechten Vorderteilhälfte über die Blendenschmalseite der linken Vorderteilhälfte legen und Schmalseite am Auffassrand annähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 24 (25 – 26) cm annähen. Seiten- und Ärmelnahte schließen.

PULLOVER · SETAPURA

Modell 08 – Classici 26

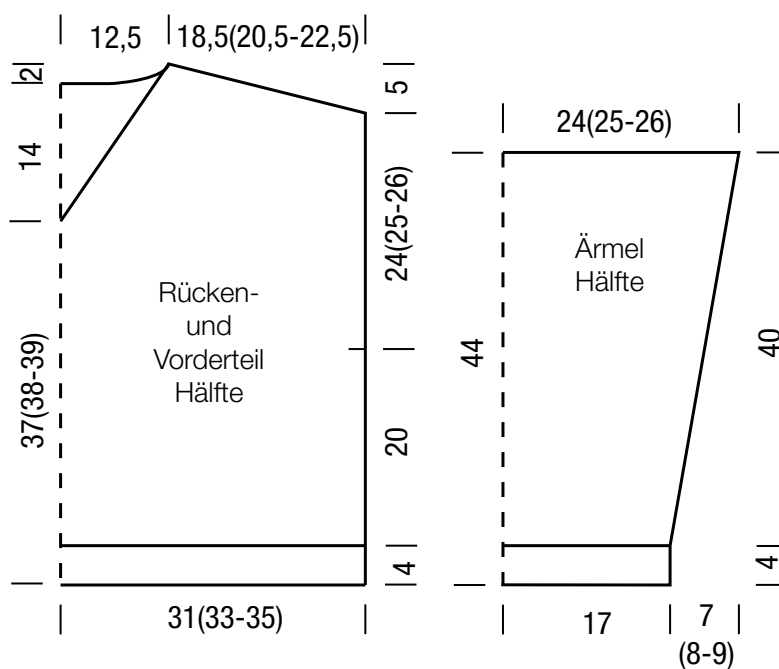


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.





Modell 09 – Classici 26

CARDIGAN PROMESSA

CARDIGAN · PROMESSA

Modell 09 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Promessa** (70% (Bio) Baumwolle, 30% Rec. Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Creme (**Fb. 14**) und **50 (100 – 100) g** Schwarz (**Fb. 24**); Stricknadeln Nr. 5,5 und 6, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 120 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Dominomuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R stets wdh.

Streifenfolge: * 4 R Schwarz Dominomuster mit Nadeln Nr. 6, 8 R Creme glatt re mit Nadeln Nr. 5,5, ab * stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 5 M der Hinr) Knötchenrandm, 2 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: (Betrifft die letzten 5 M der Hinr) 2 M re zusstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 2 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: (Betrifft die letzten 2 M der Hinr) Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5,5: 19 M und 27 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 98 (104 – 110) M mit Nadeln Nr. 6 in Creme anschlagen und in der 1. R, = Rückr, gleich mit der 2. R des Dominomusters beginnen, dabei beids. Knötchenrandm arb. Nach 7 R Dominomuster mit Nadeln Nr. 5,5 glatt re weiterstr. In 20 (19 – 18) cm Gesamthöhe für die Seitenschräge 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 16. und 18. R 8 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 116 (122 – 128) M. Die zugenommenen M nach und nach in das jeweilige Muster einfügen. In 53 (52 – 51) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der

Armausschnitte markieren und gleichzeitig nach Streifenfolge weiterarb., dabei darauf achten, dass 4 R Dominomuster in Schwarz mit Nadeln Nr. 6, 8 R glatt re in Creme mit Nadeln Nr. 5,5 gearbeitet werden. Nach 5 Höhenrapporten noch 4 R Dominomuster in Schwarz, dann das Teil in glatt re Creme beenden. In 24 (25 – 26) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 8 x 4 M und 2 x 5 M (5 x 4 M und 5 x 5 M – 2 x 4 M und 8 x 5 M) beids. abk. In 85 cm Gesamthöhe die restl. 24 M gerade abk.

Linkes Vorderteil: 44 (48 – 52) M mit Nadeln Nr. 6 in Creme anschlagen und in der 1. R, = Rückr, gleich mit der 2. R des Dominomusters beginnen, dabei beids. Knötchenrandm arb. Nach 7 R Dominomuster mit Nadeln Nr. 5,5 glatt re weiterstr. Die Seitenschräge, die Markierung des Armausschnittbeginns und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 53 (52 – 51) cm Gesamthöhe nach Streifenfolge arb. In 20 cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 24. R 6 x 1 M (in jeder 22. R 7 x 1 M – in jeder 20. R 8 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 50 M mit Nadeln Nr. 6 in Creme anschlagen und in der 1. R, = Rückr, gleich mit der 2. R des Dominomusters beginnen, dabei beids. Knötchenrandm arb. Nach 7 R Dominomuster mit Nadeln Nr. 5,5 glatt re weiterstr. In 23 cm Gesamthöhe für die Ärmelschräge 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 4. R 5 x 1 M und in jeder 2. R 15 x 1 M (in jeder 4. R 3 x 1 M und in jeder 2. R 19 x 1 M – in jeder 4. R 1 x 1 M und in jeder 2. R 23 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 92 (96 – 100) M. Die zugenommenen M nach und nach in das jeweilige Muster einfügen. In 42 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

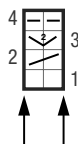
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile und den Ausschnittschrägen je 142 M, aus dem rückw. Halsausschnitt 16 M auffassen = insgesamt 300 M. Mit Rundstricknadel Nr. 5,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach insgesamt 5 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 24 (25 – 26) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

CARDIGAN · PROMESSA

Modell 09 – Classici 26



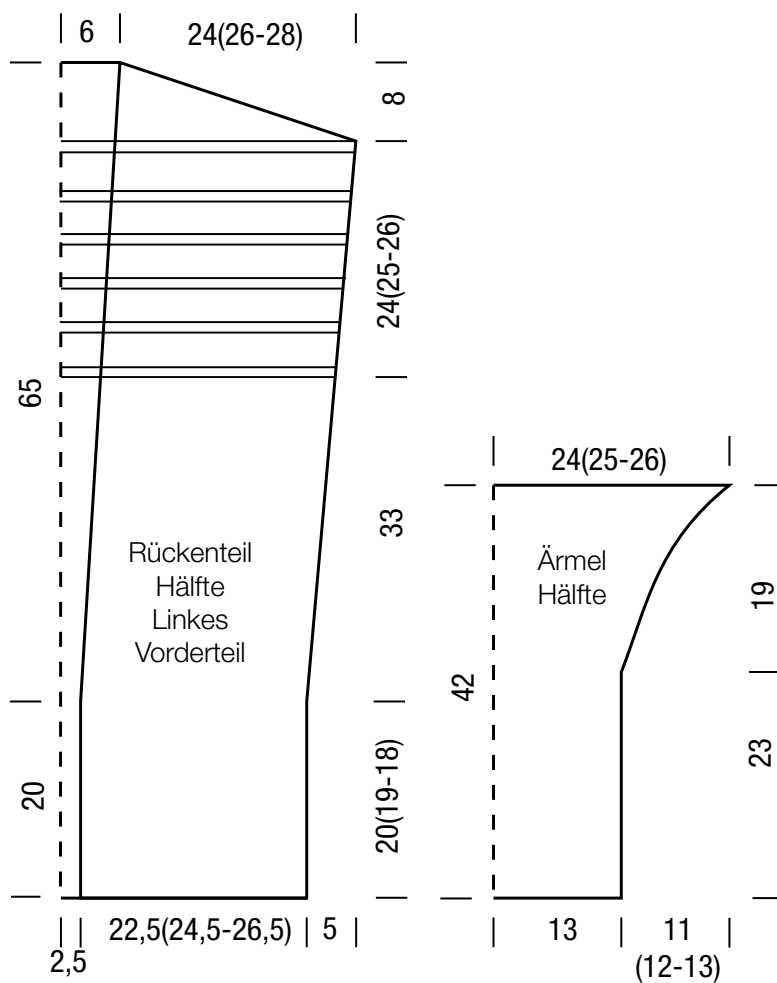
Strickschrift



Rapport = 2 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 2 M re zusstr.
- = aus 1 M 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr.





Modell 10 – Classici 26

CARDIGAN LINISSIMO

CARDIGAN · LINISSIMO

Modell 10 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linissimo** (50% Baumwolle, 50% Leinen, Lauflänge 187 m/50 g), **450 (500 – 550 – 600) g** Weiß (**Fb. 1**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Häkelnadel Nr. 4 zum Einknüpfen der Fransen.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 20. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen 1: Wenn 1 M abgenommen wird: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 7 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 7 M der Hinr) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, Knötchenrandm. Wenn 2 M abgenommen werden: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 8 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 3 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 8 M der Hinr) 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 13 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 6 M Lochmuster, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 13 M der Hinr) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 6 M Lochmuster, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 5 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 5 M der Hinr) Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Lochmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 23 M und 42 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 122 (131 – 140 – 149) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr rechte M str., dann 2 R kraus re. Im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 40 (43 – 46 – 49) x den Rapport wdh., Knötchenrandm. In 56 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 6 M beids. abk., dann

in jeder 2. R 6 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 98 (107 – 116 – 125) M. Nach den Abnahmen die beids. je 4 M Rippenmuster bis zur Schulter weiterführen. In 20 (21 – 22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (3 – 4 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 7 x 3 M (3 x 3 M und 4 x 4 M – 7 x 4 M – 3 x 4 M und 4 x 5 M) beids. abk. In 80 (81 – 82 – 83) cm Gesamthöhe die restl. 50 (51 – 52 – 53) M abk.

Linkes Vorderteil: 63 (66 – 69 – 75) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 4 M Rippenmuster (= 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re), restl. M kraus re, Knötchenrandm. Nach 3 R im Lochmuster weiterarb. und am linken Rand für die Verschlussblende 4 M im Rippenmuster str., dafür M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 19 (20 – 21 – 23) x den Rapport wdh., 4 M im Rippenmuster (= 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re), Knötchenrandm. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 54 (55 – 56 – 57) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 4. R 14 x 1 M (in jeder 4. R 8 x 1 M und in jeder 6. R 5 x 1 M – in jeder 6. R 12 x 1 M – in jeder 4. R 2 x 1 M und in jeder 6. R 12 x 1 M) x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. In 80 (81 – 82 – 83) cm Gesamthöhe zu den restl. 12 M an der Schulterseite 1 M als Knötchenrandm zun. Für die Halsblende mit den 13 M in der gegebenen Einteilung der M noch ca. 11 cm str., dann alle M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb.

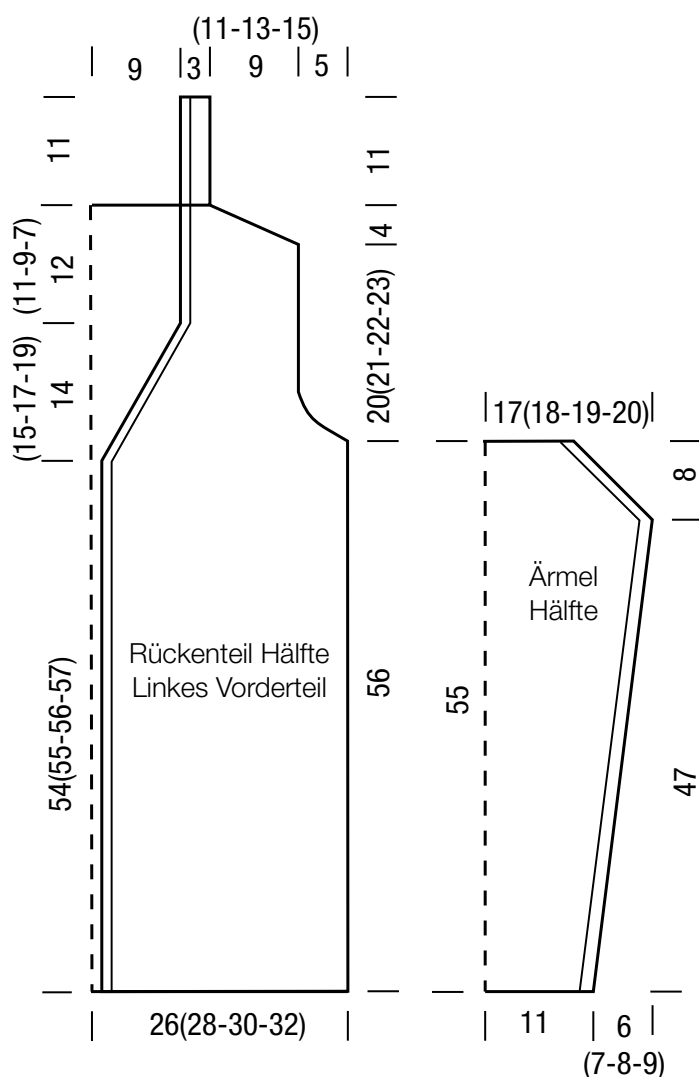
Ärmel: 52 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 4 M Rippenmuster (= 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re), 42 M kraus re, 4 M Rippenmuster (= 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li), Knötchenrandm. Nach 3 R anstelle kraus re im Lochmuster weiterstr. Die Einteilung der M sieht nun wie folgt aus: Knötchenrandm, 4 M Rippenmuster (= 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li), 42 M Lochmuster: lt. Strickschrift 14 x den Rapport wdh., 4 M Rippenmuster (= 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re), Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 17. (13. – 13. – 11.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 12. und 14. R 13 x 1 M (in jeder 12. R 13 x 1 M und in jeder 10. R 2 x 1 M – in jeder 12. R 3 x 1 M und in jeder 10. R 14 x 1 M – in jeder 10. R 9 x 1 M und abw. in jeder 8. und 10. R 10 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 80 (84 – 88 – 92) M. In 47 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 1 (1 – 2 – 2) M beids. abn., dann in jeder 4. R 3 x 1 M und in jeder 2. R 10 x 1 M (in jeder 2. R 15 x 1 M – in jeder 2. R 16 x 1 M – in jeder 2. R 2 x 2 M und 14 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. In 55 cm Gesamthöhe die restl. 52 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

CARDIGAN · LINISSIMO

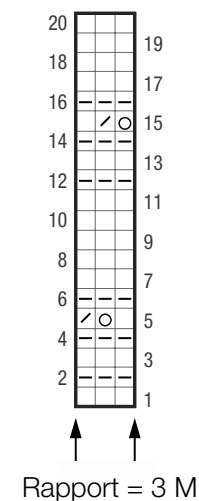
Modell 10 – Classici 26



Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Halsblende aneinander nähen. Halsblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen, dabei den Halsausschnitt leicht einhalten. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. In den Saum von Rückenteil, rechtem und linkem Vorderteil Fransen im Abstand von je 0,5 cm wie folgt einknüpfen: Pro Franse 4 Fäden von je 36 cm Länge zuschneiden. Die 4 Fäden zur Hälfte legen und mit Hilfe der Häkelnadel in regelmäßigem Abstand in den Anschlagrand einknüpfen.



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- / = 2 M re zusstr.



© Lana Grossa GmbH

Modell 11 – Classici 26

CARDIGAN
LANDLUST SOMMERSEIDE

CARDIGAN ·

LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 11 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Sommerseide** (50% Seide, 50% Baumwolle, Lauflänge 170 m/50 g), **700 (750 – 800) g** Jade (**Fb. 49**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearb.!

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Kleines Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Kettenrandm. **2. R:** M versetzen. Die 2. R stets wdh.

Senkrechtes Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. und 2. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. R_ckr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Blendenmuster (= 9 M): 1. (Hinr): 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re. 2. R (R_ckr): * 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. 3. R (Hinr): * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh., 1 M re. Die 2. und 3. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: 9 M Blendenmuster, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 9 M Blendenmuster.

Maschenprobe: Senkrechtes Lochmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 4: 17 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 98 (106 – 114) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 4 im senkrechten Lochmuster weiterarb.: Knöt-

chenrandm, lt. Strickschrift den Rapport 24 (26 – 28) x wdh., Knötchenrandm. In 33 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 6 M und 1 x 7 M (5 x 7 M – 2 x 7 M und 3 x 8 M) beids. abk. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: 54 (58 – 62) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: 9 M Blendenmuster, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 4 im senkrechten Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift den Rapport 11 (12 – 13) x wdh., 9 M Blendenmuster. In 32 (33 – 34) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 8. R 7 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 33 cm Gesamthöhe am rechten Arbeitsrand den Beginn der Armausschnitte markieren und die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb. In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe zu den restl. 9 Blenden-M an der Schulterseite 1 M zun. und diese als Knötchenrandm str. Für die Halsblende in der gegebenen Einteilung der M noch ca. 8 cm str., dann alle M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 42 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 7 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 16 M zun. = 58 M. mit Nadeln Nr. 4 im senkrechten Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift den Rapport 14 x wdh., Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 17. (13. – 11.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 16. R 5 x 1 M (in jeder 12. R 7 x 1 M – in jeder 10. R 9 x 1 M) beids. zun. = 70 (74 – 78) M. Die zugenommenen M nach und nach in das senkrechte Lochmuster einfügen. In 49 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

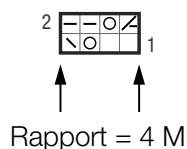
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Halsblende miteinander verbinden. Halsblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Für den Kragen aus den Ausschnittschrägen der Vorderteile, jeweils 13 cm ab Schulternaht je 28 M und aus dem rückw. Halsausschnitt 37 M = insgesamt 93 M doppelfädig auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 im kleinen Perlmuster mit Kettenrandm str. Nach ca. 7 cm alle M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 20 (21 – 22) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

CARDIGAN · LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 11 – Classici 26

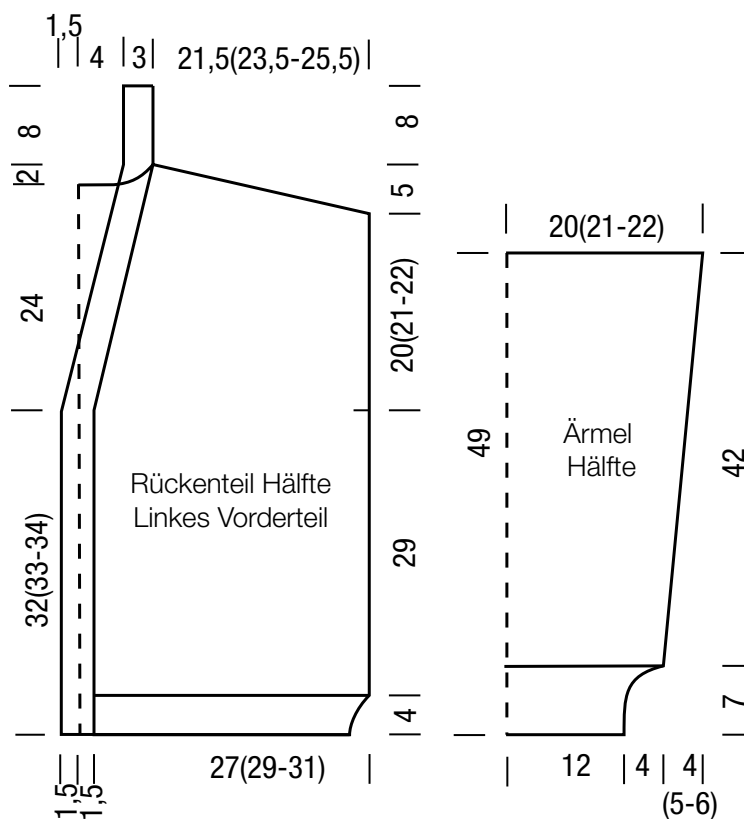


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 li zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)



КОФТА

Размер 42/44 (46/48 и 50)

Данные для размера 46/48 и 50 стоят в скобках впереди, для других размеров после тире. Если указано только одно число, то оно относится ко всем размерам.

Материал: Lana Grossa Landlust Sommerseide (50% шёлк, 50% хлопок, длина нити 170 m/50 g), 700 (750 – 800) г нефрит (цв. 49); сп. № 3,5 и 4, 1 кр. сп. № 3,5, 40 см.

Внимание: вязать всегда с дв. нитью!

Резинка: попеременно 2 х 2: вязать 2 лиц. п., 2 изн. п.

Жемчужный узор 1-й ряд: чередовать 1 лиц. п., 1 изн. п.; каждый 2-й р.: над изнаночными вязать лицевые петли, над лицевыми – изнаночные. Повторять 2 р.

Дырчатый узор: кол. п. должно делаться на 4 + кром. п. См. схему. Указаны все р. Повторять 1 и 2 р.

Узелк. край: лиц. и обр. р. – лиц.

Цеп. кром. п.: 1. п. ряда лиц. скрещ., посл. п. снять изн., нитка перед работой. Обр. р.: 1. п. ряда изн. скрещ., посл. п. снять изн., нитка перед работой.

Узор планки (= 9 п.): 1. (лиц. р.): 1 п. лиц., 1 п. изн. в перемену, закончить с 1 п. лиц. 2. р (обр. р.): * 1 п. снять изн., нитка перед работой, 1 п. лиц., от * повторять, 1 п. снять изн., нитка перед работой. 3. р (лиц. р.): * 1 п. лиц., 1 п. снять изн., нитка перед работой, от * повторять, 1 п. лиц. Повторять 2 и 3 р.

Выделенные убавления: правая сторона: 9 п. планка, 1 протяжка (= 1 п. снять изн., 1 п. лиц., протянуть снятую п.). Левая сторона: 2 п. лиц. вместе, 9 п. планка.

Плотность вязания: дырчатый узор с дв. ниткой и со сп. № 4: 17 п. и 26 р. = 10 x 10 см.

Спинка: со сп. № 3,5 и дв. ниткой набрать 98 (106–114) п. Вязать резинку в р., 1 п. лиц., * 2 п. изн., 2 п. лиц., от * повторять, 2 п. изн., 1 п. лиц., узелк. кром. п. Через 4 см вязать со сп. № 4 дырчатый узор: узелк. кром. п., по схеме повторять раппорт 24 (26–28) х, узелк. кром. п. Через 33 см высоты маркировать начало пройм рукавов. Через 20 (21 – 22) см высоты пройм рукавов для линии плеч закрыть 1 х по 6 (6 – 7) п., потом в каждом 2. р. 4 х 6 п. и 1 х 7 п. (5 х 7 п. – 2 х 7 п. и 3 х 8 п.). Через 56 (57 – 58) см высоты для выреза горловины закрыть средние 20 п., потом в каждом 2. р. 2 х 1 п.

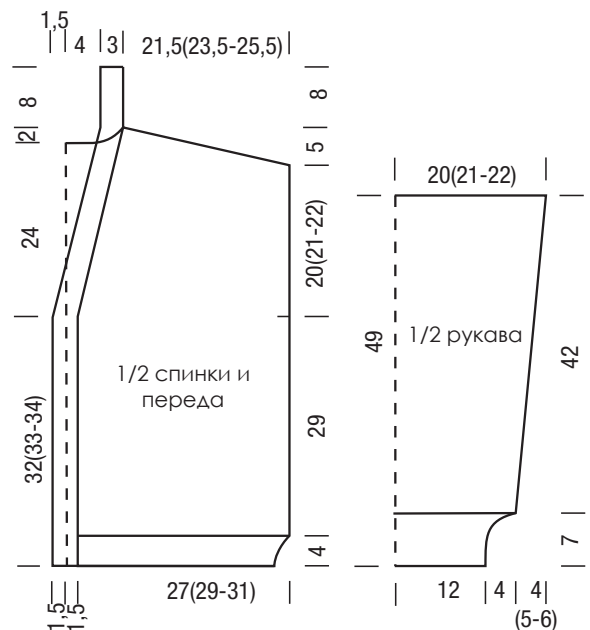
Левая полочка: со сп. № 3,5 и дв. ниткой набрать 54 (58–62) п. Вязать резинку в р., при этом в 1 р. = обр. р., распределить п.: 9 п. планка, 1 п. лиц., * 2 п. изн., 2 п. лиц., от * повторять, 2 п. изн., 1 п. лиц., узелк. кром. п. Через 4 см вязать дальше дырчатый узор со сп. № 4: узелк. кром. п., рапп. 11 (12–13) х, 9 п. планка. Через 32 (33 – 34) см высоты для скоса выреза на левой стороне убавить 1 х 1 п., потом в каждом 8. р. 7 х 1 п. Через 33 см высоты на правой стороне маркировать начало пройм рукавов и выполнить линию плеч как на спинке. Через 58 (59 – 60) см высоты к 9 п. планки на стороне плеч прибавить 1 п. = цеп. кром. п. Вязать планку горловины ещё 8 см, потом п. закрыть.

Правая полочка: вязать симм. левой.

Рукава: со сп. № 3,5 и дв. ниткой набрать 42 п. Вязать резинку, в 1 р. = обр. р., распределить п. как на спинке. Через 7 см в посл. обр. р. равномерно прибавить 16 п. =

58 п. Вязать дальше дырчатый узор со сп. № 4: узелк. кром. п., рапп. 14 х, узелк. кром. п. Для скоса рукавов прибавить в 17. (13. – 11.) р. 1 х 1 п., потом в каждом 16. р. 5 х 1 п. (в каждом 12. р. 7 х 1 п. – в каждом 10. р. 9 х 1 п.) = 70 (74 – 78) п. Прибавляемые петли следует включать в узор. Через 49 см высоты закрыть все п. 2. рукав выполнить так же.

Сборка: готовые детали натянуть, увлажнить и дать высохнуть. Сшить плеч. Соединить узкие стороны планки горловины. Пришить планку воротника в задний вырез горловины. Для воротника набрать по вырезу горловины 93 п. (13 см от линии плеч по 28 п. и по заднему вырезу 37 п., с дв. ниткой). Со кр. сп. № 3,5 вязать жемч. узор + цеп. край. Через 7 см закрыть все п. Пришить рукава на по 20 (21–22) см от линии плеч. Сшить швы рукавов и боковые швы.



КОФТА

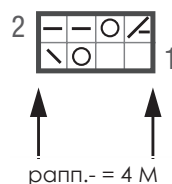
ОБРАЗЕЦ

Плотность вязания

Сделайте образец! Для этого свяжите узор выбранной модели размером 12 x 12 см. Затем посчитайте число петель и рядов на участке размером 10 x 10 см. Если в инструкции указано меньшее число петель, то вяжите плотнее или используйте более тонкие спицы (на $\frac{1}{2}$ номера меньше, чем указано). Если число петель получится больше, то вяжите либо свободнее, либо возьмите более толстые спицы.

Имейте в виду, что вязанные вещи получаются по-разному. Поэтому указанная на мотках пряжи плотность вязания не является обязательной. Кроме того, плотность вязания приводится всегда на основе вязания лицевой гладью. Поэтому в идеальном случае нужно обязательно связать образец в выбранном узоре, чтобы понравившаяся Вам модель не только красиво выглядела, но и подошла по размеру.

схема



Основные обозначения:

- = 1 п. лиц.
- = 1 п. изн.
- = 1 накид
- = 2 п. изн. вместе
- = 1 протяжка (= 1 п. снять лиц., след. п. вязать лиц., протянуть снятую п.)



© Lana Grossa GmbH

Modell 12 – Classici 26

TOP LINISSIMO

TOP · LINISSIMO

Modell 12 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linissimo** (50% Baumwolle, 50% Leinen, Lauflänge 187 m/50 g), **150 (200 – 250) g Weiß (Fb. 1)**; Stricknadeln Nr. 3,5.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 20. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Lochmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 23 M und 42 R = 10 x 10 cm.

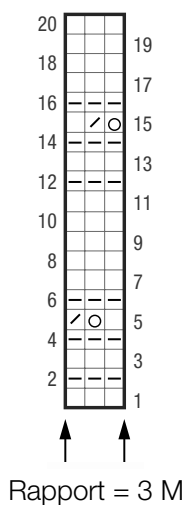
Rückenteil: 98 (107 – 116) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr rechte M str., dann 2 R kraus re. Im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 32 (35 – 38) x den

Rapport wdh., Knötchenrandm. In 33 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 4 M beids. abk. und am Anfang der R wie folgt arb.: Knötchenrandm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li. Am Ende der R 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, Knötchenrandm. Für die weiteren Abnahmen in jeder 4. R 8 (10 – 12) x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 74 (79 – 84) M. In 40 (41 – 42) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt **Gr. 36/38:** Die beiden mittl. M miteinander verkreuzen (**Gr. 40/42:** Die M vor der Mittel-M und die Mittel-M re überzogen zusstr.: = 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen. Die erhaltene M mit der folg. M verkreuzen – **Gr. 44:** Die beiden mittl. M miteinander verkreuzen). Die M der rechten Rückenteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Rückenteilhälfte weiterarb. und am Ausschnitttrand in der folg. Rückr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 4 M Rippenmuster (= 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re), restl. M wie gewohnt str. Für die Ausschnittsschräge in jeder 2. R 14 x 1 M, dann in jeder 4. R 9 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 21 (22 – 23) cm Armausschnittshöhe für die Schulterschräge am rechten Rand 1 x 3 (4 – 4) M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 2 x 4 M (3 x 4 M – 3 x 5 M) abk. Die zuvor stillgelegten M der rechten Rückenteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb., den V-Ausschnitt jedoch bereits in 32 (33 – 34) cm Gesamthöhe beginnen und für die Ausschnittsschräge in jeder 4. R 21 x 1 M und in jeder 6. R 2 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

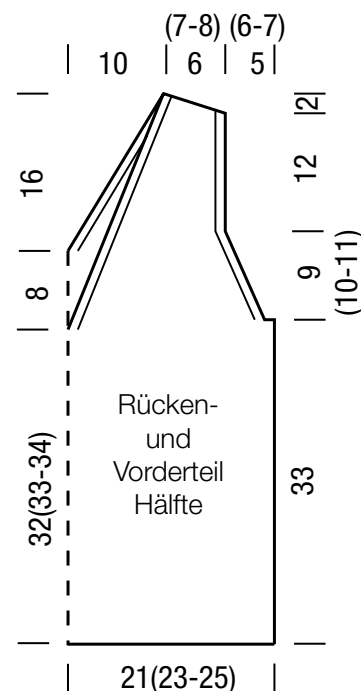
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähe schließen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- o = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.



ТОП

Размер 42/44 (46/48 и 50) данные для размера 46/48 и 50 стоят в скобках. Если указано только одно число, то оно относится ко всем размерам.

Материал: Lana Grossa Linissimo (50% хлопок, 50% лён, длина нити 187 м/50 г), 150 (200–250) г белый (цв. 1); сп. № 3,5.

Резинка: попеременно 1 х 1; вязать 1 лиц. п., 1 изн. п.

Плат. вязка: лиц. и обр. р. лиц., в кр. 1 р. лиц. и 1 р. изн.

Дырчатый узор: кол. п. должно делиться на 3 + кром. п. См. схему. Указаны лиц. и обр. р. Повторять р. 1. – 20.

Узелк. край: лиц. и обр. р. – лиц.

Выделенный убавления: правая сторона: узелк. кром. п., 1 п. лиц., 1 п. изн., 1 п. лиц., 1 п. изн., 2 п. лиц. вместе.

Левая сторона: 1 протяжка (= 1 п. снять лиц., след. п. лиц., протянуть снятую п.), 1 п. изн., 1 п. лиц., 1 п. изн., 1 п. лиц., узелк. кром. п.

Плотность вязания: дырчатый узор со сп. № 3,5: 23 п. и 42 р. = 10 х 10 см.

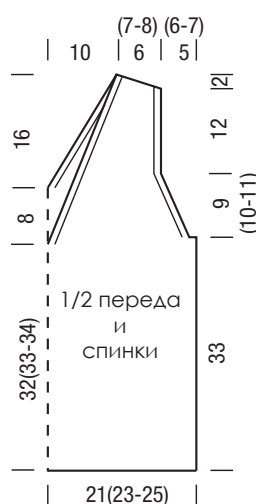
Спинка: со сп. № 3,5 набрать 98 (107–116) п. и вязать обр. р. лиц. rechte, потом 2 р. плат. вязкой. Вязать дальше в дырчатом узоре: узелк. кром. п., раппорт по схеме 32 (35–38) х, узелк. кром. п. Через 33 см высоты для пройм рукавов убавить по 1 х 4 п. и в начале р. вязать как следует: узелк. кром. п., 1 п. лиц., 1 п. изн., 1 п. лиц., 1 п. изн. В конце р. 1 п. изн., 1 п. лиц., 1 п. изн., 1 п. лиц., узелк. кром. п. Для дальнейших убавл. убавить в каждом 4. р. 8 (10–12) х 1 п., выделенные убавл. = 74 (79–84) п. Через 40 (41–42) см высоты для V-выреза для размера 42/44: перекрестить 2 средние п. (размер 46/48: провязать вместе лиц. скрещ. п. перед средней п. и среднюю п.: = 1 п. снять, след. п. лиц., протянуть снятую п. Созд. п. перекрестить со след. п. – для размера 50: перекрестить между собой обе средние п.). Отложить п. правой половины спинки. Работать дальше на левой половине спинки и про краю выреза в след. обр. р. распределить п.: узелк. кром. п., 4 п. резинка (= 1 п. изн., 1 п. лиц., 1 п. изн., 1 п. лиц.), ост. п. вязать дальше. Для скоса выреза убавить в каждом 2. р. 14 х 1 п., потом в каждом 4. р.

9 х 1 п., выделенные убавления. Через 21 (22–23) см высоты пройм рукавов для линии плеч на правой стороне убавить 1 х 3 (4–4) п., потом в каждом 2. р. 1 х 3 п. и 2 х 4 п. (3 х 4 п. – 3 х 5 п.). Закончить правую половину спинки симм.

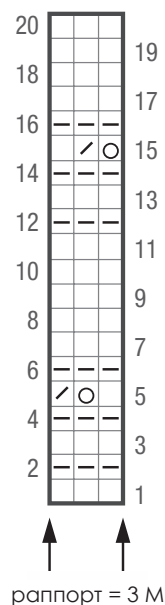
Перед: вязать как спинку, но начинать V-вырез уже через 32 (33–34) см и для скоса выреза убавить в каждом 4. р. 21 х 1 п. и в каждом 6. р. 2 х 1 п., выделенные убавления.

Сборка: готовые детали натянуть, увлажнить и дать высохнуть.

Сшить швы плеч и боковые швы.



схема



Условные обознач.:
□ = 1 п. лиц.
□ = 1 п. изн.
⊗ = 1 накид
⊠ = 2 п. лиц. вместе

раппорт = 3 М

ОБРАЗЕЦ

Плотность вязания

Сделайте образец! Для этого свяжите узор выбранной модели размером 12 х 12 см. Затем посчитайте число петель и рядов на участке размером 10 х 10 см. Если в инструкции указано меньшее число петель, то вяжите плотнее или используйте более тонкие спицы (на ½ номера меньше, чем указано). Если число петель получится больше, то вяжите либо свободнее, либо возьмите более толстые спицы.

Имейте в виду, что вязаные вещи получаются по-разному. Поэтому указанная на мотках пряжи плотность вязания не является обязательной. Кроме того, плотность вязания приводится всегда на основе вязания лицевой гладью. Поэтому в идеальном случае нужно обязательно связать образец в выбранном узоре, чтобы понравившаяся Вам модель не только красиво выглядела, но и подошла по размеру.



© Lana Grossa GmbH

Modell 13 – Classici 26

SHIRT

SETAPURA & SILKHAIR

SHIRT · SETAPURA & SILKHAIR

Modell 13 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Setapura** (100% Seide, Lauflänge 200 m/50 g), **150 (200 – 250 – 300) g Creme (Fb. 15)** und Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair (Superkid), 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **75 (100 – 125 – 150) g Zartrosa (Fb. 93)**; je 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 40, 60 und 80 cm lang, Häkelnadel Nr. 4, 10 Maschenmarkierer, Zopfnadel.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Setapura und 1 Faden Silkhair gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **R ckr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Zunahmen: Vor den 4 markierten M: Den Querfaden von hinten verschränkt auffassen und re str. Nach den 4 markierten M: Den Querfaden von vorne verschränkt auffassen und re str. **MM** = Maschenmarkierer. Die Maschenmarkierer befinden sich beids. der je 4 markierten M bzw. nach bzw. vor den 4 M markierten M am V-Ausschnitt.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 5,5: 15 M und 19 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der ganze Pullover wird in einem Stück, Top-Down, zunächst in R, ab V-Ausschnittspitze in Rd gestrickt. Man beginnt am rückw. Halsausschnitt. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Pullover: 66 M mit Rundstricknadel Nr. 5,5, 40 cm lang, doppelfädig anschlagen und 1 Rückr linke M str. Zunächst in offener Arbeit str. Nun M wie folgt einteilen und für die Raglanschräge und den V-Ausschnitt M zun.: **1. R:** Doppelte Randm, 1 M li, 1 M zun., MM (= Maschenmarkierer), 4 M re, MM, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 44 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 1 M li, doppelte Randm. Es wurden 6 M zugenommen = 72 M. Zunahmen wie im Text oben beschrieben vornehmen. **2. R/Rd und in jeder Rückr bzw. Zwischenrd:** M str., wie sie erscheinen. **3. R:** Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 1 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 46 M

re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 1 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 1 M re, 1 M li, doppelte Randm = 80 M. **5. R:** Doppelte Randm, 1 M li, 2 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 3 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 48 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 3 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 2 M re, 1 M li, doppelte Randm = 88 M. **7. R:** Doppelte Randm, 1 M li, 3 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 5 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 50 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 5 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 3 M re, 1 M li, doppelte Randm = 96 M. **9. R:** Doppelte Randm, 1 M li, 4 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 7 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 52 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 7 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 4 M re, 1 M li, doppelte Randm = 104 M. **11. R:** Doppelte Randm, 1 M li, 4 M re, MM, 1 M zun., 1 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 9 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 54 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 9 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, MM, 1 M zun., 1 M re, 1 M zun., MM, 4 M re, 1 M li, doppelte Randm = 114 M. Weiter in jeder 2. R im Prinzip wie in der 11. R M beids. der je 4 markierten M zun., dabei am V-Ausschnitt, d.h. am Anfang und Ende der R in jeder 2. R noch 19 x 1 M zun., an der Raglanschrägen der Ärmel und des Rückenteils in jeder 2. R/Rd 13 x und in jeder 4. R/Rd 2 x (in jeder 2. R/Rd 17 x und in der folg. 4. R/Rd 1 x – in jeder 2. R/Rd 21 x – in jeder 2. R/Rd 24 x) wdh. In jeder Zunahmen-R erhöht sich bis zum Ende des V-Ausschnittes die M-Zahl um jeweils 10 M. Danach werden je Zunahmen-Rd 8 M zugenommen = 272 (296 – 320 – 344) M. Nach den Zunahmen für den V-Ausschnitt Arbeit zur Rd schließen und die doppelten Randm verkreuzen und die linken M abn., dafür am Ende der Hinr die folgt arb.: Die letzten 3 M der Hinr auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, die ersten 3 M wie folgt str.: 1 M re, die folg. rechte M und die linke M re verschränkt zusstr., dann die M der Zopfnadel wie folgt str.: 2 M re zusstr., 1 M re. Die Einteilung der M sieht nun wie folgt aus: 4 M re, Rückenteil 86 (92 – 98 – 104) M, 4 M re, Ärmel je 41 (47 – 53 – 59) M, 4 M re, Vorderteil 86 (92 – 98 – 104) M, 4 M re, Ärmel 41 (47 – 53 – 59) M = 270 (294 – 318 – 342) M. Die jeweils 4 M re zwischen den Teilen abk. und die M von Rücken- und Vorderteil auf Rundstricknadel Nr. 5,5, 80 cm lang nehmen = 172 (184 – 196 – 208) M. Die je 41 (47 – 53 – 59) M der Ärmel stilllegen.

Rücken- und Vorderteil: Arbeit zur Rd schließen, Rundenbeginn und Rundenmitte markieren und in Rd glatt re str. Nach 32 (33 – 34 – 34) cm für die Seitenschlitze die Arbeit ab Rundenbeginn in 2 Hälften zu je 86 (92 – 98 – 104) M teilen und eine Hälfte stilllegen. Mit den 86 (92 – 98 – 104) M der anderen Hälfte in offener Arbeit str. und für einen schönen Abschluss am Schlitzrand mit doppelter Randm, 1 M li beginnen, 80 (86 – 92 – 98) M re, dann 1 M li, doppelte Randm. Nach 14 cm im Rippenmuster str., dabei in der 1. R mittig 1 M abn. Nach 2 R M abk., wie sie erscheinen. Die zuvor stillgelegten M der anderen Hälfte wieder in Arbeit nehmen und ebenso beenden.

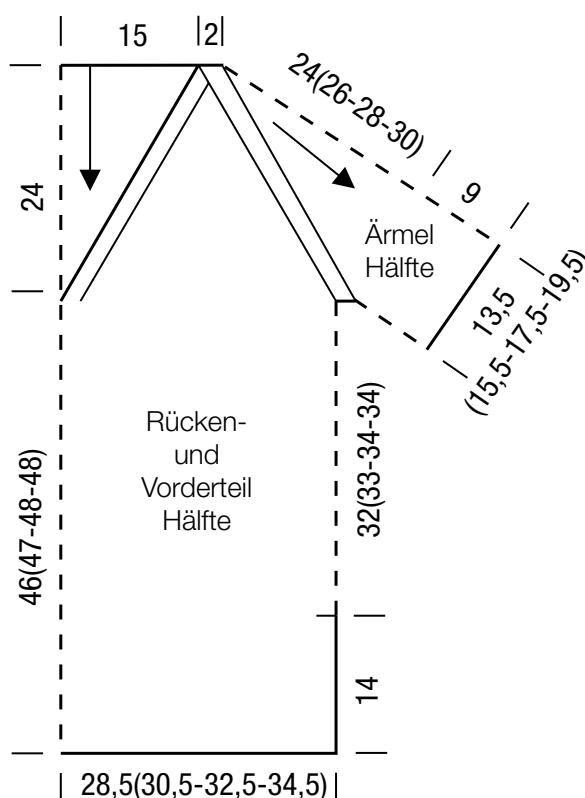
SHIRT · SETAPURA & SILKHAIR

Modell 12 – Classici 26



Ärmel: 41 (47 – 53 – 59) M auf Rundstricknadel Nr. 5,5, 40 cm lang nehmen. Arbeit zur Rd schließen, Rundenbeginn markieren. Nach 9 cm 2 Rd im Rippenmuster str., dann M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso beenden.

Fertigstellen: Pullover anfeuchten und trocknen lassen. An der Schulter beids. jeweils 4 M re miteinander verbinden. Unterarmnähte schließen. Für eine bessere Stabilität den rückw. Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 4 doppelfädig mit 1 R Kettm behäkeln.





Modell 14 – Classici 26

PULLOVER DODICI

PULLOVER · DODICI

Modell 14 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Dodici** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 110 m/50 g), **250 (300 – 300) g** Beige (**Fb. 18**) und **250 (300 – 300) g** Schwarz (**Fb. 20**); 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang und je 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40, 60 und 80 cm lang, 1 Nadelspiel Nr. 4 und 8 Maschenmarkierer.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Streifenfolge: * 32 Rd Schwarz, 32 Rd Beige, ab * stets wdh.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **R ckr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Zunahmen für die Raglanschräge: 1 M zun. (= auf der Rückseite der Arbeit den M-Bogen der folg. rechten M auffassen und re verschränkt str.), 1 M li, 2 M re, 1 M li, 1 M zun. (= auf Rückseite der Arbeit den M-Bogen der soeben gestrickten rechten M auffassen und re verschränkt str.)

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4,5: 19 M und 27 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der ganze Pullover wird von oben nach unten Top-Down in Runden gestrickt. Man beginnt am Halsbündchen. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Pullover: 112 M mit Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang in Beige anschlagen. Arbeit zur Rd schließen und Rundenbeginn markieren. Im Rippenmuster in Rd str. Nach 4 cm, bzw. 10 Rd, auf Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang, wechseln und ab Rundenbeginn M wie folgt einteilen: * 1 M re, 1 M li, MM (= Maschenmarkierer setzen), 8 M re, MM, 1 M li, 2 M re, 1 M li, MM, 40 M re, MM, 1 M li, 1 M re, ab * noch 1 x wdh. An den markierten Stellen werden die Zunahmen für die Raglanschräge (siehe Hinweis für die Zunahmen in dieser Anleitung oben) gearbeitet. Für die Raglanschräge in der folg. Rd 8 M wie folgt zun.: * 1 M re, 1 M li, MM, 1 M zun., 8 M re, 1 M zun.,

MM, 1 M li, 2 M re, 1 M li, MM, 1 M zun., 40 M re, 1 M zun., MM, 1 M li, 1 M re, ab * noch 1 x wdh. Es wurden 8 M zugenommen. Die zugenommenen M glatt re str. In dieser Weise in jeder 2. Rd noch 28 (30 – 32) x 1 M zun., dabei nach insgesamt 38 (40 – 42) Rd Beige ab Kragen nach Streifenfolge weiterstr. Je nach M-Zahl auf die jeweils längere Rundstricknadel Nr. 4,5 wechseln. Nachdem alle M zugenommen sind, = nach 22 (23 – 24) cm glatt re, sind insgesamt 344 (360 – 376) M auf der Nadel. Jetzt die Arbeit zwischen den je 2 rechten M innerhalb der Markierungen teilen: 70 (74 – 78) M 1. Ärmel, 102 (106 – 110) M Vorderteil, 70 (74 – 78) M 2. Ärmel, 102 (106 – 110) M Rückenteil. Mit den je 102 (106 – 110) M Rücken- und Vorderteil weiterstr., restl. M stilllegen.

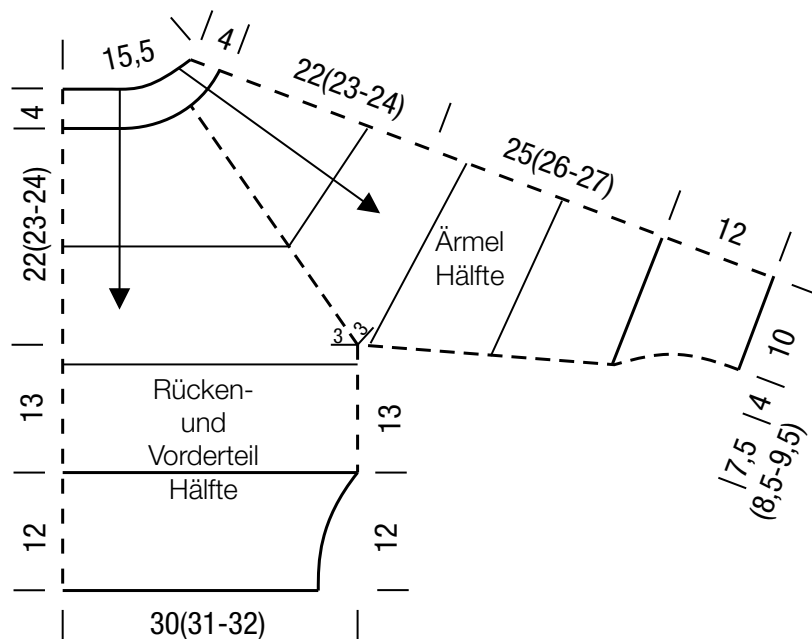
Rücken- und Vorderteil: Mit Rundstricknadel Nr. 4,5 in Schwarz 6 M anschlagen, 102 (106 – 110) M Vorderteil re str., 12 M in Schwarz anschlagen, dabei zwischen der 6. und 7. M Markierung setzen = Rundenmitte, 102 (106 – 110) M Rückenteil re str., 6 M in Schwarz anschlagen, Markierung setzen = Rundenbeginn, = 228 (236 – 244) M. Arbeit zur Rd schließen. Glatt re in Rd und nach Streifenfolge weiterstr. Nach 13 cm bzw. nach 32 Rd Beige, Arbeit an den markierten Stellen in Rücken- und Vorderteil teilen = je 114 (118 – 122) M. Mit den 114 (118 – 122) M der 1. Hälfte in offener Arbeit im Rippenmuster in Schwarz weiterstr., dafür M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, doppelte Randm. Nach 12 cm, bzw. 32 R Rippenmuster in Schwarz, M locker abk., wie sie erscheinen. Nun die zuvor stillgelegten M der 2. Hälfte wieder in Arbeit nehmen und ebenso beenden.

Ärmel: Mit Rundstricknadel Nr. 4,5 ab der Mitte der dazu angeschlagenen M zwischen Rücken- und Vorderteil 6 M auffassen, 70 (74 – 78) M str., vor der Mitte der dazu angeschlagenen M zwischen Rücken- und Vorderteil auffassen 6 M auffassen = 82 (86 – 90) M. Arbeit zur Rd schließen. Mit Rundstricknadel Nr. 4,5 glatt re in Rd und nach Streifenfolge weiterstr., Rundenbeginn markieren. Für die Ärmelschräge in der 5. (4. – 4.) Rd beids. des Rundenbeginns je 1 M wie folgt abn.: Am Rundenbeginn 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), vor Rundenende: 2 M re zusstr., 1 M re. Diese Abnahmen in jeder 5. Rd noch 3 x und in jeder 4. Rd 11 x (in jeder 4. Rd 15 x und in der folg. 3. Rd 1 x – in jeder 4. Rd 12 x und in jeder 3. Rd 6 x) wdh. = 52 M. Nach 25 (26 – 27) cm, ab Raglanschräge, bzw. nach 32 (34 – 36) Rd Schwarz, mit dem Nadelspiel Nr. 4 im Rippenmuster in Beige noch 12 cm, bzw. 32 Rd, str. M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso str.

Fertigstellen: Pullover spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

PULLOVER · DODICI

Modell 14 – Classici 26





© Lana Grossa GmbH

Modell 15 – Classici 26

**TOP
CAMPO**

Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Campo** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 165 m/50 g), **200 (250 – 300) g** Orange (**Fb. 14**); Stricknadeln Nr. 3 und 4, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Diagonaler Lochstreifen (= 2 M): Hinr: 1 U, 2 M re zusstr.

Rückr: M und U li str. **Rückenteil:** Lochstreifen in jeder Hinr um 1 M nach rechts versetzen. **Vorderteil:** Lochstreifen in jeder Hinr um 1 M nach links versetzen.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen 1: **Rechter Rand:** Kettenrandm, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, Kettenrandm.

Betonte Abnahmen 2: **Rechter Rand:** Kettenrandm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., Kettenrandm.

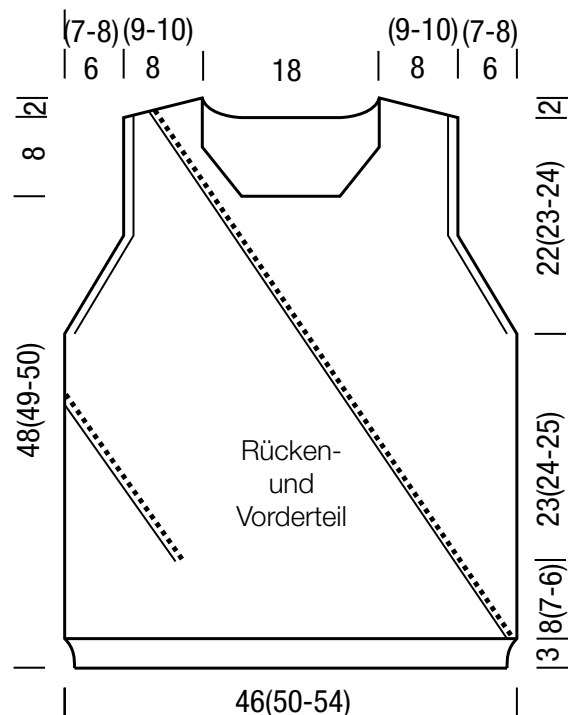
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 20 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 94 (102 – 110) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm 3 cm str. Mit Nadeln Nr. 4 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 90 (98 – 106) M glatt re, 2 M diagonalen Lochstreifen nach rechts, Knötchenrandm. Den diagonalen Lochstreifen in jeder Hinr um 1 M nach rechts versetzen, er endet an der Schulterschräge. In 11 (10 – 9) cm Gesamthöhe einen 2. Lochstreifen einstr., dafür in der Hinr wie folgt arb.: Knötchenrandm, 25 (29 – 33) M glatt re, 2 M diagonalen Lochstreifen nach rechts, restl. M wie gewohnt arb. Diesen Lochstreifen bis zum Seitenrand versetzen. In 34 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 1 M beids. abn.,

dann in jeder 2. R 11 (13 – 15) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 70 (74 – 78) M. Nach den Abnahmen die Rippenblende beids. weiterführen. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 6 M (1 x 6 M und 1 x 7 M – 2 x 7 M) beids. abk. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe, gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme, für den Halsausschnitt die mittl. 32 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb., die diagonalen Lochstreifen jedoch gegengleich einstr.: Ab Rippenbündchen: Knötchenrandm, 2 M diagonalen Lochstreifen nach links, 90 (98 – 106) M glatt re, Knötchenrandm. In 11 (10 – 9) cm Gesamthöhe einen 2. Lochstreifen einstr., dafür in der Hinr wie folgt arb.: M wie gewohnt bis 28 (32 – 36) M vor Reihenende str., 2 M diagonalen Lochstreifen nach links, 25 (29 – 33) M glatt re, Knötchenrandm. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 26 M abk., dann in jeder 2. R 5 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 106 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 in Rd im Rippenmuster str. Nach 2,5 cm M abk., wie sie erscheinen. Seitennähte schließen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 16 – Classici 26

**PULLOVER
CAMPO**

PULLOVER · CAMPO

Modell 16 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Campo** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 165 m/50 g), **300 (350 – 400 – 450) g** Weiß (**Fb. 1**); Stricknadeln Nr. 3 und 4, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Diagonaler Lochstreifen (= 2 M): Hinr: 1 U, 2 M re zusstr.

Rückr: M und U li str. **Rückenteil:** Lochstreifen in jeder Hinr um 1 M nach rechts versetzen. **Vorderteil:** Lochstreifen in jeder Hinr um 1 M nach links versetzen.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 2 M re, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 2 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 20 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 118 (126 – 134 – 142) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm 4 cm str. Mit Nadeln Nr. 4 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 42 (46 – 50 – 54) M glatt re, 2 M diagonalen Lochstreifen nach rechts, 50 (49 – 48 – 47) M glatt re, 2 M diagonalen Lochstreifen nach rechts, 20 (25 – 30 – 35) M glatt re, Knötchenrandm. Die diagonalen Lochstreifen in jeder Hinr um 1 M nach rechts versetzen. Für die Seitenschräge in der 15. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 14. R 4 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 128 (136 – 144 – 152) M. Nach 40 R anstelle des 1. diagonalen Lochstreifens von nun an glatt re arb. Den 2. diagonalen Lochstreifen bis zur Schulterschräge weiterführen. In 33 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M

und 1 x 2 M beids. abk. Weiter in jeder 2. R 9 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 92 (100 – 108 – 116) M. In 19 (20 – 21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (5 – 6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M und 4 x 5 M (3 x 5 M und 2 x 6 M – 5 x 6 M – 1 x 6 M und 4 x 7 M) beids. abk. In 54 (55 – 56 – 57) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 26 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb., nach dem Bündchen die Einteilung für die diagonalen Lochstreifen nach links jedoch wie folgt vornehmen: Knötchenrandm, 20 (25 – 30 – 35) M glatt re, 2 M diagonalen Lochstreifen links, 50 (49 – 48 – 47) M glatt re, 2 M diagonalen Lochstreifen nach links, 42 (46 – 50 – 54) M glatt re, Knötchenrandm. Die diagonalen Lochstreifen in jeder Hinr um 1 M nach links versetzen. Nach 40 R anstelle des 2. Lochstreifens von nun an glatt re str. Die Seitenschrägen, die Armausschnitte und die Schulterschrägen wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 45 (46 – 47 – 48) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 16 M abk., dann in jeder 2. R 10 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

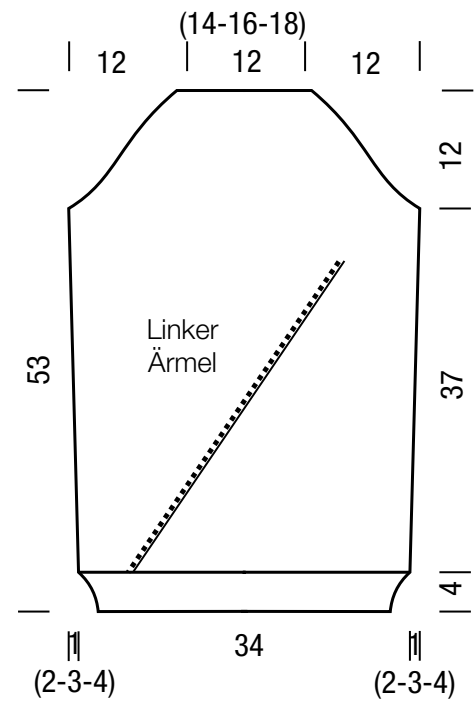
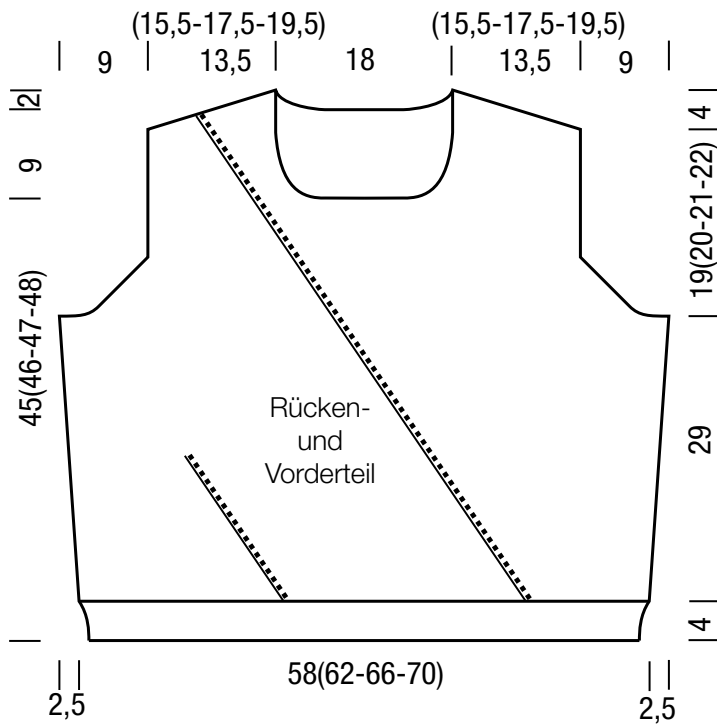
Linker Ärmel: 70 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm 4 cm str. Mit Nadeln Nr. 4 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 56 M glatt re, 2 M diagonalen Lochstreifen nach rechts, 10 M glatt re, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 35. (25. – 17. – 13.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 34. R 1 x 1 M (in jeder 20. R 3 x 1 M – abw. in jeder 14. und 16. R 5 x 1 M – in jeder 12. R 6 x 1 M und in jeder 10. R 1 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 74 (78 – 82 – 86) M. Nach 96 R diagonalen Lochstreifen, = 48 Löcher, über alle M glatt re weiterarb. In 41 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M beids. abk. Weiter in jeder 2. R 15 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 53 cm Gesamthöhe die restl. 26 (30 – 34 – 38) M abk.

Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb. und den diagonalen Lochstreifen in jeder 2. R um 1 M nach links versetzen.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 100 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 in Rd im Rippenmuster str. Nach 2 cm M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · CAMPO

Modell 16 – Classici 26





© Lana Grossa GmbH

Modell 17 – Classici 26

CARDIGAN

COTTON WOOL & ELASTICO & LANDLUST BAUMWOLLE

CARDIGAN · COTTON WOOL & ELASTICO & LANDLUST BAUMWOLLE

Modell 17 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cotton Wool** (53% Schurwolle (Merino extrafein), 47% Baumwolle, Lauflänge 195 m/50 g), **250 (300 – 350) g** Beige (**Fb. 10**), Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **150 (200 – 200) g** Beige (**Fb. 97**) und Lana Grossa **Landlust Baumwolle** (100% Baumwolle (Bio), Lauflänge 115 m/50 g), **50 (100 – 100) g** Altrosa (**Fb. 17**) und **50 (100 – 100) g** Goldgelb (**Fb. 6**); Stricknadeln Nr. 5 und 5,5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 5, 100 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Lochmuster: In Cotton Wool doppelfädig: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Knötchenrandm. **1. R (Hinr):** Knötchenrandm, * 2 M re zusstr., 1 U, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. **2. R (Rückr):** Alle M und U li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Muster- und Garnfolge: * Elastico einfädig: 2 R kraus re, Cotton Wool doppelfädig: 2 R Lochmuster, ab * stets wdh.

Bordürenmuster: Cotton Wool doppelfädig: 4 R Rippenmuster, Landlust Baumwolle Goldgelb doppelfädig: 2 R kraus re, Landlust Baumwolle Altrosa doppelfädig: 2 R kraus re, Cotton Wool doppelfädig: 2 R Lochmuster, Landlust Baumwolle Altrosa doppelfädig: 2 R kraus re = 12 R.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., Knötchenrandm.

Maschenprobe: Muster- und Garnfolge mit Nadeln Nr. 5,5: 16 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 81 (87 – 93) M mit Nadeln Nr. 5 in Landlust Baumwolle Altrosa doppelfädig anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Bordürenmuster 12 R mit Knötchenrandm str. Mit Nadeln

Nr. 5,5 nach Muster- und Garnfolge mit Knötchenrandm weiterarb. In 30 cm Gesamthöhe beids. den Armausschnittbeginn markieren und für die Armschräge 1 x 2 M beids. zun., dann nach 8 (9 – 10) cm diese Zunahme wdh. = 89 (95 – 101) M. Die zugenommenen M in die Muster- und Garnfolge einfügen. In 18 (19 – 20) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 2 (2 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 2 M und 7 x 3 M (2 x 2 M und 10 x 3 M – 12 x 3 M) beids. abk. In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe die restl. 23 M abk.

Linkes Vorderteil: 37 (41 – 45) M mit Nadeln Nr. 5 in Landlust Baumwolle Altrosa doppelfädig anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Bordürenmuster 12 R mit Knötchenrandm str. Mit Nadeln Nr. 5,5 nach Muster- und Garnfolge mit Knötchenrandm weiterarb. In 28 (29 – 30) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 8. R 3 x 1 M und in jeder 10. R 4 x 1 M (in jeder 8. R 6 x 1 M und in jeder 10. R 2 x 1 M – in jeder 6. R 2 x 1 M und in jeder 8. R 7 x 1 M) abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 30 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Armausschnittbeginn markieren und die Armschräge, sowie die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb.

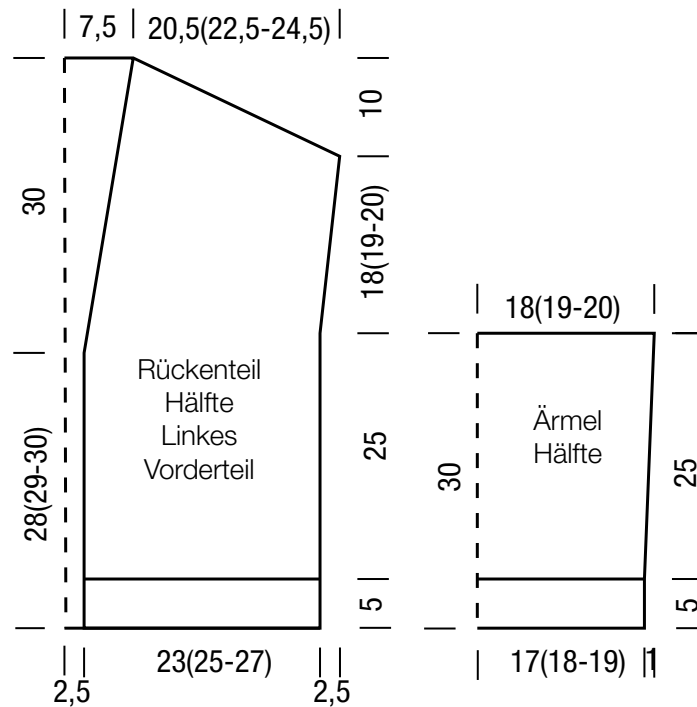
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 53 (57 – 61) M mit Nadeln Nr. 5 in Landlust Baumwolle Altrosa doppelfädig anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Bordürenmuster 12 R mit Knötchenrandm str. Mit Nadeln Nr. 5,5 nach Muster- und Garnfolge mit Knötchenrandm weiterarb. Für die Ärmelschräge in 17,5 cm Gesamthöhe 1 x 2 M beids. zun. = 57 (61 – 65) M. In 30 cm Gesamthöhe nach 2 R kraus re in Elastico alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 109 (111 – 113) M, aus dem rückw. Halsausschnitt 25 M in Cotton Wool doppelfädig auffassen = 243 (247 – 251) M. Mit Rundstricknadel Nr. 5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach insgesamt 4 cm Rippenmuster M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 18 (19 – 20) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

CARDIGAN · COTTON WOOL & ELASTICO & LANDLUST BAUMWOLLE

Modell 17 – Classici 26





© Lana Grossa GmbH

Modell 18 – Classici 26

PULLOVER LINISSIMO

PULLOVER · LINISSIMO

Modell 18 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linissimo** (50% Baumwolle, 50% Leinen, Lauflänge 187 m/50 g), **350 (400 – 450 – 500) g** Erdbeerrot (**Fb. 6**); 1 Häkelnadel Nr. 4.

Wellenmuster: M-Zahl teilbar durch 14 + 3 Wendeluftm. Siehe Häkelschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gehäkelt werden. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdh.

Maschenprobe: Wellenmuster mit Häkelnadel Nr. 4: 18 M und 7,5 R = 10 x 10 cm.

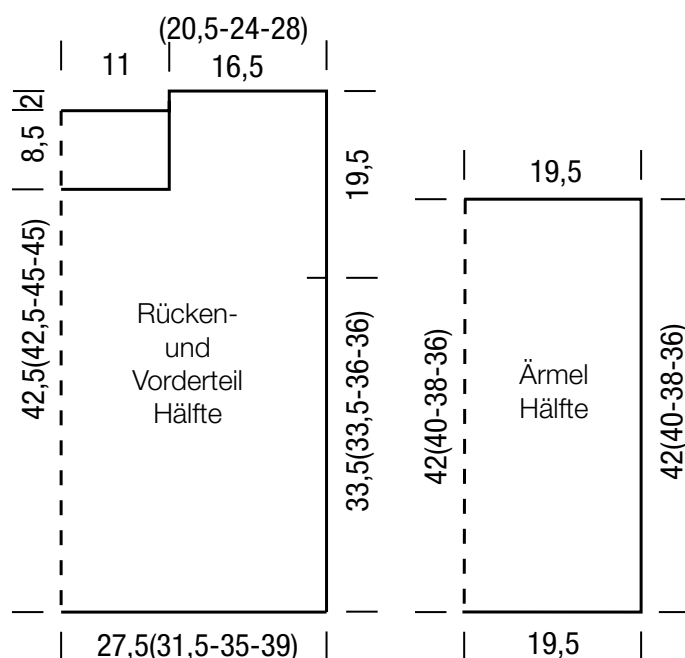
Rückenteil: 101 (115 – 129 – 143) Luftm und 3 Wendeluftm mit Häkelnadel Nr. 4 anschlagen. Im Wellenmuster häkeln: Mit den M vor dem Rapport beginnen, den Rapport 6 (7 – 8 – 9) x wdh., mit den M nach dem Rapport enden. In 33,5 (33,5 –

36 – 36) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 51 (51 – 53,5 – 53,5) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 41 M unbehäkelt lassen. Mit beiden Seiten nacheinander noch 2 cm häkeln, dann Arbeit beenden.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 42,5 (42,5 – 45 – 45) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 41 M unbehäkelt lassen. Mit beiden Seiten nacheinander noch 10,5 cm häkeln, dann Arbeit beenden.

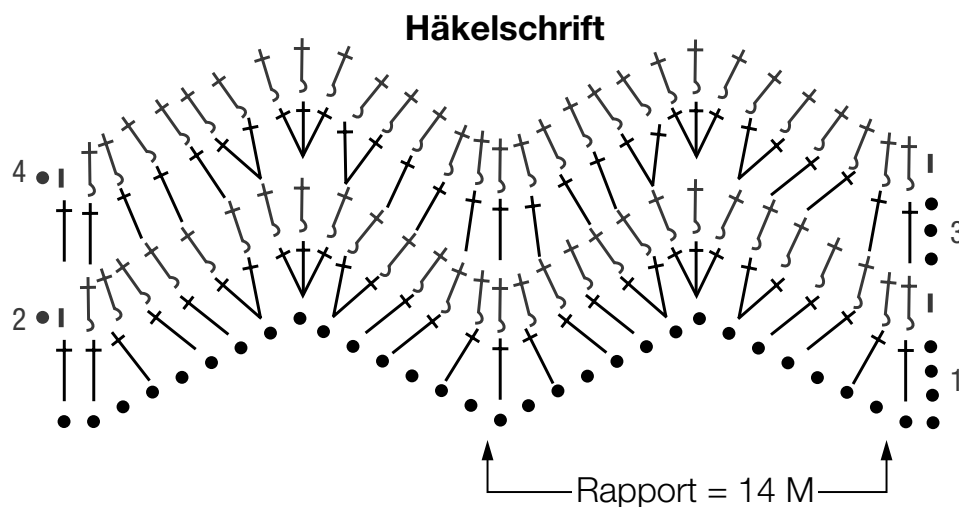
Ärmel: 73 Luftm und 3 Wendeluftm mit Häkelnadel Nr. 4 anschlagen. Im Wellenmuster häkeln: Mit den M vor dem Rapport beginnen, den Rapport 4 x wdh., mit den M nach dem Rapport enden. In 42 (40 – 38 – 36) cm Gesamthöhe Arbeit beenden. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Den Halsausschnitt mit 1 Rd fe M und 1 Rd Kettnm umhäkeln. Ärmel beids. der Schulternaht je 19,5 cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



PULLOVER · LINISSIMO

Modell 18 – Classici 26



Zeichenerklärung:

● = 1 Luftm

┆ = 1 halbes Stäbchen

↑ = 1 Stäbchen

↗ = 2 Stäbchen in eine Einstichstelle

↘ = 3 Stäbchen in eine Einstichstelle

⋈ = 1 Reliefstäbchen von hinten (= 1 U auf die Nadel nehmen, von hinten nach vorne und wieder nach hinten um das Stb der Vorr herumstechen und 1 Stb häkeln)



© Lana Grossa GmbH

Modell 19 – Classici 26

**HOODIE
DODICI**

HOODIE • DODICI

Modell 19 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Dodici** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 110 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Creme (**Fb. 2**) und **100 g** Curry (**Fb. 28**); Stricknadeln Nr. 5 und 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 4, sowie 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 12. R stets wdh.

M als I-Cord abk.: Auf der linken Nadel 2 M zusätzlich zu den aufgefassten M aus dem Halsausschnitt dazu anschlagen. Die 1. angeschlagene M re str., die 2. angeschlagene M mit der folg. M aus dem Halsausschnitt re verschränkt zusstr. * Die 2 M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben, 1 M re str., die 2. und 3. M re verschränkt zusstr., ab * stets wdh. Die letzten 2 M mit dem Anfang zus. nähen.

Häkelkordel mit 3 M: 3 Luftm anschlagen, aus den Luftm-Schlingen 2 M herausstechen, so dass 3 Schlingen auf der Häkelnadel liegen. * Die ersten beiden Schlingen von der Nadel gleiten lassen und mit dem Finger festhalten. Faden holen und diesen durch die 3. Schlinge, die noch auf der Häkelnadel liegt, ziehen, die Häkelnadel in die mittlere Schlinge einfädeln und dann wieder Faden holen und durchziehen. Das Gleiche mit der letzten Schlinge wdh. * Es liegen jetzt wieder 3 Schlingen auf der Häkelnadel. Von * bis * stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** Kettenrandm, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., Kettenrandm.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 5: 20 M und 26 R = 10 x 10 cm. Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 114 (126 – 138) M mit Nadeln Nr. 5 in Curry anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 R Curry, 4 R Creme, 2 R Curry, 6 R Creme, dabei in der letzten

Rückr gleichmäßig verteilt 3 M zun. = 117 (129 – 141) M. Im Grundmuster in Creme weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 18 (20 – 22) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 18 cm Gesamthöhe beids. den Beginn des Armausschnittes markieren und für die überschrittene Schulter 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 4. und 6. R 11 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 141 (153 – 165) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. In 24 (25 – 26) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 10 x 4 M (5 x 4 M und 5 x 5 M – 10 x 5 M) beids. abk. In 50 (51 – 52) cm Gesamthöhe die restl. 55 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

Fertigstellen 1: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen.

Kapuze: Für die Kapuze die je stillgelegten 55 M von Rücken- und Vorderteil mit Rundstricknadel Nr. 5 wieder in Arbeit nehmen und in Creme eine I-Cord, wie oben beschrieben, arb. Aus dieser I-Cord Kante für die Kapuze in Creme von innen M auffassen, dabei am Vorderteil die mittl. 8 M frei lassen und beids. der 8 M bis zur Schulternäht je 24 M und aus dem rückw. Halsausschnitt 54 M auffassen = 102 M. In offener Arbeit glatt re str., dabei die mittl. 2 M markieren und in der folg. 2. R beids. der Markierung je 1 Umschlag arb., und diesen in der folg. Rückr li str. Weiter in jeder 4. R beids. der Markierung noch 2 x je 1 Umschlag arb. = 6 zugenommene M = 108 M insgesamt. In 23 cm Kapuzenhöhe für die Kopfform die Arbeit in 2 Hälften teilen = je 54 M. Mit der 1. Hälfte weiterstr., dabei an der Teilungsstelle 1 x 6 M abk., dann in jeder 2. R 6 x 5 M abk. In 29 cm Kapuzenhöhe die restl. 18 M gerade abk. 2. Kapuzenhälfte gegengleich beenden. Obere Kapuzennäht schließen.

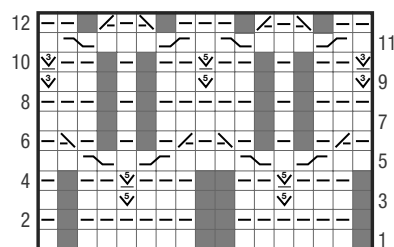
Fertigstellen 2: Aus dem Kapuzenrand in Curry 106 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 5 in offener Arbeit 1 cm glatt re str., dann für das Band beids. je 1 Knopfloch arb.: (Hinr) Knötchenrandm, 4 M str., 1 U, 2 M re zusstr., restl. M str., bis auf die letzten 7 M der R, 2 M re zusstr., 1 U, 4 M re, Knötchenrandm. In der folg. Rückr die U li str. Nach 2 cm Blendenbreite 1 Hinr linke M str., = Bruchkante, dann nochmals 2 cm glatt re, dann alle M abk. Blende an der Bruchkante zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Schmalseiten der Kapuzenblende an den Halsausschnitt annähen. Aus den Armausschnitten je 116 (120 – 124) M in Creme auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 5 in Rd im Rippenmuster str. Nach 2 Rd Creme, 3 Rd Curry, 2 Rd Creme, 5 Rd Curry, alle M abk., wie sie erscheinen. Mit Häkelnadel Nr. 4 eine Häkelkordel in Curry herstellen. Nach 160 cm Arbeit beenden. Kordel durch die Knopflöcher am Kapuzenrand einziehen, dann die Enden verknoten.

HOODIE • DODICI

Modell 19 – Classici 26

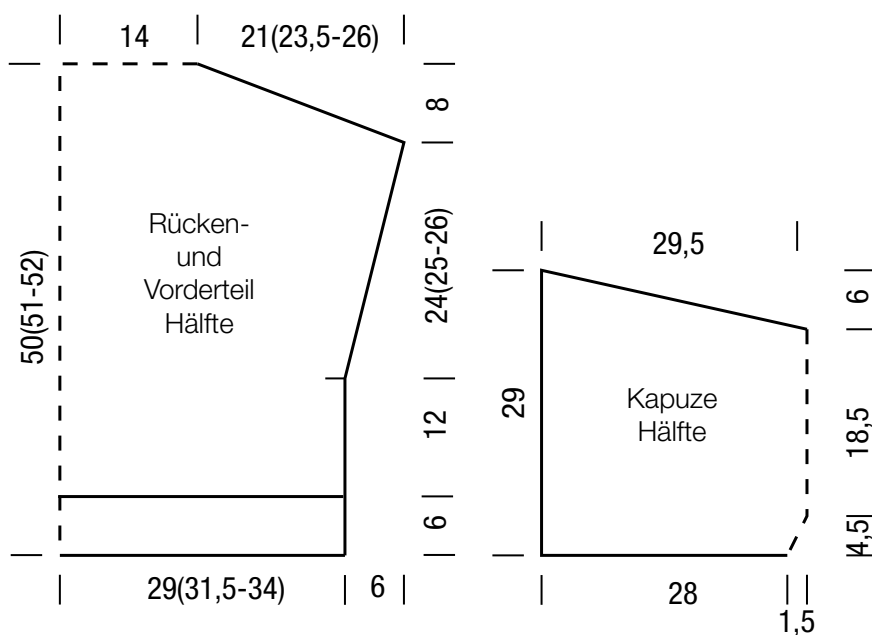


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = ohne Bedeutung, M nicht vorhanden
- = 2 M li zusstr.
- = 2 M li verschränkt zusstr.
- = 2 M nach rechts verkreuzen: 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M ebenso abh., beide M re zusstr., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 2 M nach links verkreuzen: 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M re str., dann die 2 M der Zopfnadel re zusstr.
- = aus 1 M 3 M herausstr. (= 1 M re, 1 U, 1 M re)
- = aus 1 M 5 M herausstr. (= 1 M re, 1 U, 1 M re, 1 U, 1 M re)
- = 3 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen
- = 5 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen





© Lana Grossa GmbH

Modell 20 – Classici 26

CARDIGAN
ALTA MODA COTOLANA

CARDIGAN · ALTA MODA COTOLANA

Modell 20 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cotelana** (45% Schurwolle (Merino), 45% (Pima) Baumwolle, 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Eisblau (**Fb. 11**); Stricknadeln Nr. 4 und 5.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Ajournmuster: M-Zahl teilbar durch 14 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die 1. – 12. R stets wdh. **ACHTUNG:** Vor dem Abketten in der 1. bzw. 7. R der Strickschrift keine Umschläge und keine Abnahmen mehr arb.!

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Maschenprobe: Ajournmuster mit Nadeln Nr. 5: 26 M und 30 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Rückenteil ist 3 cm länger als die Vorderteile!

Rückenteil: 130 (142 – 154) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 1 M re * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Kettenrandm. In der 9. R Rippenmuster gleichmäßig verteilt 0 (2 – 4) M zun. = 130 (144 – 158) M. Mit Nadeln Nr. 5 im Ajournmuster weiterarb.: Kettenrandm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift beginnen, 8 (9 – 10) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 1 M glatt li, Kettenrandm. In 10 cm Gesamthöhe beids. das Schlitzende markieren, beids. 2 M re zusstr., = 128 (142 – 156) M, und von nun an Knötchenrandm str. In 30 (30 – 32) cm Gesamthöhe, bzw. nach 7 (7 – 7,5) Höhenrapporten, für die Armausschnitte 1 x 14 M beids. abk. = 100 (114 – 128) M. In 44 (46 – 48) cm Gesamthöhe, bzw. nach 10,5 (11 – 11,5)

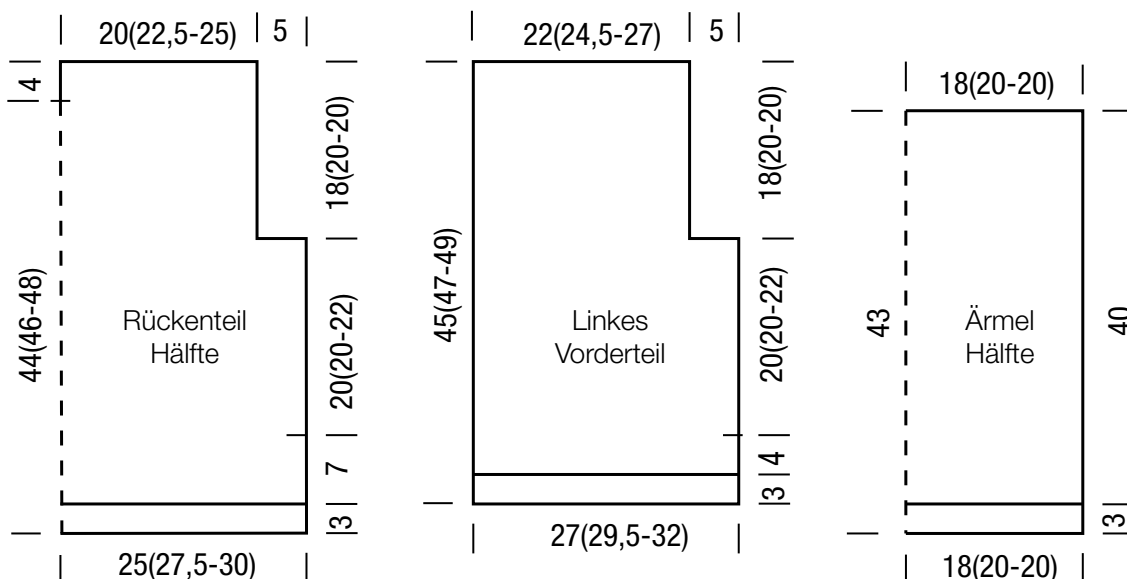
Höhenrapporten für den rückw. Schlitz die Arbeit in der Mitte teilen und die 2. Hälfte stilllegen. Mit den M der 1. Hälfte weiterarb., dabei in der folg. Rückr an der Teilungsstelle 1 M li und 1 M re verschränkt zun. = 52 (59 – 66) M. Die folg. Hinr endet am Schlitzrand mit 1 M glatt li, Kettenrandm. Noch 4 cm, = 12 R, str. In der folg. Hinr = 7. (1. – 7.) R Strickschrift keine Umschläge und keine Abnahmen mehr arb. In der folg. Rückr, = in 48 (50 – 52) cm Gesamthöhe, alle M abk.

Linkes Vorderteil: 75 (79 – 83) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Kettenrandm. In der 9. R Rippenmuster gleichmäßig verteilt 0 (3 – 6) M zun. = 75 (82 – 89) M. Mit Nadeln Nr. 5 im Ajournmuster weiterarb.: Kettenrandm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 1 M glatt li, doppelte Randm (Kettenrandm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift beginnen, 5 x den Rapport wdh., 1 M glatt li, doppelte Randm – Kettenrandm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift beginnen, 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 1 M glatt li, doppelte Randm). In 7 cm Gesamthöhe am rechten Rand das Schlitzende markieren, die 1. und 2. M re zusstr. und von nun an Knötchenrandm str. = 74 (81 – 88) M. Den Armausschnitt am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. = 60 (67 – 74) M. In 45 (47 – 49) cm Gesamthöhe, nach 12,5 (13 – 13,5) Höhenrapporten das Teil beenden, dabei in der folgenden Hinr = 7. (1. – 7.) R Strickschrift keine Umschläge und keine Abnahmen mehr arb. In der folg. Rückr alle M abk.

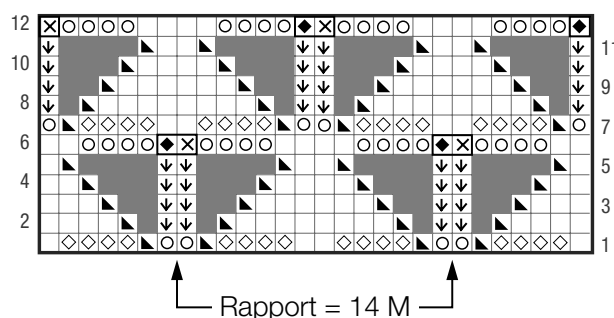
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 98 (106 – 106) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. In der 9. R Rippenmuster gleichmäßig verteilt 2 (8 – 8) M zun. = 100 (114 – 114) M. Mit Nadeln Nr. 5 im Ajournmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 6 (7 – 7) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 43 cm Gesamthöhe, bzw. nach 10 Höhenrapporten, den Ärmel beenden, dabei in der folgenden Hinr = 1. R Strickschrift keine Umschläge und keine Abnahmen mehr arb. In der folg. Rückr alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen, dabei die Schultern des Rückenteils leicht gedehnt an die Schultern der Vorderteile annähen. Ärmel einsetzen. Ärmelnähte schließen. Seitennähte bis zur Schlitzmarkierung beids. schließen, dabei darauf achten, dass das Rückenteil 3 cm länger ist, als die Vorderteile.



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ☐ = in Hinr 1 M re, in Rückr 1 M li
- ☒ = 1 Umschlag, in der folg. R den U dem Muster entsprechend str.
- ☐ = ohne Bedeutung, M nicht vorhanden
- ☒ = in Hinr 1 M re verschränkt
- ☒ = in Hinr 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen), in Rückr 2 M li verschränkt zusstr.
- ☒ = 1 Umschlag der vorherigen R fallen lassen und dafür einen neuen Umschlag arb.
- ☒ ☒ = die Umschläge der vorherigen R fallen lassen. Danach die aus den Umschlägen entstanden 5 Querfäden auf die linke Nadel heben und zuerst 1 M li aus den Querfäden str., dabei mit der rechten Nadel von hinten nach vorne unter allen Querfäden durchstechen, dann noch 1 M re herausstr., dabei von vorne nach hinten unter allen Querfäden durchstechen, dann alle Querfäden von der Nadel gleiten lassen. In der 12. R der Strickschrift an den Seitenrändern jedoch nur 1 M aus den Querfäden herausstr.; am Reihenbeginn 1 M re, am Reihenende 1 M li.



© Lana Grossa GmbH

Modell 21 – Classici 26

PULLOVER
ALTA MODA COTOLANA

PULLOVER · ALTA MODA COTOLANA

Modell 21 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cotolana** (45% Schurwolle (Merino), 45% (Pima) Baumwolle, 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **400 (450 – 500) g** Koralle (**Fb. 52**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 1 Häkelnadel Nr. 4.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Wellenmuster: M-Zahl teilbar durch 13 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 8. R stets wdh. **HINWEIS:** Nach der 3. R befinden sich je Rapport 6 M mehr auf der Nadel. Diese werden in der 5. R wieder abgenommen.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** Doppelte Randm, 2 M re, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, doppelte Randm.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4,5: 23 M und 34 R = 10 x 10 cm. Wellenmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 20 M und 36 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 119 (125 – 136) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und 1 Rückr rechte M str., dann 4 R kraus re. Im Wellenmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 0 (3 – 2) M glatt re, lt. Strickschrift 9 (9 – 10) x den Rapport wdh., 0 (3 – 2) M glatt re, Knötchenrandm. Die 1. – 8. R 3 x arb., dann glatt re weiterarb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 2 (0 – mittig 1) M abn. = 117 (125 – 135) M. In 28 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und für die überschnittenen Schultern 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 14. R 4 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 127 (135 – 145) M. In 19 (20 – 21) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 4 M und 3 x 5 M (1 x 4 M und 7 x 5 M – 5 x 5 M und 3 x 6 M) beids. abk. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe die restl. 49 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 30 (31 – 32) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die Mittel-M abk. und zunächst mit den M der rechten Vorderteilhälfte weiterarb. Die M der linken Vorderteilhälfte vorerst stilllegen. Für die Ausschnittschräge am rechten Rand in jeder 2. R 24 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Zunahmen für die überschnittene Schulter und die Abnahmen für die Schulterschräge am linken Rand wie beim Rückenteil arb. Die zuvor stillgelegten M der linken Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Ärmel: 93 (93 – 106) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und 1 Rückr rechte M str., dann 4 R kraus re. Im Wellenmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 7 (7 – 8) x den Rapport wdh., Knötchenrandm. Die 1. – 8. R 5 x arb., dann glatt re weiterarb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 0 M abn. (gleichmäßig verteilt 6 M zun. – 1 M abn.) = 93 (99 – 105) M. In 48 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

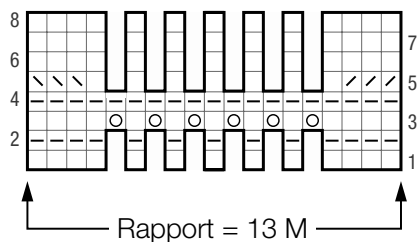
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für eine bessere Stabilität den rückw. Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 4 mit 1 R Kettn behäkeln, dabei darauf achten, dass der Halsausschnitt nicht ausgedehnt wird. Ärmel beids. der Schulternaht je 19 (20 – 21) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · ALTA MODA COTOLANA

Modell 21 – Classici 26

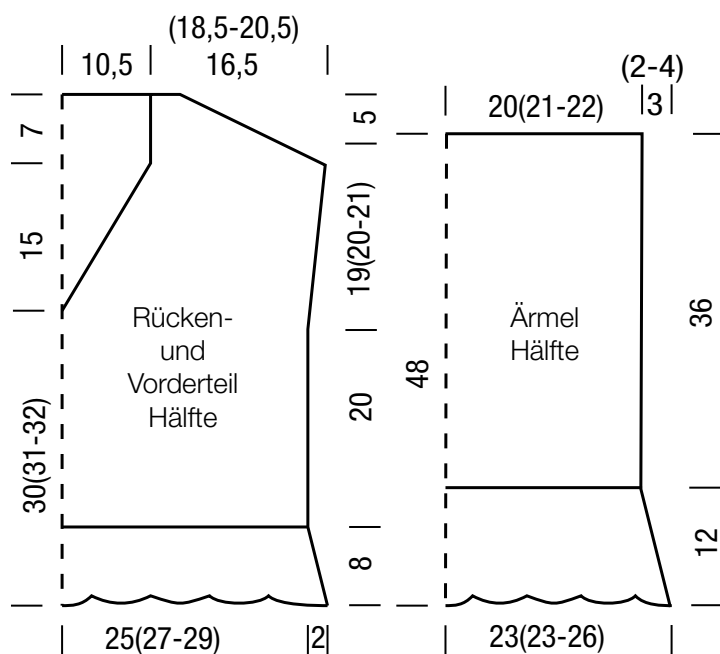


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)



ПУЛОВЕР

Размер 42/44 (46/48–50)

Данные для размера 46/48 и 50 стоят в скобках. Если указано только одно число, то оно относится ко всем размерам.

Материал: Lana Grossa-Qualität „Alfa Moda Cotelana“ (45 % шерсть (меринос), 45 % хлопок (пима), 10 % полиамид, длина нити = са 150 m/50 g): 400 (450–500) г коралловый (цв. 52); сп. № 4,5 и 1 крючок № 4.

Лицевая гладь: лиц. ряды – лиц. п., изн. р. – изн. п.; в кр. вязать только лиц. п.

Платочная вязка: лиц. и обр. р. лиц., в кр.: 1 кр. лиц., 1 кр. изн. в перемену.

Волнистый узор: кол. п. должно делиться на 13 + кром. п. См. схему. Указаны лиц. и обр. р. Повторять р. 1–8.

УКАЗАНИЕ: после 3. р. на сп. на раппорт 6 п. больше. Эти п. убавляются в р. 5.

Узелк. край: лиц. и обр. р. – лиц.

Двойная кромочная на 2 петлях: лицевой ряд: 1-ю петлю провязать лицевой, 2-ю петлю снять как изнаночную (нить за спицей и туго затянуть); в конце ряда снять предпоследнюю петлю как изнаночную (нить за спицей и туго затянуть) и последнюю петлю провязать лицевой. Изнаночный ряд: 1-ю петлю снять как изнаночную (нить перед спицей и туго затянуть), 2-ю петлю провязать изнаночной; в конце ряда провязать предпоследнюю петлю как изнаночную и последнюю петлю снять как изнаночную (нить перед спицей и туго затянуть).

Выделенные убавления: правая сторона: дв. кром. п., 2 п. лиц., 2 п. лиц. вместе. Левая сторона: 1 протяжка (= 1 п. снять лиц., 1 п. лиц., протянуть снятую п.), 2 п. лиц., дв. кром. п.

Выделенные прибавления: правая сторона: узелк. кром. п., из поперечной нити вывязать 1 п. лиц. скрещ. Левая сторона: из поперечной нити вывязать 1 п. лиц. скрещ., узелк. кром. п.

Плотность вязания: лиц. гладь со сп. № 4,5: 23 п. и 34 р. = 10 x 10 см. Волнистый узор со сп. № 4,5: 20 п. и 36 р. = 10 x 10 см.

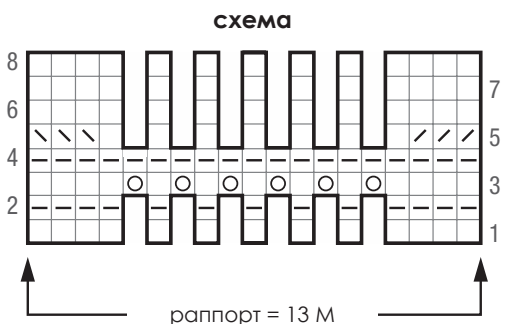
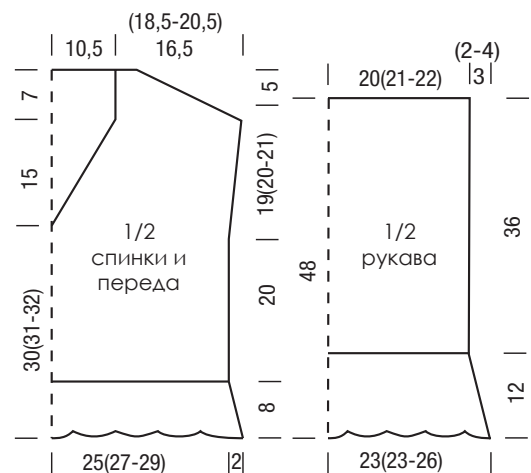
Спинка: со сп. № 4,5 набрать 119 (125–136) п. и вязать обр. р. лиц., потом 4 р. плат. вязкой. Выполнить волнистый узор: узелк. кром. п., 0 (3–2) п. лиц. гладь, по схеме 9 (9–10) x раппорт, 0 (3–2) п. лиц. гладь, узелк. кром. п. Вязать 3 x р. 1. – 8., потом лиц. гладь, при этом в 1 р. равномерно убавить 2 (0 – в середине 1) п. = 117 (125 – 135) п. Через 28 см высоты маркировать начало пройм рукавов и для линии плеч прибавить 1 x по 1 п., потом в каждом 14. р. 4 x 1 п., выделенные прибавления = 127 (135 – 145) п. Через 19 (20 – 21) см высоты пройм рукавов для линии плеч убавить 1 x 4 (4 – 5) п., потом в каждом 2. р. 5 x 4 п. и 3 x 5 п. (1 x 4 п. и 7 x 5 п. – 5 x 5 п. и 3 x 6 п.). Через 52 (53–54) см высоты закрыть ост. 49 п.

Перед: вязать как спинку. Через 30 (31–32) см высоты для V-выреза закрыть среднюю п. работать дальше на п. правой полочки. Отложить п. левой полочки. Для скоса на правой стороне убавить в каждом 2. р. 24 x 1 п., выделенные убавления. Линию плеч на левой стороне выполнить как на

спинке. Дальше работать на п. левой полочки и закончить симм.

Рукава: со сп. № 4,5 набрать 93 (93 – 106) п. и вязать 1 обр. р. лиц., потом 4 р. плат. вязкой. Выполнить волнистый узор: узелк. кром. п., по схеме 7 (7–8) x раппорт, узелк. кром. п. Вязать р. 1. – 8. = 5 x, потом дальше лиц. гладь, при этом в 1. р. убавить 0 п.0 п. (равномерно прибавить 6 п. – 1 п. убавить) = 93 (99 – 105) п. Через 48 см высоты закрыть все п. 2. рукав выполнить так же.

Сборка: готовые детали натянуть, увлажнить и дать высохнуть. Сшить плечевые швы. Для стабильности выреза горловины обвязать с крючком № 4 с 1 р. соедин. п. Пришить рукава по от 19 (20–21) см линии плеча. Сшить боковые швы и швы рукавов.



Условные обозначения:

- = 1 п. лиц.
- = 1 п. изн.
- = 1 накид
- = 2 п. лиц. вместе
- = 1 протяжка (= 1 п. снять лиц., след. п. вязать лиц., протянуть снятую п.)



Modell 22 – Classici 26

**TOP
LINARTE**

TOP · LINARTE

Modell 22 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linarte** (40% Viskose, 30% Baumwolle, 20% Leinen, 10% Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Antikrot (**Fb. 93**); Stricknadeln Nr. 4 und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang und eventuell 1 Nadelspiel Nr. 3,5.

Kraus re: Hin- und Rückr re. In Rd: 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel.

Ajourborte (= 18 M): Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 30. R stets wdh. Die M-Zahl erhöht sich von der 1. – 15. R von 18 M auf 25 M und verringert sich von der 16. – 30. R von 25 M auf 18 M.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Kraus re mit Nadeln Nr. 4: 19 M und 40 R = 10 x 10 cm. Ajourborte mit Nadeln Nr. 4: 25 M (an der breitesten Stelle) und 36 R = 12 x 10 cm.

HINWEIS: Rücken- und Vorderteil werden quer gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

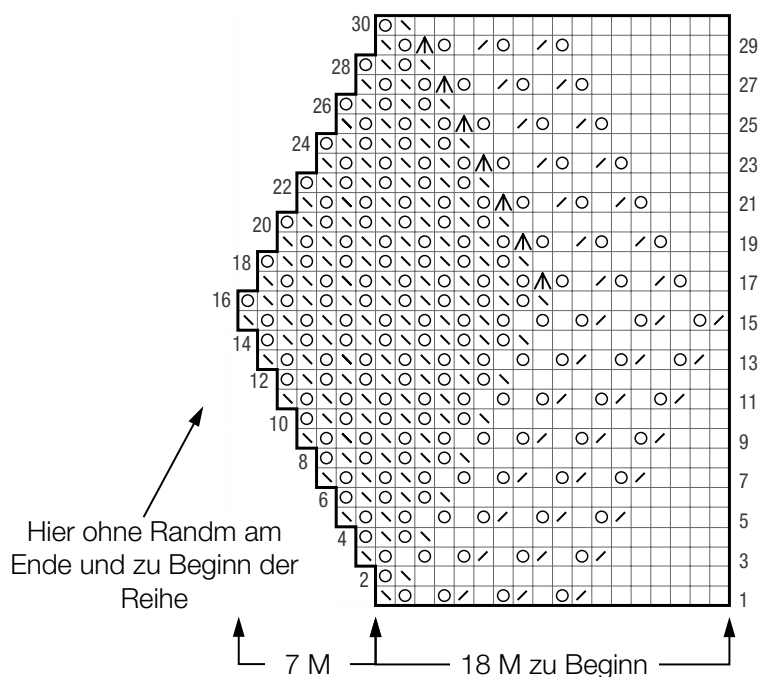
Rückenteil: Man beginnt an der Seitennaht. 70 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und in der 1. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 51 M kraus re, 18 M Ajourbordüre. An der Ajourbordüre wird keine Randm gearb.! Für eine bessere Übersicht den Beginn der Ajourbordüre mit einem Effektfaden markieren. Über die gesamte Breite des Rückenteils, = 180 (210 –

240) R, die 1. – 30. R Ajourbordüre 6 (7 – 8) x arb. Für den Armausschnitt am rechten Rand 1 x 1 M zun., dann in jeder 2. R 4 (4 – 5) x 1 M, 1 (2 – 1) x 2 M und 9 (9 – 10) x 3 M zun. bzw. dazu anschlagen = 104 (106 – 108) M. Nun für die Schulter 22 (30 – 38) R geradeaus arb. Für den Halsausschnitt am rechten Rand 1 x 3 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abk. = 98 (100 – 102) M. Geradeaus weiterarb. Nach 9,5 cm, = 38 R, ab Halsausschnittbeginn ist die rückw. Mitte erreicht. Von nun an den Halsausschnitt gegengleich beenden, aus Abnahmen werden Zunahmen = 104 (106 – 108) M. Für die Schulter 22 (30 – 38) R str., dann für den Armausschnitt am rechten Rand 1 x 3 M abk. und in jeder 2. R 8 (8 – 9) x 3 M, 1 (2 – 1) x 2 M und 5 (5 – 6) x 1 M abk. = 70 M. Nach insgesamt 180 (210 – 240) R alle M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. Nach 22 (30 – 38) R Schulter für den V-Ausschnitt am rechten Rand 1 x 3 M abk., dann in jeder 2. R 3 x 3 M und 15 x 2 M abk. = 38 R ab Ausschnittbeginn. Die Mitte des Vorderteils ist erreicht. Von nun an in jeder 2. R 15 x 2 M und 4 x 3 M wieder zun. = 104 (106 – 108) M. Für die Schulter 22 (30 – 38) R str., dann für den Armausschnitt am rechten Rand 1 x 3 M abk. und in jeder 2. R 8 (8 – 9) x 3 M, 1 (2 – 1) x 2 M und 5 (5 – 6) x 1 M abk. = 70 M. Nach insgesamt 180 (210 – 240) R alle M abk.

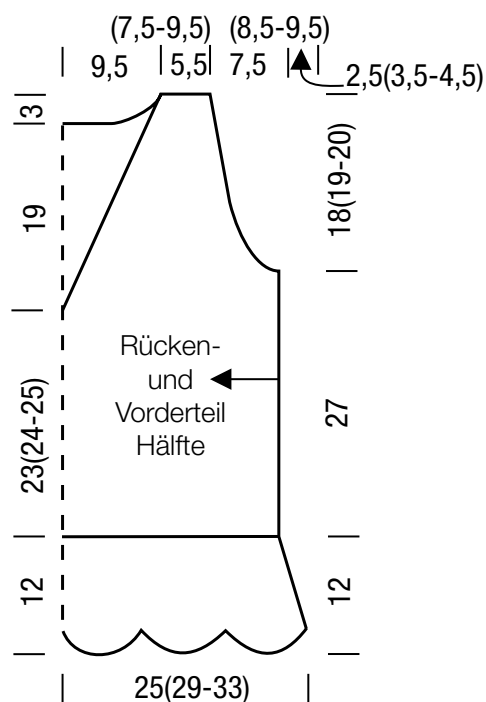
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 122 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 in Rd kraus re str. Nach 3 Rd alle M abk. Aus den Armausschnitten je 75 (83 – 89) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 oder mit dem Nadelspiel Nr. 3,5 in Rd kraus re str. Nach 3 Rd alle M abk.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)





© Lana Grossa GmbH

Modell 23 – Classici 26

PULLOVER
PROMESSA & DODICI

PULLOVER · PROMESSA & DODICI

Modell 23 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Promessa** (70% (Bio) Baumwolle, 30% Rec. Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **600 (650 – 700) g** Fließderrosa (**Fb. 6**) und Lana Grossa **Dodici** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 110 m/50 g), **100 (150 – 150) g** Curry (**Fb. 28**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Halbpatent, breite Rippe vorne: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Streifenfolge: 8 R Promessa, 4 R Dodici = 12 R.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** Doppelte Randm, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt bzw. 1 M li verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt bzw. 1 M li verschränkt herausstr., doppelte Randm.

Maschenprobe: Halbpatent in Promessa mit Nadeln Nr. 5: 17 M und 38 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 86 (94 – 102) M mit Nadeln Nr. 4,5 in Promessa anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, doppelte Randm. In der 5. R mittig 1 M

zun. = 87 (95 – 103) M. Mit Nadeln Nr. 5 nach Streifenfolge und im Halbpatent weiterarb.: Doppelte Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. Die Streifenfolge insgesamt 4 x arb., dann in Promessa weiterstr. In 40 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 18 (19 – 20) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (7 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 6 M und 1 x 7 M (2 x 7 M und 1 x 8 M – 2 x 8 M und 1 x 9 M) beids. abk. In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe, gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme, für den Halsausschnitt die mittl. 29 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 55 (56 – 57) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 15 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 3 x 2 M und 2 x 1 M abn. In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb.

Ärmel: 58 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Promessa anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. In der 5. R mittig 1 M zun. = 59 M. Mit Nadeln Nr. 5 nach Streifenfolge und im Halbpatent weiterarb.: Doppelte Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. Die Streifenfolge insgesamt 5 x arb., dann in Promessa weiterstr. Für die Ärmelschräge in der 39. (21. – 15) R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 38. R 1 x 1 M (in der folg. 20. R 1 x 1 M und in jeder 18. R 2 x 1 M – in der folg. 14. R 1 x 1 M und in jeder 12. R 4 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 63 (67 – 71) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Halbpatentmuster einfügen. In 35 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

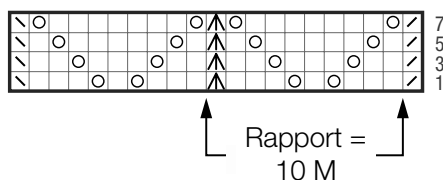
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 116 M in Dodici auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4,5 in Rd im Rippenmuster str. In der 5. Rd M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 18 (19 – 20) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. **HINWEIS:** An Nähten mit doppelten Randm stets zwischen der 1. und 2. M der doppelten Randm nähen.

PULLOVER · PROMESSA & DODICI

Modell 23 – Classici 26

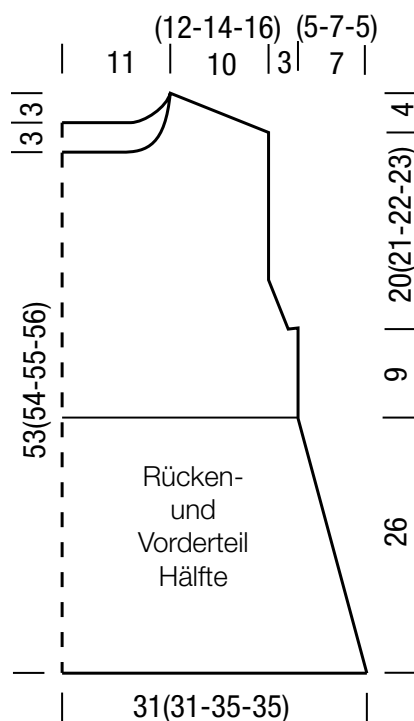


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- ▤ = 2 M re zusstr.
- ▥ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ▧ = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)





© Lana Grossa GmbH

Modell 24 – Classici 26

TOP
SOLO LINO

TOP · SOLO LINO

Modell 24 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Solo Lino** (80% rec. Leinen (Viskose), 20% Leinen, Lauflänge 120 m/50 g), **400 (450 – 500 – 550) g** Perlrosa (**Fb. 44**); Stricknadeln Nr. 6 und 7, sowie 1 Häkelnadel Nr. 5.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearb.!

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 6: 15 M und 20 R = 10 x 10 cm. Ajourmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 7: 13 M und 18 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 83 (83 – 93 – 93) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 7 anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Ajourmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 7 (7 – 8 – 8) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Die 1. – 8. R 6 x arb., danach mit Nadeln Nr. 6 glatt re weiterstr., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 9 (3 – 7 – 1) M abn. = 74 (80 – 86 – 92) M. In 35 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 64 (70 – 76 – 82) M. In 20 (21 – 22 – 23) cm Armausschnittthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 4 M (3 x 5 M – 1 x 5 M und 2 x 6 M – 2 x 6 M und 1 x 7 M) beids. abk. In 56 (57 – 58 – 59) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 3 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 53 (54 – 55 – 56) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 18 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 3 x 1 M abn. In 55 (56 – 57 – 58) cm Gesamthöhe die Schulterschräge wie beim Rückenteil beschrieben arb.

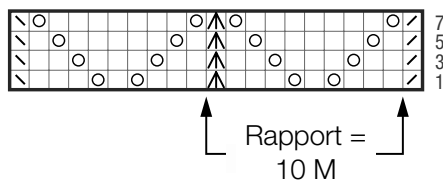
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Den Halsausschnitt doppelfädig mit Häkelnadel Nr. 5 mit 1 Rd fe M umhäkeln. Die Armausschnitte doppelfädig mit Häkelnadel Nr. 5 mit 1 Rd fe M umhäkeln, dabei zwischen der Knötchenrandm und der folg. M häkeln, dadurch kippt die Knötchenrandm nach innen um.

TOP · SOLO LINO

Modell 24 – Classici 26

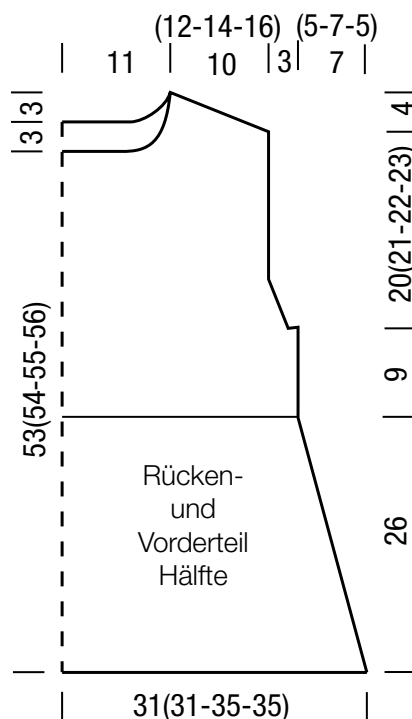


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)





© Lana Grossa GmbH

Modell 25 – Classici 26

SHIRT
LANDLUST SOMMERSEIDE

SHIRT · LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 25 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Sommerseide** (50% Seide, 50% Baumwolle, Lauflänge 170 m/50 g), **350 (400 – 450 – 500) g** Türkis/Blau (**Fb. 121**); Stricknadeln Nr. 2,5 und 3,5.

Rippenmuster: 3 M li, 6 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Musterfolge: 24 (26 – 28 – 30) R glatt re, 10 R glatt li, 10 R glatt re, 16 R glatt li, 10 R glatt re, 10 R glatt li, 16 R glatt re, 32 (32 – 34 – 34) R glatt li, 16 R glatt re, 10 R glatt li, 10 R glatt re, 16 R glatt li, 10 R glatt re = 190 (192 – 196 – 198) R.

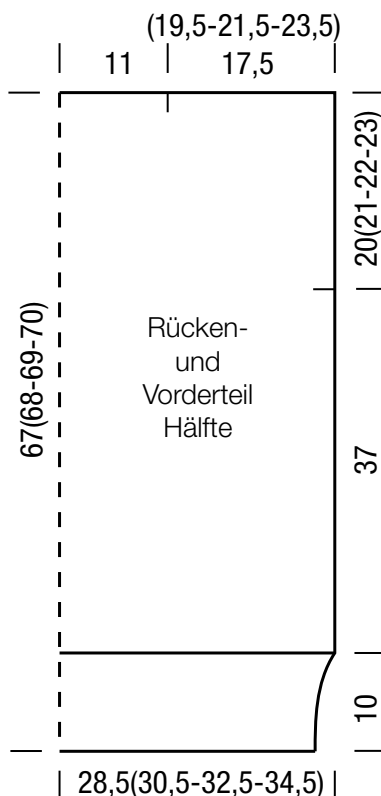
Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Musterfolge mit Nadeln Nr. 3,5: 23 M und 33 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 134 (143 – 152 – 161) M mit Nadeln Nr. 2,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 6 M li, * 3 M re, 6 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 10 cm mit Nadeln Nr. 3,5 nach Musterfolge weiterstr. In 47 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 20 (21 – 22 – 23) cm Armausschnitthöhe, = in 67 (68 – 69 – 70) cm Gesamthöhe, alle M gerade abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte beids. je 17,5 (19,5 – 21,5 – 23,5) cm schließen. Für die Armbündchen ab Schulter bis zur Markierung Beginn Armausschnitt, = 20 (21 – 22 – 23) cm, beids. je 44 (46 – 48 – 50) M, aus der Schulternaht 1 M = 89 (93 – 97 – 101) M auffassen. Mit Nadeln Nr. 2,5 im Rippenmuster str., dafür in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 6 M li, * 3 M re, 6 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm (Knötchenrandm, 2 M re, 6 M li, * 3 M re, 6 M li, ab * stets wdh., 2 M re, Knötchenrandm – Knötchenrandm, 4 M re, 6 M li, * 3 M re, 6 M li, ab * stets wdh., 4 M re, Knötchenrandm – Knötchenrandm, 3 M li * 3 M re, 6 M li, ab * stets wdh., 3 M re, 3 M li, Knötchenrandm). Nach 5 cm M abk., wie sie erscheinen. Bündchen und Seitennähte schließen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 26 – Classici 26

PULLOVER SETAPURA

PULLOVER · SETAPURA

Modell 26 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Setapura** (100% Seide, Lauflänge 200 m/50 g), **250 (300 – 350) g** Fliederlila (**Fb. 6**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 10 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 28. R stets wdh.

Wellenmuster: 1. Rd: 1 Steigeluftm, * 1 fe M, 1 halbes Stb, 1 Stb, 1 doppeltes Stb, 1 Stb, 1 halbes Stb, 1 fe M, ab * stets wdh. Die Rd mit 1 Kettm in die Steigeluftm schließen.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 6 (10 – 7) M der Hinr) Knötchenrandm, 3 (7 – 4) M glatt re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 (10 – 7) M der Hinr) 2 M re zusstr., 3 (7 – 4) M glatt re, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 4 (6 – 8) M der Hinr) Knötchenrandm, 1 (3 – 5) M glatt re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 4 (6 – 8) M der Hinr) 2 M re zusstr., 1 (3 – 5) M glatt re, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 3: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Knötchenrandm, 3 M glatt re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) 2 M re zusstr., 3 M glatt re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 2 (4 – 6) M der Hinr) Knötchenrandm, 1 (3 – 5) M glatt re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 2 (4 – 6) M der Hinr) Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 (3 – 5) M glatt re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Ajourmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 21 M und 33 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 98 (106 – 116) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, linke M str. Im Rippenmuster weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 2 cm im Ajourmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 3 (7 – 4) M glatt re, lt. Strickschrift beginnen, 5 (5 – 6) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 3 (7 – 4) M glatt re, Knötchenrandm. In 32 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 9 (11 – 13) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 78 (82 – 88) M. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 5 M abk. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe, noch 2 R glatt re str., dann die restl. je 19 (21 – 24) M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 40 (41 – 42) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 10 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 1 x 3 M, 1 x 2 M und 6 x 1 M abn. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe, noch 2 R glatt re str., dann die restl. je 19 (21 – 24) M gerade abk.

Ärmel: 78 (82 – 86) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, linke M str. Im Rippenmuster weiterarb. und M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 2 cm im Ajourmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 1 (3 – 5) M glatt re, lt. Strickschrift beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 1 (3 – 5) M glatt re, Knötchenrandm. Für den Kelchärmel in der 19. R 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 10. R 5 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. = 66 (70 – 74) M. In 25 cm Gesamthöhe für die Ärmelschräge 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 5 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen 1 arb. = 78 (82 – 86) M. In 38 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 7 x 1 M und in jeder 4. R 10 x 1 M (in jeder 2. R 9 x 1 M und in jeder 4. R 10 x 1 M – in jeder 2. R 11 x 1 M und in jeder 4. R 10 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen 3 arb. In 17 (18 – 19) cm Armkugelhöhe, noch 2 R glatt re str., dann die restl. 42 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

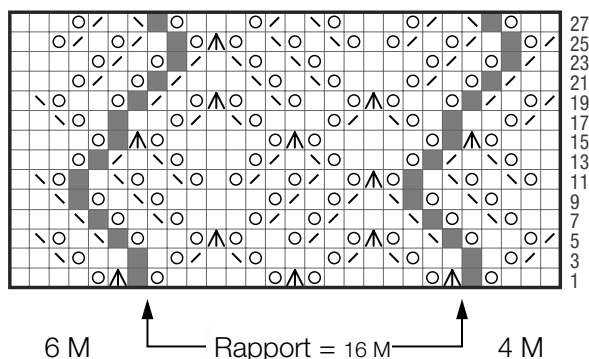
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Den Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 3,5 mit 2 Rd fe M und 1 Rd Wellenmuster umhäkeln. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnahte schließen.

PULLOVER · SETAPURA

Modell 26 – Classici 26

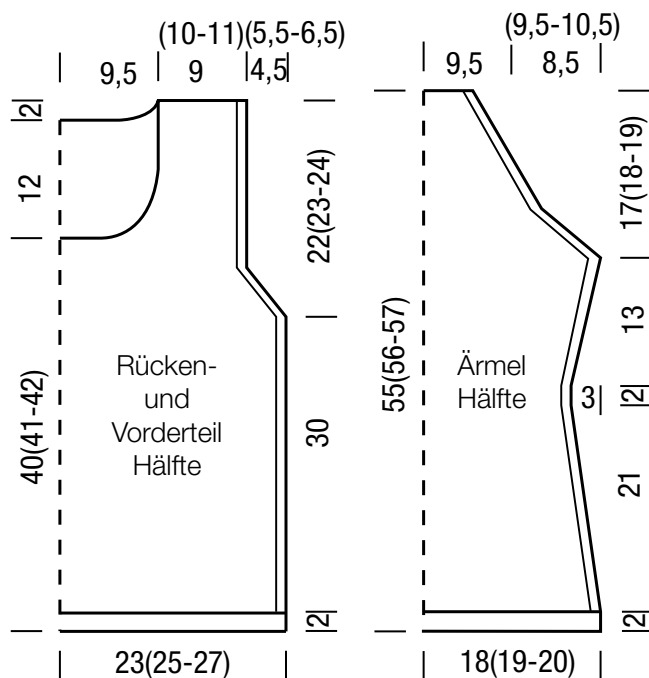


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = ohne Bedeutung, M nicht vorhanden
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)





Modell 27 – Classici 26

**CARDIGAN
COTTON WOOL**

CARDIGAN · COTTON WOOL

Modell 27 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cotton Wool** (53% Schurwolle (Merino extrafein), 47% Baumwolle, Lauflänge 195 m/50 g), **500 (550 – 600 – 650) g** Graubeige (**Fb. 8**); Stricknadeln Nr. 3 und 4.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 7 + 2 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, U li str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 15 M der Hinr) Kettenrandm, 1 M glatt li, 2 M glatt re, 9 M Lochmuster, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 15 M der Hinr) 2 M re zusstr., 9 M Lochmuster, 2 M glatt re, 1 M glatt li, Kettenrandm.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 2 M glatt li, 2 M glatt re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M glatt re, 2 M glatt li, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Lochmuster mit Nadeln Nr. 4, hängend gemessen: 28 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 165 (179 – 193 – 207) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach insgesamt 5 R mit Nadeln Nr. 4 im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 23 (25 – 27 – 29) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 49 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 22 (23 – 24 – 25) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 8 (9 – 10 – 11) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 8 M und 1 x 9 M (5 x 9 M und 1 x 10 M – 5 x 10 M und 1 x 11 M – 5 x 11 M und 1 x 12 M) beids. abk. In 74 (75 – 76 – 77) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 41 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 5 M abn.

Linkes Vorderteil: 91 (99 – 105 – 113) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 1 M glatt re, 2 M li, 2 M re, 5 M li, 2 M re, restl. M Rippenmuster, dabei mit 1 M li beginnen und enden, Knötchenrandm. In der folg. Hinr wie folgt str.: Knötchenrandm, 77 (85 – 91 – 99) M Rippenmuster, 9 M Lochmuster: lt. Strickschrift beginnen, 1 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, 2 M glatt re, 1 M glatt li, Kettenrandm. In der 5. R, = Rückr, innerhalb des Rippenmusters 0 (1 – 0 – 1) M abn. = 91 (98 – 105 – 112) M. Mit Nadeln Nr. 4 im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 12 (13 – 14 – 15) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 2 M glatt re, 1 M glatt li, Kettenrandm. Die Markierung für den Beginn des Armausschnittes und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 44 (45 – 46 – 47) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 4. R 20 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 76 (77 – 78 – 79) cm Gesamthöhe zu den restl. 13 M an der Schulterseite 1 Knötchenrandm zun. = 14 M. Für die Halsblende mit diesen 14 M in der gegebenen M-Einteilung noch ca. 9 cm str., dann M abk., wie sie erscheinen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 103 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach insgesamt 5 R mit Nadeln Nr. 4 im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 2 M glatt li, 2 M glatt re, lt. Strickschrift beginnen, 13 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 2 M glatt re, 2 M glatt li, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 13. (9. – 9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 12. R 2 x 1 M und in jeder 10. R 5 x 1 M (in jeder 8. R 10 x 1 M – in jeder 8. R 2 x 1 M und in jeder 6. R 11 x 1 M – in jeder 6. R 6 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 10 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Abnahmen arb. = 119 (125 – 131 – 137) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Lochmuster einfügen. In 38 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 6 (6 – 6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 6 x 6 M und 1 x 7 M (3 x 6 M und 4 x 7 M – 7 x 7 M – 5 x 7 M und 2 x 8 M) beids. abk. In 44 cm Gesamthöhe die restl. 21 M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Gürtel: 22 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster mit Kettenrandm str.: Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Kettenrandm. Nach insgesamt 152 (156 – 160 – 164) cm M abk., wie sie erscheinen.

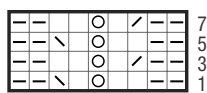
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Halsblende miteinander verbinden. Halsblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 22 (23 – 24 – 25) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

CARDIGAN · COTTON WOOL

Modell 27 – Classici 26



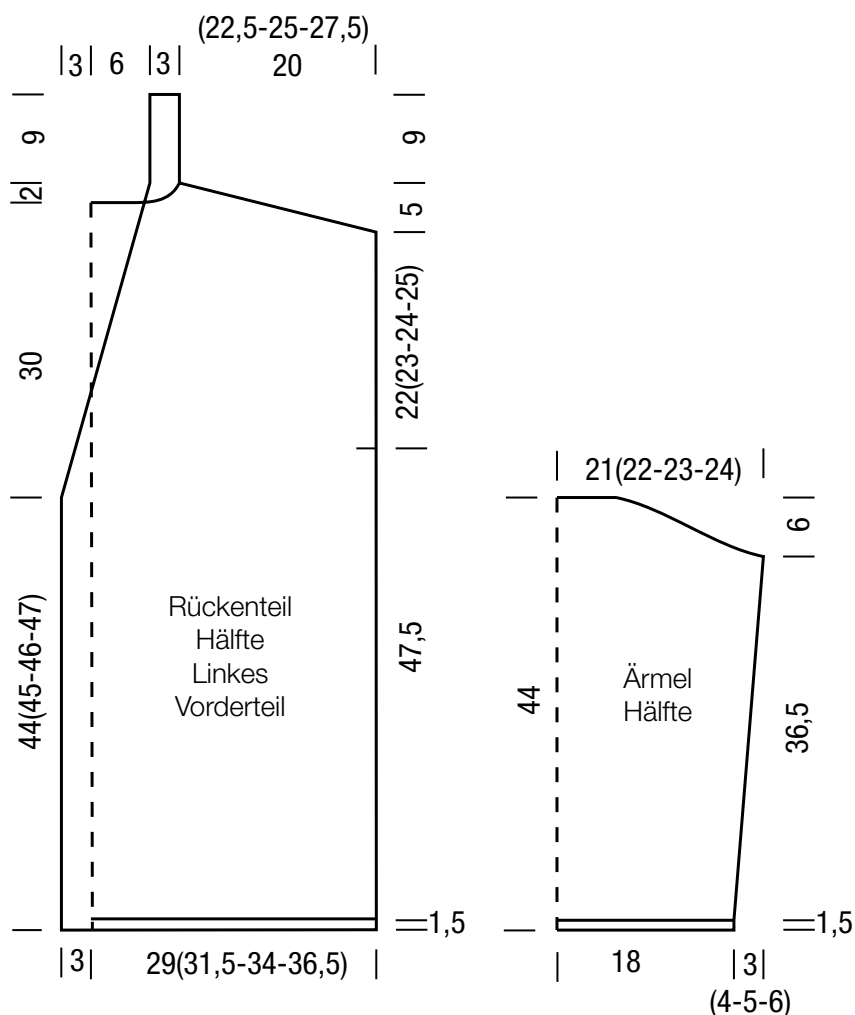
Strickschrift



Räpport = 7 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)





Modell 28 – Classici 26

PULLOVER SETAPURA

PULLOVER · SETAPURA

Modell 28 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Setapura** (100% Seide, Lauflänge 200 m/50 g), **300 (350 - 400) g** Teegrün (**Fb. 14**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Häkelnadel Nr. 2,5.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Ajournmuster: Rücken- und Vorderteil: M-Zahl teilbar durch 14 + 5 + Randm. Siehe Strickschrift 1. **Ärmel:** M-Zahl teilbar durch 14 + 2 + Randm. Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Wellenmuster: 1. Rd: 1 Steigeluftm, 1 fe M, * in die folg. 2. M 4 Stb in eine Einstichstelle, in die folg. 2. M 1 fe M, ab * stets wdh. Die Rd mit 1 Kettm in die Steigeluftm schließen.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Ajournmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 23 M und 36 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 114 (122 – 130) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Rippenmuster weiterarb., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Knötchenrandm. Nach 7 cm in der letzten Rückr mittig 1 M zun. = 115 (123 – 131) M. Im Ajournmuster weiterarb., dabei M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 5 (9 – 13) M glatt re, lt. Strickschrift 1 beginnen, 7 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift mit 5 M enden, 5 (9 – 13) M glatt re, Knötchenrandm. In 33 cm

Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 4 M beids. abk. und in der folg. 2. R 1 x 3 M beids. abk. Weiter in jeder 2. R 5 (7 – 9) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 91 (95 – 99) M. Da hier beids. kein ganzer Rapport mehr möglich ist, nach bzw. vor der Knötchenrandm 7 (9 – 11) M glatt re arb. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe alle M gerade abk., dabei für den rückw. Halsausschnitt die mittl. 45 M markieren. Für die Schultern bleiben beids. 23 (25 – 27) M.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 30 (31 – 32) cm Gesamthöhe für den Ausschnittschlitz die mittl. 3 M abk. und Arbeit teilen. Die M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterarb., dabei nach dem 3. Rapport Ajournmuster 1 x die 1. – 5. M des Rapportes str., restl. M bis zum Schlitzrand glatt re, Knötchenrandm. In 33 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Armausschnitt wie beim Rückenteil arb. Nach 17 cm ab der Teilung für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 7 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M, 1 x 3 M, 1 x 2 M und 4 x 1 M abn. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe die restl. 23 (25 – 27) M gerade abk. Die zuvor stillgelegten M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Ärmel: 73 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Ajournmuster weiterarb., dabei M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 2 den Rapport 5 x wdh., lt. Strickschrift 2 enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge nach 4 (3 – 2) cm ab Anschlag 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 9 x 1 M und in der folg. 4. R 1 x 1 M (abw. in jeder 4. und 6. R 10 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 – in jeder 4. R 14 x 1 M und in der folg. 2. R 1 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 95 (99 – 105) M. Die zugenommenen M glatt re str. In 21 (20 – 19) cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 4 M beids. abk. und in der folg. 2. R 1 x 3 (3 – 4) M beids. abk. Weiter in jeder 2. R 5 (7 – 9) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Weiter in jeder 2. R 17 x 1 M beids. abn. In den letzten beiden R über alle M glatt re str. In 34 cm Gesamthöhe die restl. 37 M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

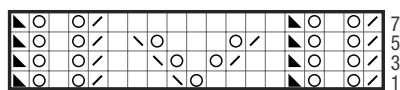
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Den Schlitzrand, sowie den vorderen und rückw. Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 2,5 mit 1 Rd fe M umhäkeln. Die Rd mit 1 Kettm in die 1. M schließen. Danach 1 Rd Wellenmuster, dann Arbeit beenden. Die Ärmelränder ebenso umhäkeln.

PULLOVER · SETAPURA

Modell 28 – Classici 26

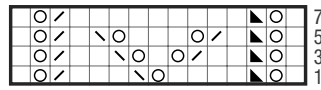


Strickschrift 1



Rapport = 14 M
Rücken- und Vorderteil

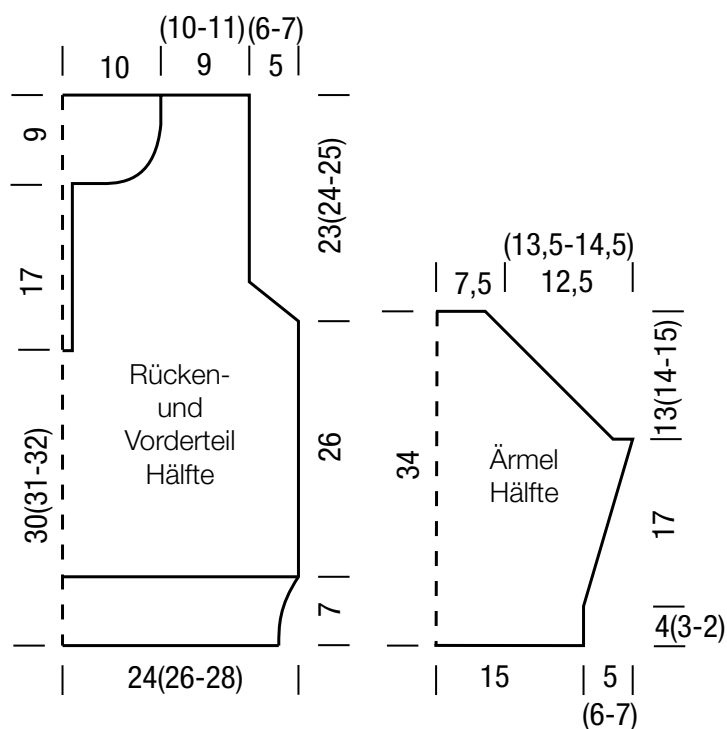
Strickschrift 2



Rapport = 14 M
Ärmel

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 2 M re verschränkt zusstr.





© Lana Grossa GmbH

Modell 29 – Classici 26

PULLOVER CAMPO

PULLOVER · CAMPO

Modell 29 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Campo** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 165 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Zartgrün (**Fb. 10**); Stricknadeln Nr. 3 und 3,5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 3 und 1 Perlmutterknopf von UNION KNOFF, Art. 46286, Fb. 14, Ø 15 mm.

Rippenmuster 1: 1 M li, 1 M re im Wechsel.

Rippenmuster 2: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R stets wdh.

Heberippenmuster (= 9 M): 1. R (Hinr): * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., enden mit 1 M re. **2. R und alle folg. R:** Rechts erscheinende M re str., links erscheinende M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Lochmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Vorderteil: 110 (118 – 126) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster 2 str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 3,5 im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 33 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 (4 – 5) x 2 M beids. abn. = 94 (98 – 102) M. In 47 (48 – 49) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 18 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 2 x 2 M und 4 x 1 M abn. In 18 (19 – 20) cm Armausschnittthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (7 – 7) M am Seitenrand abk., dann in jeder 2. R 1 x 6 M und 2 x 7 M (3 x 7 M – 1 x 7 M und 2 x 8 M) am Seitenrand abk.

Rückenteil: Für den großen Rückenausschnitt wird das Rückenteil in 2 Hälften gestrickt. Rechte Rückenteilhälfte: 54 (58 – 62) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster 2 str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 4 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 2 M zun. = 56 (60 – 64) M. Mit Nadeln Nr. 3,5 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 46 (50 – 54) M Lochmuster: lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, 9 M Heberippenmuster. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Vorderteil beschrieben arb. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe, gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme, für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 18 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M abn. Linke Rückenteilhälfte gegengleich arb.

Ärmel: 50 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster 2 str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Vorderteil einteilen. Nach 7 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 12 M zun. = 62 M. Mit Nadeln Nr. 3,5 im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 13. (11. – 11.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 10. und 12. R 9 x 1 M (in jeder 10. R 3 x 1 M und abw. in jeder 8. und 10. R 8 x 1 M – in jeder 8. R 13 x 1 M) beids. zun. = 82 (86 – 90) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Lochmuster einfügen. In 51 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 4 M (4 x 4 M und 2 x 3 M – 3 x 4 M und 4 x 3) M beids. abk. In 4 (5 – 6) cm Armkugelhöhe die restl. 34 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

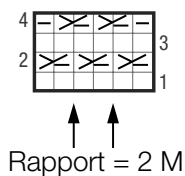
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die 9 M Heberippenmuster der rechten Rückenteilhälfte ca. 1 cm über die 9 M Heberippenmuster der linken Rückenteilhälfte legen und ab Anschlag 10 cm hoch aneinandernähen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 109 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 in offener Arbeit im Rippenmuster 1 str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 2 cm M abk., wie sie erscheinen. Für die Knopfschlinge mit Häkelnadel Nr. 3 an der oberen Ecke der linken Rückenteilhälfte Faden anschlingen und 6 Luftm häkeln, dann mit 1 Kettm 1,5 cm unterhalb der Anschlingstelle anhäkeln. Arbeit beenden. Knopf an der gegenüberliegenden Seite auf das Halsbündchen nähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · CAMPO

Modell 29 – Classici 26

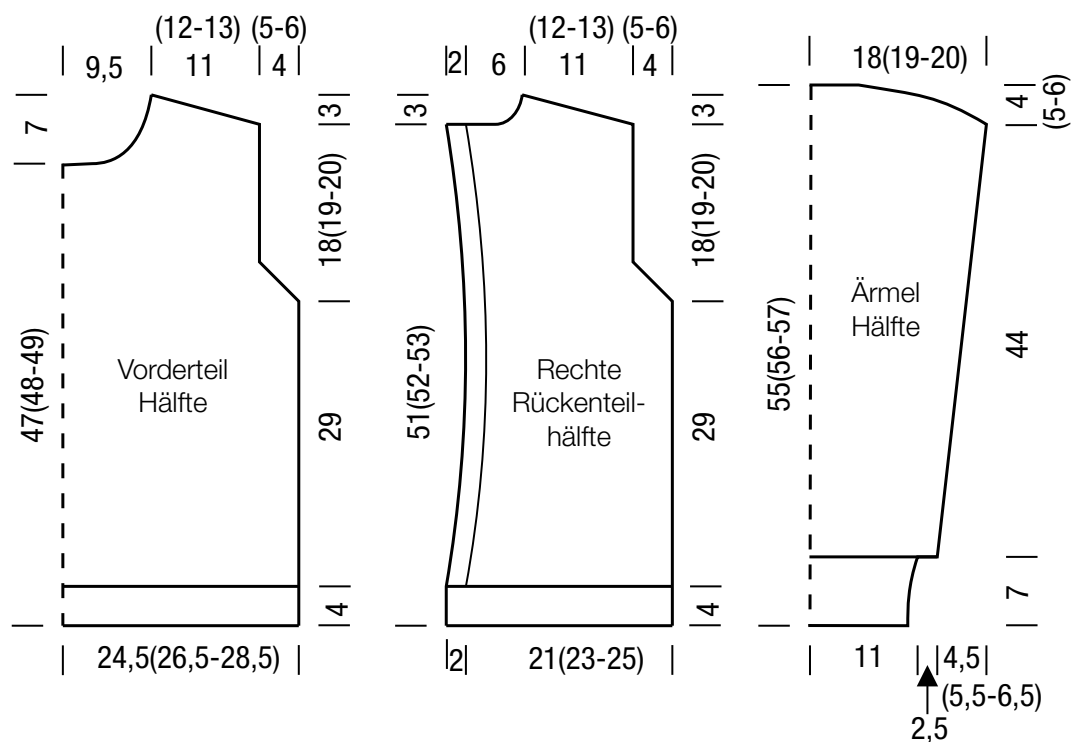


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 2 M li zusstr., dabei die soeben zusammen gestrickten M auf der linken Nadel lassen und beide M noch einmal re zusstr., dann erst die 2 M von der linken Nadel gleiten lassen





© Lana Grossa GmbH

Modell 30 – Classici 26

SHIRT

ELASTICO & ECOPUNO

SHIRT · ELASTICO & ECOPUNO

Modell 30 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **250 (300 – 350) g Nelke (Fb. 127)** und Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% Alpaka (Baby), Lauflänge 215 m/50 g), **200 (250 – 300) g Flieder (Fb. 8)**; Stricknadeln Nr. 5 und 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 2 Fäden Elastico bzw. 2 Fäden Ecopuno gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 8. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Wenn 1 M abgenommen wird: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., Knötchenrandm. Wenn 2 M abgenommen werden: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 3 M re zusstr., Knötchenrandm.

Maschenprobe: Grundmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 15 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 72 (78 – 84) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 5 in Elastico anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 3 cm in der letzten Rückr mittig 1 M abn. = 71 (77 – 83) M. Im Grundmuster wei-

terarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 31 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 1 M (4 x 1 M – 1 x 2 M und 4 x 1 M) beids. abn. = 63 (65 – 67) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 2 (3 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 3 M (4 x 3 M – 3 x 3 M und 1 x 4 M) beids. abk. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe die restl. 35 M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 45 (46 – 47) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 11 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 2 x 2 M und 4 x 1 M abn. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb.

Ärmel: 44 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 5 in Elastico anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 3 cm in der letzten Rückr mittig 1 M zun. = 45 M. Im Grundmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 5. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 4. R 2 x 1 M und abw. in jeder 2. und 4. R 3 x 1 M (in jeder 2. und 4. R 6 x 1 M – in jeder 2. und 4. R 4 x 1 M und in jeder 2. R 3 x 1 M) beids. zun. = 57 (59 – 61) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. In 11,5 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 1 M beids. abk., dann in jeder 4. R 8 (9 – 10) x 1 M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 2 M beids. abk., dabei betonte Abnahmen arb. In 15 (16 – 17) cm Armkugelhöhe die restl. 23 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

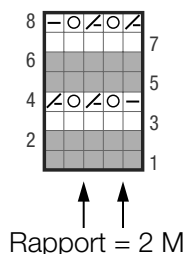
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 82 M doppelfädig in Ecopuno auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 5 in Rd im Rippenmuster str. Nach 2,5 cm M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

SHIRT · ELASTICO & ECOPUNO

Modell 30 – Classici 26

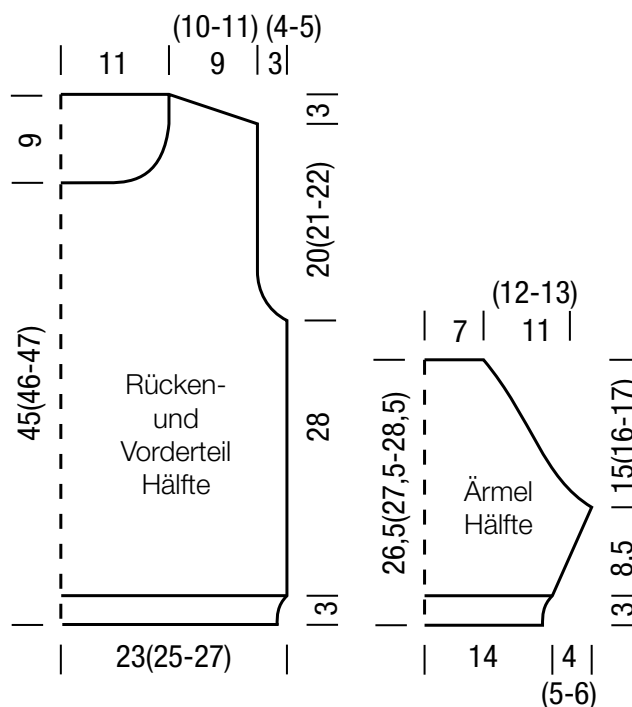


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re in Ecopuno
- = 1 M li in Ecopuno
- = 1 M re in Elastico
- = 1 Umschlag in Ecopuno
- = 2 M li zusstr. in Ecopuno





Modell 31 – Classici 26

CARDIGAN
CAMPO & SETASURI

CARDIGAN · CAMPO & SETASURI

Modell 31 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Campo** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 165 m/50 g), **500 (550 – 650 – 700) g** Nelkenrosa (**Fb. 15**) und Lana Grossa **Setasuri** (69% Alpaka (Suri), 31% Seide, Lauflänge 212 m/25 g), **200 (225 – 250 – 275) g** Bonbonrosa (**Fb. 32**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5, sowie 1 Häkelnadel Nr. 4.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Campo und 1 Faden Setasuri gearb.!

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, U li str. Die 1. – 32. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 1 M glatt li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M glatt li, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Ajourmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 17 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 102 (110 – 118 – 126) M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm in der letzten Rückr linke M str., dabei mittig 1 M zun. = 103 (111 – 119 – 127) M. Mit Nadeln Nr. 5 im Ajourmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 2 (6 – 2 – 6) M glatt li, lt. Strickschrift den Rapport 6 (6 – 7 – 7) x wdh., lt. Strickschrift enden, 2 (6 – 2 – 6) M glatt li, Knötchenrandm. In 31 (30 – 29

– 28) cm Gesamthöhe für die Taschenbeutel 23 M beids. dazu anschlagen und diese glatt re str. Nach 16 cm die je 23 M beids. wieder abk. In 63 (62 – 61 – 60) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 22 (23 – 24 – 25) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (5 – 6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 5 M und 1 x 6 (1 x 5 M und 5 x 6 M – 4 x 6 M und 2 x 7 M – 6 x 7 M) beids. abk. In 90 cm Gesamthöhe die restl. 31 M gerade abk.

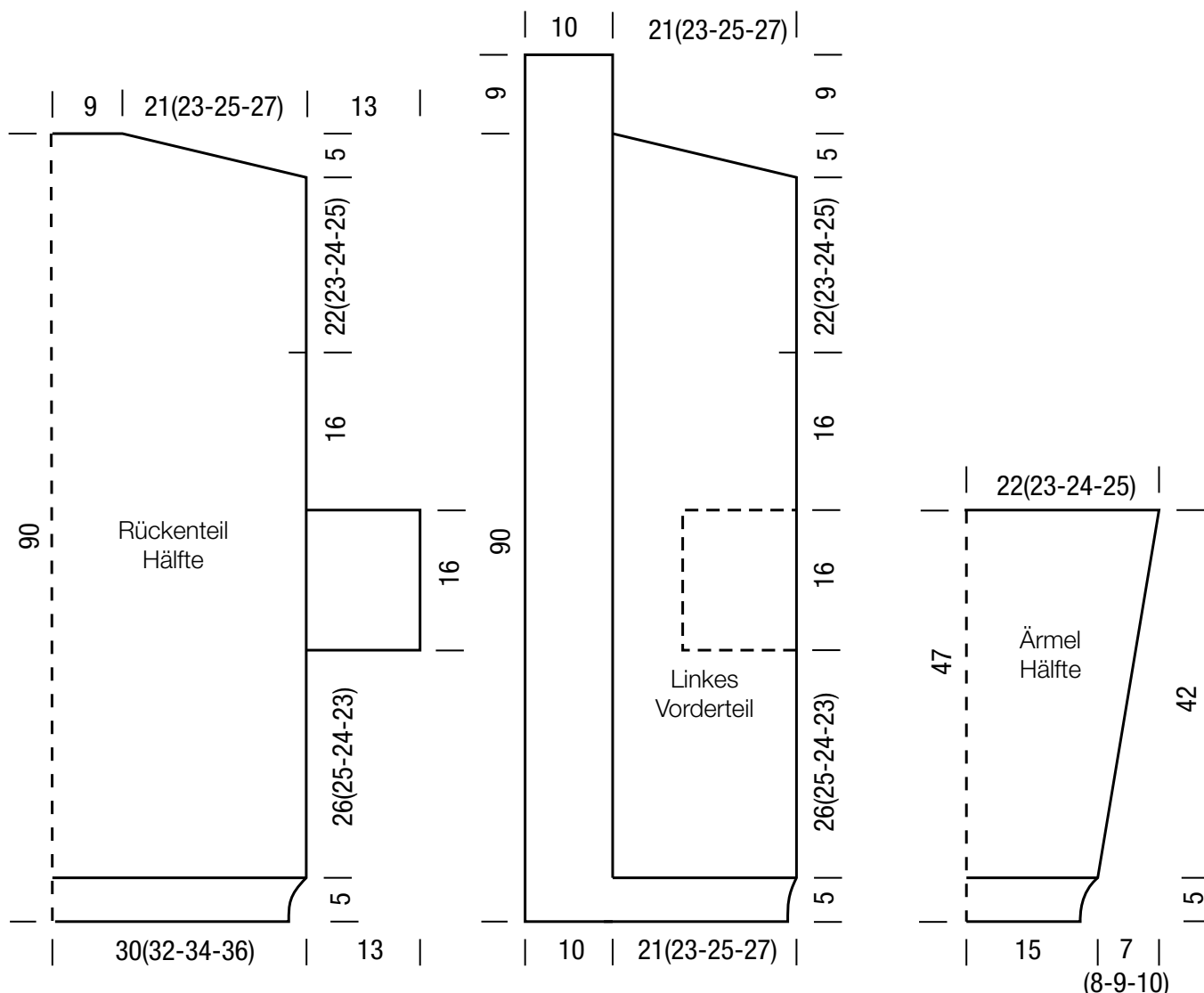
Linkes Vorderteil: 63 (67 – 71 – 75) M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm in der letzten Rückr nach der doppelten Randm und 25 M Rippenmuster linke M str. Mit Nadeln Nr. 5 im Ajourmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 2 (6 – 2 – 6) M glatt li, lt. Strickschrift den Rapport 2 (2 – 2,5 – 2,5) x wdh., lt. Strickschrift enden, 25 M Rippenmuster, doppelte Randm. Die Markierung des Armausschnittes und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 90 cm Gesamthöhe zu den restl. 27 an der Schulterseite 1 M als Knötchenrandm zun. und für den Kragen noch 9 cm str., dann M abk., wie sie erscheinen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 50 M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm in der letzten Rückr alle M li str. und gleichmäßig verteilt 3 M zun. = 53 M. Mit Nadeln Nr. 5 im Ajourmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift den Rapport 3 x wdh., lt. Strickschrift enden, 1 M glatt li, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 9. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 11 x 1 M (abw. in jeder 6. und 8. R 13 x 1 M – in jeder 6. R 15 x 1 M – in jeder 6. R 8 x 1 M, dann abw. in jeder 4. und 6. R 9 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 77 (81 – 85 – 89) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Ajourmuster so weit wie möglich einfügen. In 47 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Schmalseiten der Kragenblende aneinandernähen. Kragen an den rückw. Halsausschnitt nähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 22 (23 – 24 – 25) cm annähen. Seitennähte schließen, dabei für den Tascheneingriff ab Armausschnitt 16 cm schließen, danach 16 cm offen lassen, restl. Naht schließen. Taschenbeutel nach innen nehmen und an die Vorderteile annähen. Tascheneingriff an den Vorderteilen mit Häkelnadel Nr. 4 doppelfädig mit 1 R fe M überhäkeln. Ärmelnähte schließen.

Modell 31 – Classici 26



© Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.



Modell 32 – Classici 26

**JACKE
ELASTICO**

JACKE · ELASTICO

Modell 32 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Gelb (**Fb. 41**); Stricknadeln Nr. 3 und 3,5, sowie 3 Knöpfe von UNI-ON KNOFF, Art. 452260, Fb Braunbeige, Ø 20 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Blattmuster: M-Zahl teilbar durch 12 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 20. R stets wdh.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. Sofern in der Zeichen-erklärung nicht anders angegeben, in den Rückr alle M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 20. R stets wdh.

Querstreifen 1 (= 12 R): 1. – 7. R: Glatt re. **8. R: (= Rückr):** * Mit der rechten Nadel in die folg. M jedoch 4 R tiefer einstecken, Faden durchholen, die M auf die linke Nadel heben und mit der folg. M li zusstr., ab * stets wdh. = Biese. **9. und 10. R:** Glatt re. **11. und 12. R:** Glatt li.

Querstreifen 2 (= 12 R): 1. und 2. R: Glatt li. **3. – 11. R:** Glatt re. **12. R: (= Rückr):** * Mit der rechten Nadel in die folg. M jedoch 4 R tiefer einstecken, Faden durchholen, die M auf die linke Nadel heben und mit der folg. M li zusstr., ab * stets wdh. = Biese.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Blendenmuster (= 11 M): 1. R (Hinr): Knötchenrandm, 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, * 1 M li, 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * noch 3 x wdh., Knötchenrandm. **2. R (Rückr):** Knötchenrandm, 1 M li * 1 M re, 1 M li, ab * noch 3 x wdh., Knötchenrandm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Maschenprobe: Blattmuster und Ajourmuster im Durch-schnitt mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 36 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 111 (121 – 131) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 15 cm in der letzten Rückr gleich-

mäßig verteilt 12 (14 – 16) M zun. = 123 (135 – 147) M. Mit Nadeln Nr. 3,5 im Blattmuster arb., dafür M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, 9 (10 – 11) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Knötchenrandm. Nach 20 R Blattmuster 12 R Querstreifen 1, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 0 (4 – 8) M abn. = 123 (131 – 139) M. Im Ajourmuster weiterarb., dafür M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 2 beginnen, 14 (15 – 16) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 2 enden, Knötchenrandm. Nach 20 R Ajourmuster 12 R Querstreifen 2, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 0 (4 – 8) M zun. = 123 (135 – 147) M. Danach 20 R Blattmuster, M-Einteilung wie zuvor, 12 R Querstreifen 1, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 0 (4 – 8) M abn. = 123 (131 – 139) M. Im Ajourmuster 20 R, M-Einteilung wie zuvor, 12 R Querstreifen 2, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 0 (4 – 8) M zun. = 123 (135 – 147) M. Danach 20 R Blattmuster, M-Einteilung wie zuvor. Nach 20 R Blattmuster, = 148 R ab Bund, noch 0 R (2 R glatt li – 2 R glatt li, 2 R glatt re) str. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

Linkes Vorderteil: 53 (59 – 65) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 15 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 10 (9 – 10) M zun. = 63 (68 – 75) M. Mit Nadeln Nr. 3,5 in der Musterfolge des Rückenteils weiterarb.: 20 R Blattmuster arb., dafür M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Knötchenrandm (Knötchenrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, 5 x den Rapport wdh., dabei in der 1. R anstelle des doppelten Überzugs einen einfachen Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) arb., Knötchenrandm – Knötchenrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Knötchenrandm). Nach 20 R Blattmuster 12 R Querstreifen 1, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 0 (1 – 4) M abn. = 63 (67 – 71) M. Im Ajourmuster weiterarb., dafür M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 2 beginnen, 7 x den Rapport wdh., 1 M glatt re, Knötchenrandm (Knötchenrandm, lt. Strickschrift 2 beginnen, 7 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 2 enden, Knötchenrandm – Knötchenrandm, lt. Strickschrift 2 beginnen, 8 x den Rapport wdh., 1 M glatt re, Knötchenrandm). Nach 20 R Ajourmuster 12 R Querstreifen 2, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 0 (1 – 4) M zun. = 63 (68 – 75) M. In 30 (31 – 32) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann abw. in jeder 4. und 6. R 18 x 1 M abn. Die Musterfolge wie gewohnt weiterarb. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe die restl. 44 (49 – 56) M gerade abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

JACKE · ELASTICO

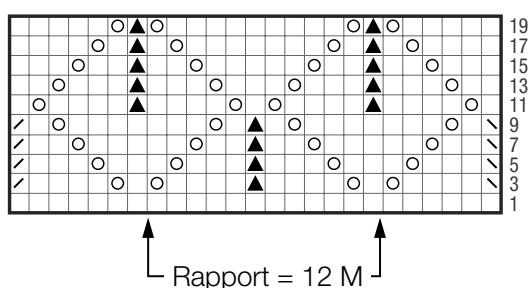
Modell 32 – Classici 26



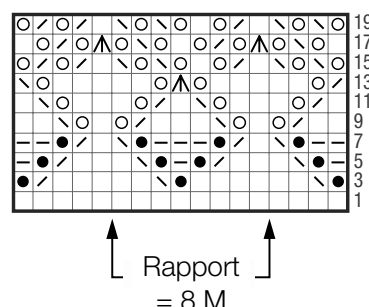
Ärmel: 57 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R. = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 7 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 18 M zun. = 75 M. Mit Nadeln Nr. 3,5 im Blattmuster arb., dafür M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Knötchenrandm. Nach 20 R Blattmuster 12 R Querstreifen 1, 20 R Ajourmuster: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 2 beginnen, 8 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 2 enden, Knötchenrandm. Nach 20 R Ajourmuster 12 R Querstreifen 2, 20 R Blattmuster, 12 R Querstreifen 1, 20 R Ajourmuster, 12 R Querstreifen 2, 20 R Blattmuster. In 32 cm Gesamthöhe für die Ärmelschräge 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 5 x 1 M (in jeder 8. R 6 x 1 M – in jeder 8. R 2 x 1 M und in jeder 6. R 6 x 1 M) beids. zun. = 85 (89 – 93) M. Die zugenommenen M so weit als möglich in das jeweilige Muster einfügen. In 48 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für die 1. Hälfte der Verschlussblende, = linkes Vorderteil bis Mitte Halsausschnitt Rückenteil 11 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen und im Blendenmuster str. In ca. 66,5 (67,5 – 68,5) cm Gesamthöhe M stilllegen. Die Verschlussblende bis zur Schulter an das linke Vorderteil annähen. Die Verschlussblende für das rechte Vorderteil ebenso str., dabei 3 Knopflöcher wie folgt einstr.: 4 M str., 3 M abk., 4 M str. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch in 4 cm Gesamthöhe, die restl. 2 Knopflöcher im Abstand von je 13 (13,5 – 14) cm einstr. Die Verschlussblende bis zur Schulter an das rechte Vorderteil annähen. Die überstehende Länge beider Verschlussblenden bis zur Mitte des rückw. Halsausschnitts einpassen und gegebenenfalls verlängern bzw. kürzen, dann M abk. Schmalseiten der beiden Verschlussblenden miteinander verbinden. Verschlussblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 19 (20 – 21) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

Strickschrift 1

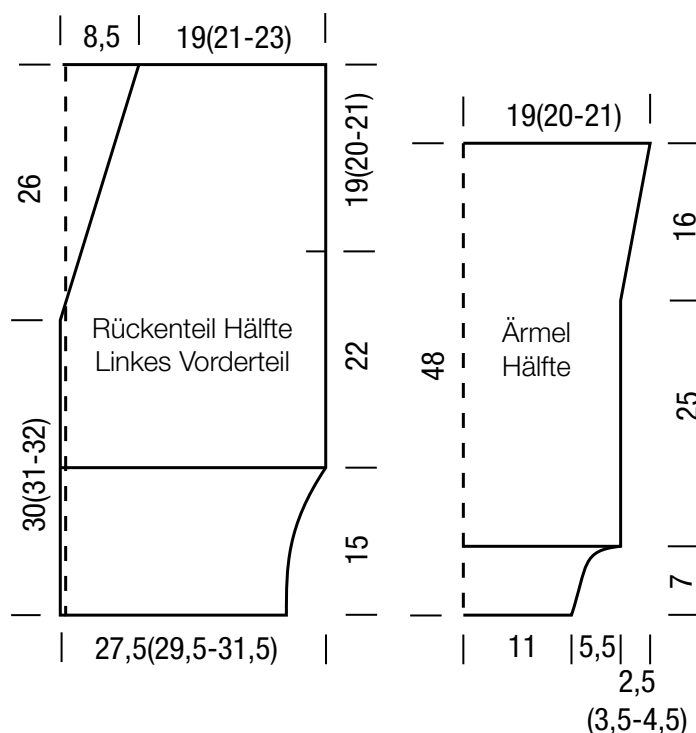


Strickschrift 2



Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ☐ = 1 M li
- ☐ = 1 Umschlag, in der Rückr li str.
- ☐ = 1 Umschlag, in der Rückr re verschränkt str.
- ☐ = 2 M re zusstr.
- ☐ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ☐ = 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ☐ = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)





© Lana Grossa GmbH

Modell 33 – Classici 26

PULLOVER ELASTICO

PULLOVER · ELASTICO

Modell 33 – Classici 26



Größe 36 – 40 und 42 – 46

Die Angaben für Größe 42 – 46 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **350 (450) g** Bonbonrosa (**Fb. 178**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4,5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Rauten-Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 14 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 18. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Maschenprobe: Rauten-Lochmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 18 M und 27 R = 10 x 10 cm.

Vorderteil: 115 (143) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str., dann 3 R glatt re. Im Rippenmuster weiterstr., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm ab Anschlag mit Nadeln Nr. 4,5 im Rauten-Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 7 (9) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 27 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 18 (21) cm Armausschnitt-höhe für die Schulterschräge 1 x 8 (11) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 8 M (1 x 11 M und 2 x 12 M) beids. abk. Nach 6,5 (7) Höhenrapporten, = in 48 (51) cm Gesamthöhe die restl. 51 M stilllegen.

Rückenteil: Das Rückenteil wird zunächst in 2 Hälften gestrickt. Man beginnt mit der rechten Rückenteilhälfte. 58 (72) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 55 (69) M li, Knötchenrandm. Dann 3 R glatt re. Im Rippenmuster weiterstr., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 5 cm ab Anschlag mit Nadeln Nr. 4,5 im Rauten-Lochmuster weiterarb.: (Hinr) Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 3 (4) x den Rapport wdh., enden mit der 1. – 5. M des Rapports, 1 M glatt li, doppelte Randm. Die 1. – 10. R Strickschrift arb., dann M stilllegen. 2. Rückenteilhälfte gegengleich str. Jetzt über beide Rückenteilhälften weiterarb., dabei in der folg. R, = 11. R Strickschrift, die aufeinandertreffenden doppelten Randm wie folgt verkreuzen: Bis zum Ende der rechten Rückenteilhälfte str., die doppelten Randm auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, dann die doppelten Randm der linken Rückenteilhälfte re str., die doppelten Randm der Zopfnadel re zusstr., linke Rückenteilhälfte str. und R beenden. = 115 (143) M. Von nun an das Rückenteil wie das Vorderteil beenden.

Ärmel: 59 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str., dann 3 R glatt re. Im Rippenmuster weiterstr., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm ab Anschlag mit Nadeln Nr. 4,5 im Rauten-Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 3 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 19. (11.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 18. R 4 x 1 M (in jeder 10. R 9 x 1 M) beids. zun. = 69 (79) M Die zugenommenen M nach und nach in das Rauten-Lochmuster einfügen. In 44 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

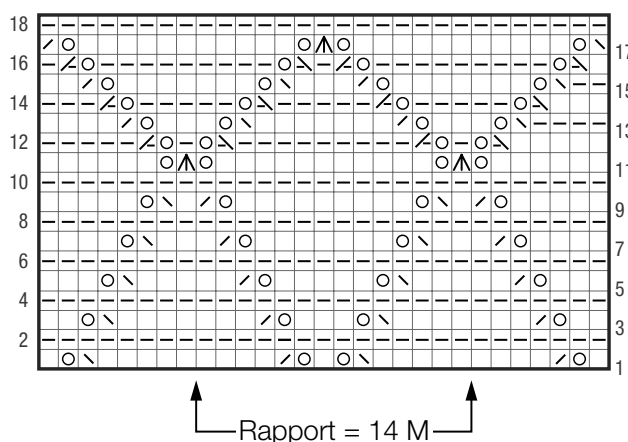
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Rollrändchen am Halsausschnitt die stillgelegten je 51 M von Rücken- und Vorderteil auf Rundstricknadel Nr. 3,5 nehmen. Arbeit zur Rd schießen und in Rd glatt re str. Nach 4 Rd alle M abk. Ärmel beids. der Schulternaht je 18 (21) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · ELASTICO

Modell 33 – Classici 26

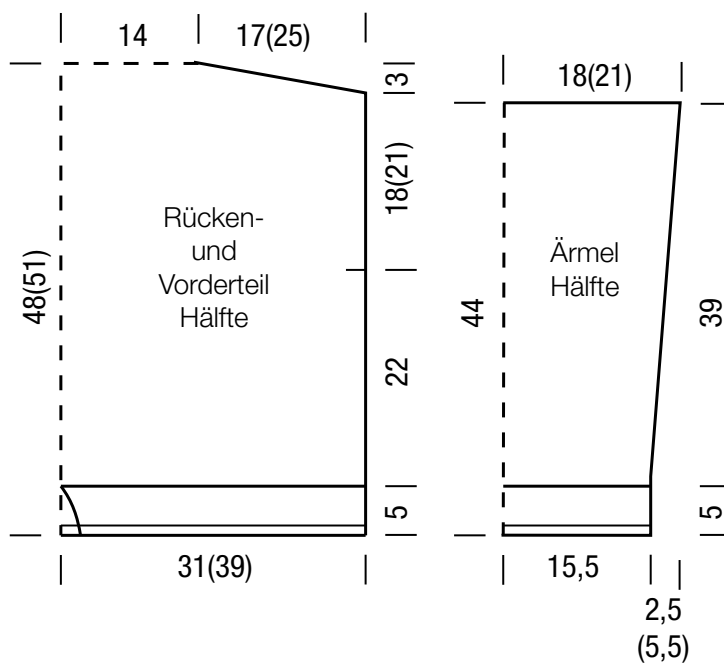


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 2 M li zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 2 M li verschränkt zusstr.
- = 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen)





Modell 34 – Classici 26

CARDIGAN SOTTILE

CARDIGAN · SOTTILE

Modell 34 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Sottile** (85% Baumwolle, 15% Schurwolle (Merino), Lauflänge 250 m/50 g), **450 (500 – 550 – 600) g** Salbeigrün (**Fb. 14**); 1 Häkelnadel Nr. 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 120 cm lang, sowie 1 Nadelspiel Nr. 3,5.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Durchbruchmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + 3 Wendeluftm. Siehe Häkelschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gehäkelt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Durchbruchmuster mit Häkelnadel Nr. 4: 24 M und 9 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Die Teile werden zuerst gehäkelt, zum Schluss werden die Bündchen angestrickt. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Arbeitsrichtung an.

Rückenteil: 121 (133 – 139 – 151) Luftm + 3 Wendeluftm mit Häkelnadel Nr. 4 anslagen. Im Durchbruchmuster häkeln: 3 Wendeluftm, lt. Häkelschrift beginnen, 18 (20 – 21 – 23) x den Rapport wdh., lt. Häkelschrift enden. In 62 (61 – 60 – 59) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 85 cm Gesamthöhe Arbeit beenden.

Linkes Vorderteil: 55 (61 – 67 – 73) Luftm + 3 Wendeluftm mit Häkelnadel Nr. 4 anslagen. Im Durchbruchmuster häkeln: 3 Wendeluftm, lt. Häkelschrift beginnen, 7 (8 – 9 – 10) x den Rap-

port wdh., lt. Häkelschrift enden. In 60 cm Gesamthöhe für die Ausschnittsschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 2. R 11 x 1 M abn. = 43 (49 – 55 – 61) M. In 62 (61 – 60 – 59) cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 85 cm Gesamthöhe Arbeit beenden.

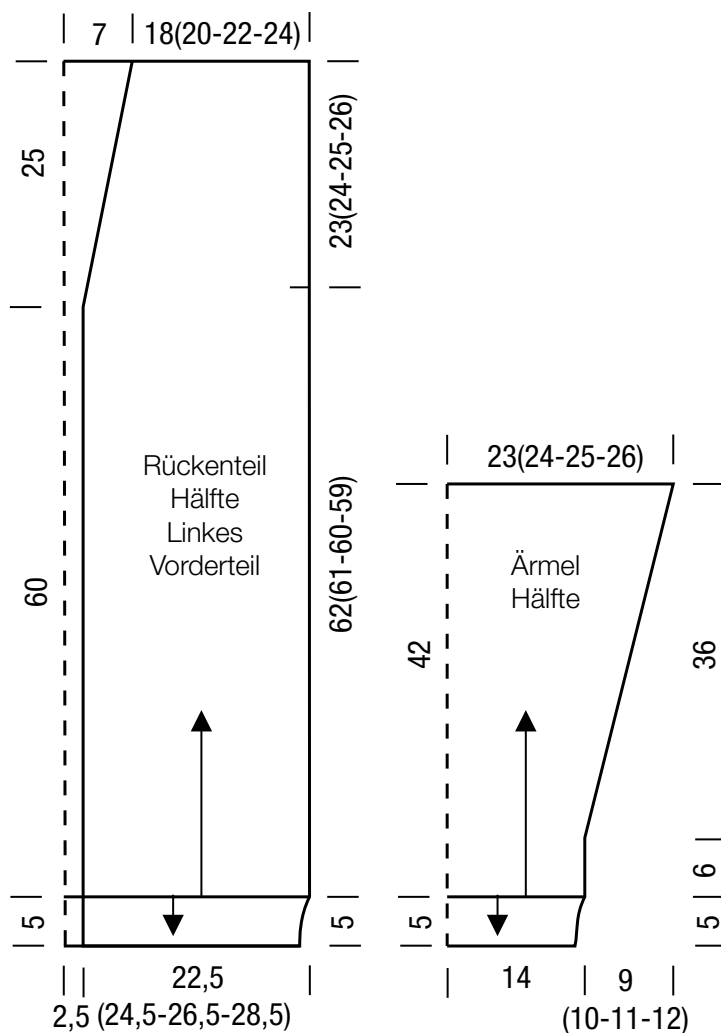
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 67 Luftm + 3 Wendeluftm mit Häkelnadel Nr. 4 anslagen. Im Durchbruchmuster häkeln: 3 Wendeluftm, lt. Häkelschrift beginnen, 9 x den Rapport wdh., lt. Häkelschrift enden. Für die Ärmelschräge in der 6. R nach dem 1. Stb bzw. vor dem letzten Stb 1 Stb zun. Diese Zunahmen in jeder 2. R noch 11 (9 – 6 – 4) x wdh. und in jeder R 10 (14 – 19 – 23) x wdh. Sobald 6 Stb zugenommen wurden, diese in das Durchbruchmuster einfügen. In 42 cm Gesamthöhe Arbeit beenden. 2. Ärmel ebenso arb.

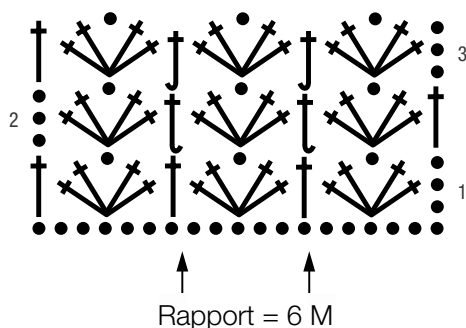
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte mit Kettm schließen, dabei für den rückw. Halsausschnitt die mittl. 14 cm frei lassen. Ärmel beids. der Schulternaht je 23 (24 – 25 – 26) cm mit Kettm anhäkeln. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Für das Bündchen aus dem Anschlagrand vom Rückenteil 121 (129 – 139 – 151) M und aus den beiden Vorderteilen je 54 (58 – 64 – 68) M auffassen = 229 (245 – 267 – 287) M. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 in offener Arbeit im Rippenmuster mit Kettenrandm str. Nach 5 cm in der letzten Rückr nur linke M str. und in der folg. Hinr alle M re abk. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 162 M, aus den Ausschnittsschrägen je 74 M und aus dem rückw. Halsausschnitt 41 M auffassen = 513 M. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 in offener Arbeit im Rippenmuster mit Kettenrandm str. Nach 5 cm in der letzten Rückr nur linke M str. und in der folg. Hinr alle M re abk. Aus den Ärmelrändern je 68 M auffassen. M gleichmäßig auf das Nadelspiel verteilen = je 17 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenbeginn markieren. In Rd im Rippenmuster str. Nach 5 cm M abk., wie sie erscheinen.

CARDIGAN · SOTTILE

Modell 34 – Classici 26



Häkelschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- ⊢ = 1 Stäbchen
- ⊢ = 1 Reliefstäbchen von hinten (= 1 U auf die Nadel nehmen, von hinten nach vorne und wieder nach hinten um das Stb der Vorr herumstechen und 1 Stb häkeln)
- ⊢ = 1 Reliefstäbchen von vorne (= 1 U auf die Nadel nehmen, von vorne nach hinten und wieder nach vorne um das Stb der Vorr herumstechen und 1 Stb häkeln)
- ⊢ ● ⊢ = 2 Stb in eine Einstichstelle, 1 Luftm, 2 Stb in die gleiche Einstichstelle

КАРДИГАН

КАРДИГАН

Размеры: 42/44, 46/48, 50/52 и 54/56

Данные для размеров 46/48, 50/52 и 54/56 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 450 (500–550–600) г цвета зеленого шалфея (цв. 14) пряжи **Sottile** (85% хлопка, 15% шерсти мерино, 250 м/50 г) фирмы Lana Grossa; крючок № 4, круговые спицы № 3,5 длиной 120 см, чулочные спицы № 3,5.

Резинка: попеременно 1 лиц., 1 изн.

Ажурный узор: число петель кратно 6 + 1 + 3 в. п. подъема. Вязать по схеме, на которой приведены лиц. и изн. ряды. Петли отображены так, как вяжутся. 1–3 р. выполнить 1х, затем 2-й и 3-й р. постоянно повторять.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей).

Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей).

Плотность вязания: 24 п. и 9 р. ажурного узора, крючок № 4 = 10 х 10 см.

ВНИМАНИЕ: сначала связать детали крючком, затем привязать планки. Стрелками на выкройке обозначено направление вязания.

Спинка: крючком № 4 выполнить цепочку из 121 (133–139–151) в. п. + 3 в. п. подъема и вязать ажурным узором: 3 в. п. подъема, начать согласно схеме, раппорт повторить 18 (20–21–23)х, закончить согласно схеме. Через 62 (61–60–59) см от начального ряда отметить с обеих сторон начало проймы. Через 85 см от начального ряда работу закончить.

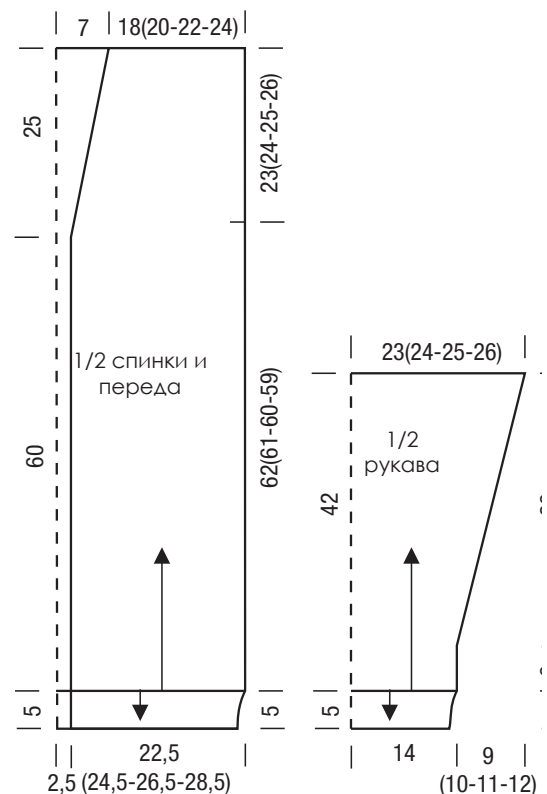
Левая полочка: крючком № 4 выполнить цепочку из 55 (61–67–73) в. п. + 3 в. п. подъема и вязать ажурным узором: 3 в. п. подъема, начать согласно схеме, раппорт повторить 7 (8–9–10)х, закончить согласно схеме. Через 60 см от начального ряда убавить с левого края для скоса выреза горловины 1 х 1 п., затем убавить в каждом 2-м р. 11 х 1 п. = 43 (49–55–61) п. Через 62 (61–60–59) см от начального ряда отметить с правого края начало проймы. Через 85 см от начального ряда работу закончить.

Правая полочка: вязать симметрично левой полочке.

Рукава: крючком № 4 выполнить цепочку из 67 в. п. + 3 в. п. подъема и вязать ажурным узором: 3 в. п. подъема, начать согласно схеме, раппорт повторить 9х, закончить согласно схеме. Для скосов прибавить с обеих сторон в 6-м р. после 1-го ст. с/н и перед последним ст. с/н 1 ст. с/н. Такие прибавления повторить в каждом 2-м р. еще 11 (9–6–4)х и в каждом ряду 10 (14–19–23)х. Как только прибавится 6 ст. с/н, включать петли в ажурный узор. Через 42 см от начального ряда работу закончить. 2-й рукав связать так же.

Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы с помощью соедин. ст., при этом для выреза горловины спинки оставить средние 14 см свободными. Присоединить рукава с обеих сторон от плечевого шва на 23 (24–25–26) см с помощью соедин. ст. Выполнить боковые швы и швы рукавов. На круг. спицы № 3,5 набрать по нижнему краю спинки 121 (129–139–151) п. и по 54 (58–64–68) п. по нижнему краю полочек = 229

(245–267–287) п. и вязать резинкой рядами в прямом и обратном направлении, выполняя с обеих сторон кром. петлю края цепочкой. Через 5 см провязать в последнем изн. ряду только изн. петли и в след. лиц. ряду закрыть все петли лиц. На круг. спицы № 3,5 набрать по краям застежки полочек по 162 п., по скосам выреза горловины по 74 п. и 41 п. по вырезу горловины спинки = 513 п. и вязать резинкой рядами в прямом и обратном направлении, выполняя с обеих сторон кром. петлю края цепочкой. Через 5 см провязать в последнем изн. ряду только изн. петли и в след. лиц. ряду закрыть все петли лиц. По краям рукавов набрать по 68 п., равномерно распределить петли на 4 спицы = по 17 п. на каждой спице, замкнуть работу в кольцо, отметить начало круг. ряда и вязать резинкой круг. рядами. Через 5 см закрыть петли по рисунку.



КАРДИГАН

Основные обозначения:

● = 1 возд. п.

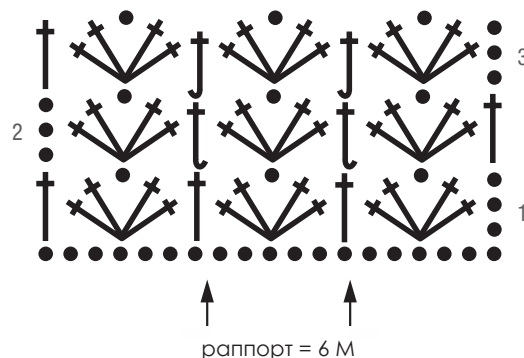
† = 1 стлб

† = 1 изн. рельефный ст. с/н (= сделать 1 накид, ввести крючок с изн. стороны и снова вывести на изн. сторону под ст. с/н предыдущего ряда, провязать 1 ст. с/н)

† = 1 лиц. рельефный ст. с/н (= сделать 1 накид, ввести крючок с лиц. стороны и снова вывести на лиц. сторону за ст. с/н предыдущего ряда, провязать 1 ст. с/н)

 = 2 ст. с/н в одну петлю основания, 1 в. п., 2 ст. с/н в ту же петлю основания

схема



ОБРАЗЕЦ

Плотность вязания

Сделайте образец! Для этого свяжите узор выбранной модели размером 12 x 12 см. Затем посчитайте число петель и рядов на участке размером 10 x 10 см. Если в инструкции указано меньшее число петель, то вяжите плотнее или используйте более тонкие спицы (на ½ номера меньше, чем указано). Если число петель получится больше, то вяжите либо свободнее, либо возьмите более толстые спицы.

Имейте в виду, что вязанные вещи получаются по-разному. Поэтому указанная на мотках пряжи плотность вязания не является обязательной. Кроме того, плотность вязания приводится всегда на основе вязания лицевой гладью. Поэтому в идеальном случае нужно обязательно связать образец в выбранном узоре, чтобы понравившаяся Вам модель не только красиво выглядела, но и подошла по размеру.



Modell 35 – Classici 26

CARDIGAN
ALTA MODA COTOLANA & BELLA

CARDIGAN ·

ALTA MODA COTOLANA & BELLA

Modell 35 – Classici 26



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48/50

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48/50 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cotelana** (45% Schurwolle (Merino), 45% (Pima) Baumwolle, 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **250 (300 – 350 – 400) g Altrosa (Fb. 7)** und **100 (150 – 150 – 200) g Vanille (Fb. 20)** und Lana Grossa **Bella** (35% Baumwolle, 25% Alpaka (Baby), 30% Nylon, 10% Schurwolle (Merino), Lauflänge 250 m/25 g), **75 (100 – 100 – 125) g Zartrosa (Fb. 3)** und **25 (50 – 50 – 75) g Rohweiß (Fb. 1)**; Stricknadeln Nr. 4 und 5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 5, 120 cm lang.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Alta Moda Cotelana und 1 Faden Bella gearbeitet.

Rippenmuster: 3 M li, 3 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Muster- und Farbfolge: Rosa: Doppelfädig Alta Moda Cotelana Altrosa (Fb. 7) und Bella Zartrosa (Fb. 3). Cremer: Doppelfädig Alta Moda Cotelana Vanille (Fb. 20) und Bella Rohweiß (Fb. 1): 12 R glatt re Rosa, * 2 R glatt li Cremer, 2 R glatt re Rosa, 4 R glatt li Cremer, 4 R glatt re Rosa, 2 R glatt li Cremer, 2 R glatt re Rosa, 2 R glatt re Cremer, 2 R glatt li Rosa, 4 R glatt re Cremer, 4 R glatt li Rosa, 2 R glatt re Cremer, 2 R glatt li Rosa, 22 R glatt re Cremer, 2 R glatt li Rosa, 2 R glatt re Cremer, 4 R glatt li Rosa, 4 R glatt re Cremer, 2 R glatt li Rosa, Beginn Raglanschräge, 2 R glatt re Cremer, 2 R glatt re Rosa, 2 R glatt li Cremer, 4 R glatt re Rosa, 4 R glatt li Cremer, 2 R glatt re Rosa, 2 R glatt li Cremer, 22 R glatt re Rosa, ab * wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen 1: Wenn 2 M abgenommen werden: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 5 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M re, 3 M re zusstr. Linker Rand: (Betrifft die letzten 5 M der Hinr) 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Knötchenrandm. Wenn 1 M abgenommen wird: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 4 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M re, 2 M re zusstr. Linker Rand: (Betrifft die letzten 4 M der Hinr) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 3 M der Hinr) Knötchenrandm, 2 M re zusstr. Linker Rand: (Betrifft die letzten 3 M der Hinr) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), Knötchenrandm.

Maschenprobe: Muster- und Farbfolge mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 107 (113 – 119 – 125) M mit Nadeln Nr. 4 in Rosa, = doppelfädig Alta Moda Cotelana Altrosa (Fb. 7) und Bella Zartrosa (Fb. 3), anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 3 M re, * 3 M li, 3 M re, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 10 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 0 (0 – 2 – 4) M zun. = 107 (113 – 121 – 129) M. Mit Nadeln Nr. 5 nach Muster- und Farbfolge mit Knötchenrandm weiterarb. In 40 cm Gesamthöhe, bzw. nach 80 R Streifenfolge, für die Raglanschräge 1 x 2 M beids. abn., dann abw. in jeder 4. und 6. R 14 x 2 M und in jeder 4. R 3 x 2 M und 1 x 1 M (abw. in jeder 4. und 6. R 12 x 2 M und in jeder 4. R 7 x 2 M – abw. in jeder 4. und 6. R 8 x 2 M und in jeder 4. R 13 x 2 M – in der folg. 6. R 1 x 2 M in jeder 4. R 22 x 2 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. In 73 (74 – 75 – 76) cm Gesamthöhe die restl. 33 M abk.

Linkes Vorderteil: 50 (53 – 56 – 59) M mit Nadeln Nr. 4 in Rosa, = doppelfädig Alta Moda Cotelana Altrosa (Fb. 7) und Bella Zartrosa (Fb. 3), anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 3 M re, * 3 M li, 3 M re, ab * stets wdh., 3 M li, Knötchenrandm (Knötchenrandm, * 3 M li, 3 M re, ab * stets wdh., 3 M li, Knötchenrandm – Knötchenrandm, 3 M re, * 3 M li, 3 M re, ab * stets wdh., 3 M li, Knötchenrandm – Knötchenrandm, * 3 M li, 3 M re, ab * stets wdh., 3 M li, Knötchenrandm). Nach 10 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 0 (0 – 1 – 2) M zun. = 50 (53 – 57 – 61) M. Mit Nadeln Nr. 5 nach Muster- und Farbfolge mit Knötchenrandm weiterarb. In 40 cm Gesamthöhe, bzw. nach 80 R Streifenfolge, die Raglanschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. und gleichzeitig für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann abw. in jeder 8. und 10. R 9 x 1 M (abw. in jeder 8. und 10. R 9 x 1 M – in jeder 10. R 9 x 1 M – in jeder 10. R 9 x 1 M) abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. In 73 (74 – 75 – 76) cm Gesamthöhe, bzw. nach der letzten Abnahme für die Raglanschräge die restl. 3 M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

CARDIGAN ·

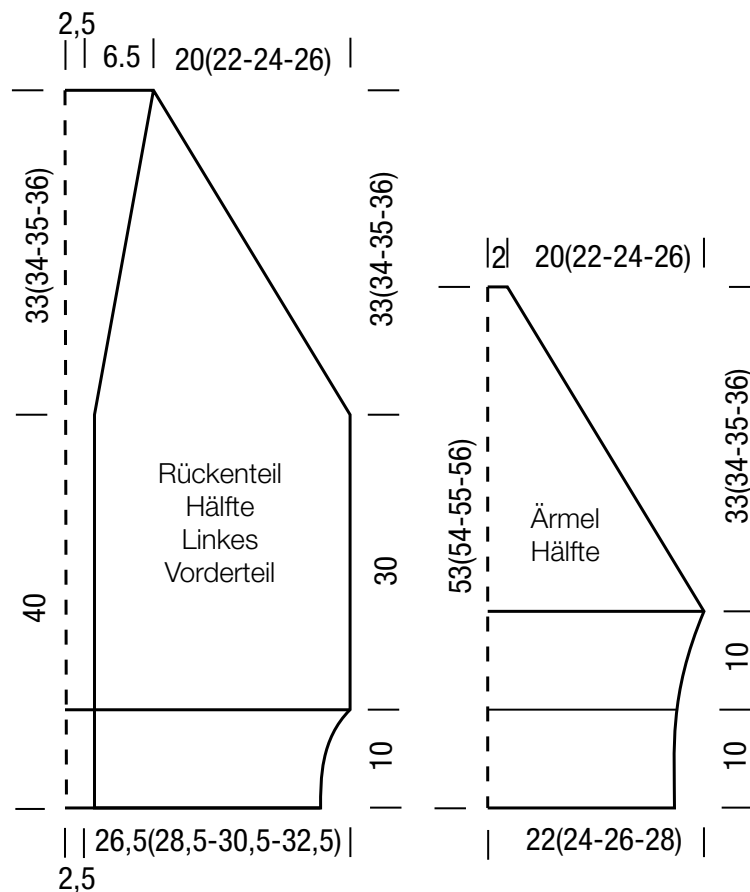
ALTA MODA COTOLANA & BELLA

Modell 35 – Classici 26



Ärmel: 83 (89 – 95 – 101) M mit Nadeln Nr. 4 in Rosa, = doppelfädig Alta Moda Cotonana Altrosa (Fb. 7) und Bella Zartrosa (Fb. 3), anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 3 M re * 3 M li, 3 M re, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 10 cm 1 Hin rechte M str., in der folg. Rückr das Rippenmuster in der gleichen M-Einteilung wie zuvor wieder aufnehmen. In 20 cm Gesamthöhe in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 0 (0 – 2 – 4) M zun. = 83 (89 – 97 – 105) M. Mit Nadeln Nr. 5 nach Muster- und Farbfolge, ab dem Hinweis: Beginn Raglanschräge, mit Knötchenrandm weiterarb. und gleichzeitig die Raglanschräge wie beim Rückenteil arb. In 53 (54 – 55 – 56) cm Gesamthöhe die restl. 9 abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 80 (82 – 84 – 86) M, aus den Ausschnittsschrägen je 65 (66 – 67 – 68) M und aus dem rückw. Halsausschnitt 39 M auffassen = insgesamt 329 (335 – 341 – 347) M. Mit Rundstricknadel Nr. 5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 3 M li, * 3 M re, 3 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 4 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Seiten- und Ärmel-nähte schließen.





WE LOVE
WOOL



www.lana-grossa.de